



unabhängig / überparteilich

rasteder rundschau

32. Jahrgang / Nr. 7.2024 / 11. Juli 2024

10-fach
PAYBACK
Punkte

auf alle vorrätigen, freiverkäuflichen
Allergierprodukte bis 31.07.2024

Menkes
Ellern Apotheke

THEMEN DIESER AUSGABE:

Kommunales

Rastede wird „Digitales Dorf“ » Seite 5

Aus den Ortsteilen

Loy hat Zukunft » Seite 9

Dies und Das

Erster Spatenstich für Solar-Park » Seite 13

Wirtschaft:

Aktion „Gelbes Band“ » Seite 44

Kunst und Kultur

„Gib Stoff“ im Palais » Seite 50

Sport

Wahnbecker werden Meister » Seite 53



Ökologischer Kindergarten in Kleibrok

lü | Der Fachausschuss hat den Bau eines modernen Kindergartens in Kleibrok beschlossen. Das Gebäude soll im Passivhaus-Standard in Holzbauweise realisiert werden. Auch ein Gründach und eine Fotovoltaikanlage sind geplant. ■

Faszination Pferdesport

Oldenburger Landesturnier mit attraktivem Programm

Von Uwe Harms | Die Großveranstaltung vom 23. bis 28. Juli im Schlosspark ist startklar. Der Renn- und Reitverein erwartet 800 Aktive mit rund 2000 Pferden. Herausragende Wettbewerbe dürften wieder die beliebten Rasteder Spring- und

Dressurprüfungen mit der „Großen Tour Springen“ und dem Finale „Großer Preis der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg“ sein. Auch der Grand Prix Dressage, die Wettbewerbe im Rahmen der Oldenburger Meisterschaft sowie erstmals bei ei-

nem Oldenburger Landesturnier die Deutsche Meisterschaft der Zweispänner bieten hochkarätigen Pferdesport. Zusätzlich werden Sonderprüfungen – teils bis in die Nacht – das Programm bereichern. Mehr Informationen gibt es in unserer Beilage. ■

**Auf hoher See wie auf Wolke 7 fühlen:
Jetzt Wohlfühlkreuzfahrt buchen auf
Mein Schiff 7**

Vorab für Sie getestet!

Buchung und Beratung bei uns im
TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

F.Paucke–M.Hybrant–N.Hybrant–J.Wempe–K.Bruhn–A.Döring–C.Schulgin
Oldenburger Str. 221 · 26180 Rastede
Tel. 04402 - 916188
www.tui-reisecenter.de/rastede1

Entspannung für die Seele

Der **MOIZI 9** hält viele Bewegungsfunktionen für Sie bereit. Eine stufenlose Arretierung durch eine leichte Gewichtsverlagerung erlaubt jede Position wie z.B. eine entspannende und Kreislauf schonende Herz-Waage-Position. Harmonische Entlastung und Entspannung treten sofort ein.



HOBBIENSIEFKEN Mühlenstr. 11 · Rastede
Möbel. Geschenke. Tischlerei. Drechslerei. 04402 2146 · hobbensiefken-rastede.de

„Damit ihr uns 'ne Schule baut“

Runde 600 Erwachsene und Kinder haben Mitte Juni vor dem Rathaus für eine bessere Ausstattung der Rasteder Schulen demonstriert

Von Britta Lübberts | „Wir sind jung, wir sind laut, damit ihr uns 'ne Schule baut!“, skandierten die Mädchen und Jungen, als sie vor dem Rathaus ankamen. Rund 600 Eltern und Kinder hatten sich auf dem Schulhof Feldbreite eingefunden, um von dort Richtung Rathaus zu ziehen. Zur Demonstration hatten die Elternvertreter aller Schulen der Gemeinde aufgerufen. Sie hatten bereits in einem offenen Brief und mit einem Info-Stand auf dem Wochenmarkt auf die aus ihrer Sicht mangelhafte Ausstattung der Schulen aufmerksam gemacht. Konkret kritisieren sie die Raumnot, das schleppende Tempo von Sanierungen, die unzureichende IT-Ausstattung und fehlende Stellen für Schulsozialarbeiter. Sie glauben, dass Rastede für die Zukunft ihrer Kinder nicht gerüstet ist. Die Verwaltung hatte die Vorwürfe in einer Stellungnahme entschieden zurückgewiesen.

Bürgermeister Lars Krause nahm jetzt die mehr als 330 Unterschriften entgegen, die die Eltern für eine bessere Schulausstattung und ein positiveres Lernklima gesammelt hatten. „Ich freue mich über alle, die sich an der Schulentwicklung beteiligen möchten“, sagte Krause. Zugleich bekräftigte er seine Kritik an der Kritik. Die Gemeinde investiere sehr wohl in ihre Schulinfrastruktur. In Sachen Prävention sei sie Vorreiterin, die Jugendpflege leiste hervorragende Arbeit. Er vermisse die Wertschätzung gegenüber seinen Mitarbeitern, erklärte Krause. „Die Kritik kann ich so nicht im Raum stehen lassen.“

Bereitschaft zum Dialog

Hartwig Haßmann, Schulleiternratsvorsitzender der KGS, verwies seinerseits auf die Stichhaltigkeit der Mängelliste, die von den Eltern aufgestellt worden war. Sowohl die Eltern-



Bürgermeister Lars Krause (r.) nahm die mehr als 300 Unterschriften für bessere Lernbedingungen von Elternratsvertreter Hartwig Haßmann entgegen | Foto: Lübberts

vertretungen als auch die Gemeindeverwaltung bekräftigten aber auch ihre Bereitschaft zum

Dialog. Ein Gespräch hat bereits stattgefunden, nach den Ferien soll es weitergehen. ■

„Zusammenarbeit auf Augenhöhe“

In die Kontroverse um die Ausstattung der Rasteder Schulen haben sich auch die CDU- und die FDP-Fraktion mit Forderungen eingeschaltet

Von Britta Lübberts | In einem offenen Brief hatten die Schulleiternräte harsche Kritik an der Gemeinde Rastede geübt. Die Schulen seien nicht für die Zukunft gerüstet, monierten die Elternvertreter. Die Gemeindeverwaltung wies die Vorwürfe „ausdrücklich und auf das Schärfste zurück“. Sie beklagte „das Sammelsurium an Falschaussagen und Behauptungen“ und verwies auf die aus ihrer Sicht wegwei-

senden Maßnahmen der jüngeren Vergangenheit, darunter erhebliche Investitionen in den Um- und Neubau von Schulen sowie in Prävention, Mitbestimmung und Jugendarbeit.

In einer ersten Reaktion hat der CDU-Fraktionsvorsitzender Alexander von Essen beantragt, das Thema in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung im nächsten Schulausschuss am 19. August aufzunehmen. Aus

Sicht der CDU ist die Reaktion der Verwaltung „befremdlich“. Die Fraktion möchte „zu einem konstruktiven Umgang zurückfinden“ und Inhalte politisch beraten. In der Sitzung sollen die strittigen Punkte einzeln und ausführlich behandelt werden.

Die FDP-Fraktion hat einen Antrag gestellt, in künftigen Haushalten (erstmalig für das Jahr 2025) für jede einzelne Schule ein Budget einzuplanen,

über das die Schulleitungen eigenverantwortlich verfügen können. „Wir nehmen die Kritik der Schulleiternräte sehr ernst und greifen ein konkretes Thema auf“, schreibt der FDP-Fraktionsvorsitzende Carsten Helms in seiner Begründung. Ein Schulbudget in eigener Verantwortung sei „ein Ausdruck von Vertrauen, Wertschätzung und Zusammenarbeit auf Augenhöhe“. ■

Faire Preise – bester Service!

- Citroën Neu- und Jahreswagen
- Meistergeprüfte Gebrauchtwagen
- Wartung auch für Fremdfabrikate



AUTOHAUS MÖNNICH

an der BAB Abfahrt Jaderberg / Wapeldorf

GERD MÖNNICH GMBH & Co. KG
26180 RASTEDE-WAPELDORF
Telefon 044 54 / 577 · www.moennich-rastede.de



Bei uns steht
der Mensch
im Mittelpunkt!



Wir wünschen allen Schülern schöne Ferien!



- Nachhilfe / auch Ferienkurse
- Lerntherapie bei LRS/Rechenschwäche
- Marburger Konzentrationstraining
- Bildung und Teilhabe (BuT) u. v. m.



Anton-Günther-Str. 4
Rastede

Info: 04402 - 93 97 84
www.lernkreis-eumotal.de

Moderner Kindergarten in Kleibrok

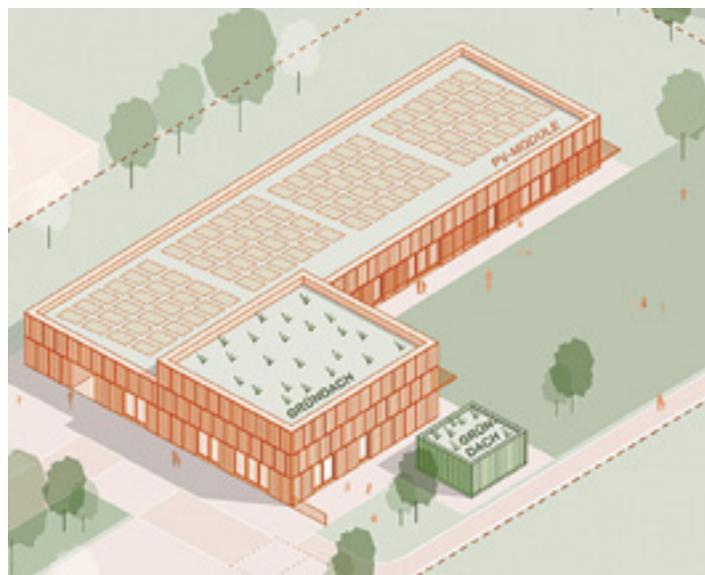
Mehr Ökologie, höherer Standard: Fachausschuss stimmt für zeitgemäßen Kindergarten in Kleibrok

Von Britta Lübbers | Im Sommer 2023 hatte der Gemeinderat den Bau des dreizügigen Kindergartens auf dem ehemaligen Sportplatzgelände in Kleibrok beschlossen. Im Ausschuss für Generationen, Gleichstellung und Soziales stellte jetzt die gruppeomp die Planung vor. Die Architektengruppe hat verschiedene Modelle entwickelt, favorisiert aber klar eine Variante im L-Format und im Passivhaus-Standard. Im Kindergarten sollen u.a. ein Bewegungsraum und drei Gruppenräume eingerichtet werden, 75 Kinder können hier betreut werden. Geplant ist, den Betrieb 2026 aufzunehmen. Rund 3,7 Millionen sind bereitgestellt.

Architekt Oliver Ohlenbusch sprach sich für ein Gebäude in Holzbauweise aus. Diese Bauart habe den Vorteil, dass man sie zügig umsetzen könne und dabei weniger Fläche versiegeln müsse. Zudem biete sie ideale

Bedingungen für einen Passivhaus-Standard, ohne dass überbordender Technikeinsatz nötig wäre. Ohlenbusch machte deutlich, dass die L-Form Möglichkeiten eröffne, spannende Innenräume herzustellen. Das Dach sollte als Gründach in Kombination mit einer Photovoltaikanlage errichtet werden. Beides würde einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Nachhaltigkeit leisten. Auch ein nachhaltiges Mobilitätskonzept ist Teil der Planung. Einstellplätze sollen reduziert – sechs bis sieben Pkw-Parkflächen sind vorgesehen, – und eine Nebenanlage mit Ladestation für E-Bikes integriert werden.

Die Fraktionen lobten die Planung, übten aber auch Kritik an den abgespeckten Parkmöglichkeiten und verwiesen auf die noch ausstehende Verkehrsplanung. Bereits im vergangenen Sommer hatten Eltern und An-



Nachhaltig und eine Maßnahme gegen Betreuungsnot: Die neue Einrichtung soll Platz für 75 Kinder bieten | Grafik: gruppeomp

wohner Befürchtungen vor einem Verkehrschaos geäußert. Anlieger erwarten zudem eine Zunahme an Lärm. Die Auswirkungen der neuen Einrichtung auf den Verkehr sollen von einem Fachbüro untersucht werden. Die Ergebnisse werden in den Fachausschüssen beraten.

Ach, wäre ich nur zu Hause geblieben!

So hätte ich die **30%** Rabatt ...



**auf alle Fassungen vom
08.07. bis 31.07.2024 nicht verpasst!**

(Gilt beim Kauf einer Brille – Fassung und Gläser –, solange der Vorrat reicht.)



AUGENOPTIK
Alexanderstraße

Alexanderstr. 149a · 26121 Oldenburg · Tel. 0441 /883472
info@augenoptik-alexanderstrasse.de · www.augenoptik-alexanderstrasse

Trommeln raus, Kinder rein

Bis der neue Kindergarten in Kleibrok fertig ist, soll das Showband-Vereinsheim an der Mühlenstraße als Übergangslösung dienen

Von Britta Lübberts | Die Gemeinde Rastede hat wie viele Kommunen mit Engplätzen bei der Kinderbetreuung zu kämpfen. Abhilfe im Hauptort soll der neue Kindergarten schaffen, der auf dem ehemaligen Sportplatzgelände in Kleibrok gebaut wird. Doch wohin mit den Kindern in der geschätzt zwei Jahre dauernden Zwischenzeit? Die Verwaltung hat sich umgeschaut und als einzig praktikable Alternative das Vereinsheim der Showband an der Mühlenstraße ausgemacht. Der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales stimmte dem Vorschlag zu.



Zwei Wände sind zu entfernen

„Wir haben die Anmeldesituation zum Anlass genommen, um Möglichkeiten zur temporären Schaffung von Kindergartenplätzen im Hauptort auszuloten“, berichtete Stefan Unnewehr, Leiter des Geschäftsbereichs Liegenschaften und Gebäudewirtschaft, dem Fachausschuss. Geprüft wurden gemeindeeigene und andere Objekte in Wohn- und Gewerbegebieten. Nach Abstimmung mit dem zuständigen Regionalen Landesamt habe aber nur ein Objekt die Option auf Erteilung einer Betriebserlaubnis – das Showband-Vereinsheim an der Mühlenstraße 52. Hier kann die Gemeinde zwei Regelgruppen mit je 25 Kindern unterbringen. Die Showband habe Verständnis gezeigt und Zustimmung signalisiert, so Unnewehr. Das beauftragte Planungsbüro gruppeomp hat untersucht,

Konstruktive Gespräche mit dem Verein: Die Showband hat zugestimmt, ihr Vereinsheim vorübergehend für die Kinderbetreuung zur Verfügung zu stellen | Foto: Archiv

welche baulichen Eingriffe nötig sind. Zur „kindgerechten Herrichtung“, wie es in der Vorlage heißt, müssen zwei tragende Wände entfernt werden, damit ein zweiter Gruppenraum entstehen kann. Die Kosten für Umbau und Ausstattung ließen sich derzeit nicht konkret beziffern, erklärte Unnewehr. Erste Schätzungen belaufen sich auf rund 250.000 Euro, von denen ca. 100.000 Euro auf den Außenbereich (Spielplatz, Umzäunung) entfallen. Die Kosten für die Innenausstattung sind in der Schätzung nicht enthalten.

„Ohne den Übergangskindergarten können Kinder, die ab November 2024 das dritte Lebensjahr vollendet haben, nicht in einen Kindergarten aufgenommen werden“, machte Un-

nnewehr deutlich. „Aufgrund der dringenden Anforderlichkeit“ schlage die Verwaltung vor, die Übergangslösung so schnell wie möglich zu realisieren.

Schwierige Situation

Dieter Ahlers (CDU) machte darauf aufmerksam, dass auch komplett eingerichtete Container als temporäre Kita dienen könnten, und wollte wissen, ob diese Möglichkeit geprüft wurde. Die Leiterin des Geschäftsbereichs Bürgerdienste Sabine Meyer bejahte die Frage. Die Anmietung von Containern wäre aber deutlich teurer geworden und die Umsetzung hätte auch länger gedauert. Sabine Eyting (Grüne) äußerte die Sorge, dass die Showband ihr Training nicht aufrechterhalten kann. „Es sind sehr kon-

struktive Gespräche mit dem Verein geführt worden“, betonte Sabine Meyer. Für die Youngstar-Gruppe habe die Verwaltung bereits eine Hallenzeit an der Feldbreite reservieren können. Problematisch sei allerdings die Lagerung der Instrumente.

Showband soll zurück ins Gebäude

Sabine Eyting unterstrich, dass sich die Showband „in einer sehr schwierigen Situation“ befinde. Sie könne dem Beschlussvorschlag nur unter der Voraussetzung zustimmen, dass der ursprüngliche Zustand des Vereinsheims nach zwei Jahren wieder hergestellt wird und die Showband das Gebäude dann uneingeschränkt nutzen kann. ■

Ständig 150 Gebrauchtwagen vor Ort

Werkstattservice für alle Marken
Unfallinstandsetzung



AUTOHAUS Krzykowski
40 JAHRE VERTRAGSHÄNDLER
Autohaus Krzykowski GmbH & Co. KG
www.autohaus-krzykowski.de

Am Nordkreuz 20 · 26180 Rastede/Wahnbek · Telefon 04402 / 9255-0

SCHAU AN!

- ✓ Größte Auswahl in Friesland
- ✓ Samstag & Sonntag: Autoschau bis 17 Uhr

AM TANNENKAMP

Autohaus Am Tannenkamp GmbH & Co. KG
Am Tannenkamp 91, 26316 Varel
Tel. +49 4451 91100, www.am-tannenkamp.de

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**

**Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)**

Rastede wird „digitales Dorf“

Der Finanzausschuss folgt einem Antrag der CDU-Fraktion und stimmt dafür, beim öffentlich geförderten Projekt „Digitale Dörfer“ mitzumachen. Nach den Sommerferien soll die Plattform eingerichtet werden.

Von Britta Lübbers | „Digitale Dörfer“ heißt ein Projekt, das die Kommunen bei der Digitalisierung unterstützen soll. Es wird in Kooperation des Fraunhofer IESE und der Stiftung Digitale Chancen durchgeführt und vom Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung gefördert. Die Einrichtung und Nutzung des Angebots ist während der Projektlaufzeit bis Sommer 2025 für die Kommunen kostenfrei. Die Plattform besteht aus verschiedenen Angeboten und Konzepten, aus denen die Beteiligten sich das für sie Passende aussuchen können. Im März hatte die CDU-Fraktion einen Antrag auf Teilnahme gestellt. Jetzt hat der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Digitales dem Vorschlag zugestimmt.

Die Teilnahme garantiere einen „echten Mehrwert“ für Rastede, erklärte Alexander von Essen (CDU). Das Projekt sei schlank umzusetzen, der Start kostenlos, die Folgekosten schmal und der positive Effekt groß. Die Kommunikation mit

den Bürgerinnen und Bürgern, aber auch der Austausch untereinander und in den Vereinen würden verbessert. „Das Projekt wird in vielen Kommunen erprobt. Ich erwarte eine breite Zustimmung, damit auch unsere Dörfer digital werden“, so von Essen vor der Abstimmung.

Das Kernstück sei die die App „DorfFunk“, erklärte Gemeindeglieder Ralf Kobbe. Hier könnten Bürger Hilfe anbieten, Gesuche einstellen und miteinander in Dialog treten. Noch zielführender sei das DorfFunk Integration Plugin: Es ermögliche den Kommunen, ihre bestehenden Webseiten als Quelle für Meldungen im DorfFunk zu nutzen. Nach erfolgreicher Installation könnten mit wenigen Klicks Termine und Neuigkeiten von der Webseite in den DorfFunk gespielt werden.

Kobbe, der das Projekt mit seinem Kollegen Karsten Tenbrink für die Gemeinde umsetzt, plädierte dafür, kleinteilig anzufangen. Nach den Sommerferien soll es losgehen. Die App sei vertrauenswürdig, betonte er. Vie-



Nach erfolgreicher Installation können mit wenigen Klicks Termine und Neuigkeiten in den DorfFunk gespielt werden | Foto: pixabay

le Internetnutzer stünden mittlerweile kommerziellen und auf Algorithmen basierten Angeboten wie Facebook und Instagram kritisch gegenüber. DorfFunk sei eine datenschutzkonforme Alternative ohne Werbung.

Nach erfolgreicher Installation ergeben sich für die Gemeinde Kosten von 90 Euro monatlich (zuzüglich der Kosten für den Betrieb der installierten Lösung, z.B. DorfFunk Wordpress-Plugin für 50 Euro je Monat). Eine Kündigung ist je-

derzeit möglich. Nach zwei Jahren soll eine Evaluierung vorgenommen werden. „Wir würden es gerne testen und schauen, wie es angenommen wird“, sagte Kobbe.

Susanne Lamers (CDU) regte an, die Residenzort Rastede GmbH mit ins Boot zu holen. Horst Segebade (SPD) schlug vor, die Plattform später auch zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren zu nutzen. „Wenn es gut läuft, sollten wir es ausbauen.“

Weniger Bürokratie beim Bauen

Die FDP-Fraktion hat einen Antrag auf „Entbürokratisierung der Rasteder Vorgaben für Bauvorhaben“ gestellt

lüt | Die Verwaltung soll prüfen, ob die für die Gemeinde Rastede geltenden Bauvorschriften strenger sind als die neuen Vorgaben der Niedersächsischen Bauordnung. Striktere Regeln sollen nach Möglichkeit gestrichen, reduziert oder ausgesetzt werden, so der FDP-Fraktionsvorsitzende Carsten Helms. Der Ausschuss

für Gemeindeentwicklung und Bauen soll über einen entsprechenden Beschlussvorschlag abstimmen.

In seiner Begründung weist Helms darauf hin, dass steigende Immobilienpreise, hohe Mieten sowie höhere Zinsen die Menschen in ganz Deutschland vor große Herausforderungen bei der Suche nach bezahlba-

rem Wohnraum stellen. Gleichzeitig stehe die Bauwirtschaft aufgrund erheblicher Energie- und Materialkosten unter starkem Druck, weshalb viele Projekte gar nicht verwirklicht werden könnten. Helms verweist darauf, dass Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies (SPD) seine Baurechts-Novelle mit genau dieser pre-

kären Situation begründet hat und der Sozialverband VdK die Reform als „Meilenstein“ begrüßt. Zum Erfolg wird aber laut Helms nur die konsequente Anwendung der Vereinfachungen führen. Bauen in Niedersachsen müsse einfacher, schneller und günstiger werden, zitiert Helms Minister Olaf Lies.

Ab sofort:
Steigerarbeiten bis 32 m



**RÜDIGER
FRERS
BEDACHUNG**

- ▲ Dachdeckerarbeiten
- ▲ Bauklempnerei
- ▲ Dachsanierung
- ▲ Dachfenster

**Notdienst:
0171-500580**
(zum üblichen Tarif)

Rüdiger Frers | Bedachung | Meisterbetrieb
Bürgermeister-Brötje-Str. 10 | Rastede | Tel. 04402/9725583 | info@frers-bedachung.de

MAURERMEISTER · BAUGESCHÄFT



MAURER-, BETON- UND STAHLBETONARBEITEN

G
m
b
H

- Neubauten
- Umbauten
- Ausbauten
- Bauplanung
- Schlüsselfertige Häuser

- Altbausanierung
- Reparaturarbeiten
- Schnelldienst
- seniorengerechtes und barrierefreies Bauen u. Wohnen

schnell · sauber · sicher

Hörner Str. 2 · 26215 Wiefelstede · Tel. 04402 / 69910 · Fax 960709

www.maurermeister-juergens.de



Feuerwehr-Ehrenbeamte vereidigt

Eine Feuerwehrfrau und vier Feuerwehrmänner erhielten nun ganz offiziell ihre Ernennungsurkunde zur Ehrenbeamtin bzw. zum Ehrenbeamten

Von Anke Kapels | Gewählt wurden sie bereits in den Hauptversammlungen der jeweiligen Ortswehren im Januar und Februar: die neuen und auch „alten“ Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Rastede. Nach der offiziellen Bestätigung der Wahl in der jüngsten Sitzung des Rats der Gemeinde Rastede erhielten eine Feuerwehrfrau und vier Feuerwehrmänner nun ganz offiziell von Bürgermeister Lars Krause ihre Ernennungsurkunde zur Ehrenbeamtin bzw. zum Ehrenbeamten. Krause und auch Gemeinbrandmeister Ingo Riediger dankten den Feuerwehrkräften für ihren ehrenamtlichen Einsatz in der Vergangenheit und die Bereitschaft, diese verantwortungsvollen Aufgaben zu übernehmen.

Thalea Zörgiebel wurde für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsbrandmeisterin der Freiwilligen Feuerwehr Rastede, Ortsfeuerwehr Südbäke, berufen. Bereits seit 2020 war Thalea Zörgiebel kommissarisch in dieser Funktion tätig. Gleichzeitig ist die 33-Jährige auch die erste Frau in der Gemeinde, die in leitender Funktion in der Feuerwehr tätig ist.

Hermann Folte ist ein „alter Hase“ als Feuerwehrmann. Bereits seit 1994 ist er Ortsbrandmeister in der Ortsfeuer-



Lars Krause (r.) und Ingo Riediger (3.v.l.) sowie die in der Gemeinde für Feuerwehrangelegenheiten zuständige Christiane Möller (L.) gratulierten den neuen Feuerwehrführungs Kräften: v.l. Olaf Gebken, Hermann Folte, Thalea Zörgiebel, Jan Kummer und Malte Höhne | Foto: Gemeinde Rastede

wehr Neusüdende. In der Jahreshauptversammlung Anfang des Jahres hatten ihm die Feuerwehrfrauen und -männer aus Neusüdende erneut ihr Vertrauen ausgesprochen, so dass Hermann Folte nunmehr in seine sechste Amtszeit geht.

Nach einer Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Rastede ist es seit 2023 möglich, in den Ortsfeuerwehren jeweils einen 2. Stellvertreter für die Ortsbrandmeisterin bzw. den Ortsbrandmeister zu wählen, um die an der Spitze der Ortswehr Stehenden zu entlasten. Einige Ortsfeuerwehren haben da-

von Gebrauch gemacht und auf den Hauptversammlungen diese Positionen besetzt. Folglich hatte der Rat auch über die Berufung dieser Personen abzustimmen.

Die Ortsfeuerwehr Hahn hat Jan Kummer als 2. stellvertretenden Ortsbrandmeister gewählt, nun wurde er für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen. Jan Kummer ist seit vielen Jahren in der Ortswehr Hahn auch im Jugendbereich verantwortlich tätig.

Olaf Gebken hat bereits von 2016 bis 2022 Erfahrungen als stellvertretender Ortsbrand-

meister von Neusüdende sammeln können. Nun wurde er für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als 2. stellvertretender Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Rastede, Ortsfeuerwehr Neusüdende, berufen.

Auch Malte Höhne von der Ortsfeuerwehr Ipwege-Wahnbek ist seit vielen Jahren als Jugendfeuerwehretreuer tätig. Nach seiner Wahl im Februar wurde er nun offiziell für die nächsten sechs Jahre in das Ehrenbeamtenverhältnis als 2. stellvertretender Ortsbrandmeister der Ortswehr Ipwege-Wahnbek berufen. ■

Wir machen den
Versicherungsscheck
für Sie – **kostenfrei!**

- ✓ Unabhängige Vermittlung von Versicherungen
- ✓ Individuelle Bedarfs- und Risikoanalyse
- ✓ Betreuung aus einer Hand
- ✓ Unbürokratische Hilfe im Schadensfall

RODIEK
VERSICHERUNGSMAKLER

Bahnhofstr. 25 · 26180 Rastede · info@rodiekvm.de · www.rodiekvm.de

Fragen Sie jetzt
unverbindlich an:
0 44 02 / 21 75

IMKEN

Die schönsten Urlaubsreisen

7 Tage **Insel Rügen** 8.-14.9.

• 6 Ü/HP im 4*-Parkhotel, Bergen • geführte Ausflüge Nord-Rügen mit Kap-Arkona-Bahn, Mönchgut mit Binz u. Rasender Roland, **Schiffahrt Kreideküste** • **998,-**

8 Tage **Usedom – Swinemünde** 22.-29.9.

• 7 Ü/HP im sehr guten 5*-Hotel Hamilton, mit Pool u. Wellnessbereich • geführte Ausflüge Swinemünde & Kaiserbäder, Insel Wollin, Usedomer Hinterland • **1118,-**

8 Tage **Wörthersee** 6.-13.10.

• 5 Ü/HP im 4*-Hotel in Velden • 2 Ü/HP in Süddeutschland • geführte Ausflüge Klagenfurt, Nockberge, Venzone • Schiffahrt • Weinverkostung • Kurtaxe • **1168,-**

10 Tage **Dolomiten – Pustertal** 13.-22.9.

• 7 Ü/HP im 4*-Hotel Pustertaler Hof, mit 4 **Innen- u. Außenpools**, Naturbadeteich, Innen- u. Außensaunen • 2 Ü/HP im Raum Ingolstadt • geführte Ausflüge Antholzer Tal, Dolomitenrundfahrt, Meran mit Rundgang • Besuch Brixen • Kurtaxe • **1398,-**
Fahrt im SETRA-Luxusreisebus – Taxi-Service buchbar - Preise p. P. im DZ – EZ ausgebucht

Buchung in Ihrem Reisebüro oder direkt bei uns. www.imken.de

IMKEN touristik • 26215 Wiefelstede • Kleiberg 2 • 04402-96880

Gemeinde steht vor Rekordverschuldung

Bis 2027 könnte sich Rastedes Schuldenstand auf rund 47,2 Millionen Euro erhöhen

Von Britta Lübbers | Es hatte sich bereits 2023 abgezeichnet: Die Gemeinde Rastede steuert finanziell in unruhiges Fahrwasser. Das bestätigte auch Kämmerer Michael Hollmeyer in der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Digitales. Eine Einschränkung aber machte er: Sein Bericht zur Haushaltsentwicklung bilde lediglich einen Trend ab. Für belastbare Zahlen sei der Zeitpunkt zu früh. Der Haushalt ist Anfang Februar auf der Ratssitzung beschlossen worden und Mitte April in Kraft getreten.

Weniger Schlüsselzuweisungen

Aktuell liegt das Anordnungsoll bei der Gewerbesteuer bei rund 19,8 Millionen Euro und damit sogar über dem Haushaltsansatz von 17,5 Mil-

lionen. Allerdings beinhaltet diese Prognose auch die Steuerlast eines Unternehmens, das vor einem Insolvenzverfahren steht. In diesem Fall müsste die Gemeinde auf rund 900.000 Euro verzichten. Wie sich das Gewerbesteueraufkommen insgesamt entwickeln wird, bleibe abzuwarten, erklärte Hollmeyer. Höhere Steuereinnahmen bedeuteten im Umkehrschluss immer auch geringere Schlüsselzuweisungen.

Der Haushalt 2024 weist mehr als 20 Millionen Euro Schulden aus. Es müssen Kredite von rund 12 Millionen Euro aufgenommen werden. Hollmeyer wies auch auf die Zinsbelastung hin. Im Jahr 2028 müsste die Gemeinde nach jetzigem Stand allein drei Millionen Euro an Zins und Tilgung zahlen. Dieses Geld müsste zu-

sätzlich erwirtschaftet werden. „Wenn wir tatsächlich alles umsetzen, was wir in der Pipeline haben, müssen wir diese Kredite aufnehmen“, betonte der Kämmerer.

Schulden über dem Durchschnitt

Auch der Landkreis Ammerland, der den Rasteder Haushalt im März genehmigt hat, unterstreicht in seinem Begleitschreiben die schwierige Situation. „In der mittelfristigen Finanzplanung gelingt es der Gemeinde Rastede aus der laufenden Verwaltungstätigkeit weder, ausreichende Finanzmittel für die Reinvestition zu erwirtschaften, noch die Erwirtschaftung der Tilgungspflicht zu gewährleisten. Die Verschuldung der Gemeinde wird (...) bis 2027 auf rund 47,2

Millionen Euro ansteigen.“ Nach Auffassung des Landkreises liegen die Schulden je Einwohner bereits jetzt über dem Durchschnitt der kommunalen Vergleichsgruppe. Der Landkreis beurteilt die Lage als alarmierend und mahnt, das jährliche Investitionsvolumen auf das finanziell Leistbare zu begrenzen. „Das vorgeschriebene Wachstum und die Entwicklung sollten im Einklang mit der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde stehen“, fasste Hollmeyer zusammen. Das heißt im Klartext: Die in Haushaltsberatungen immer wieder geforderte Prioritätensetzung muss kommen. Doch worauf verzichten? Investitionen z.B. in Schulen, Kitas, Straßen und Klimaschutz sind unausweichlich. Der Gemeinde stehen ungemütliche Zeiten bevor. ■

Dorffest mit bester Stimmung

Buntes Treiben auf dem Dorfplatz in Hahn-Lehmdens. Party am Abend gut besucht.

Von Ernst Lankenau | Hahn-Lehmden. Die örtlichen Vereine und die zahlreichen Besucher können auf ein rundum gelungenes Dorffest zurückblicken. An ihren Ständen auf dem Dorfplatz hatten die örtlichen Vereine für die Kinder kleine Mitmachaktionen vorbereitet, die von diesen eifrig genutzt wurden. Schließlich ging es dabei auch um eine ausgefüllte Rallyekarte, für die es am Ende einen kleinen Preis gab. Die Großen trafen sich derweil am Getränke-

stand, an der Baschu-Bar oder im Kaffee- und Kuchenzelt. Im Blickpunkt standen am Nachmittag ein Hip-Hop-Auftritt des TuS Lehmden sowie eine Vorführung der Feuerwehr Hahn. Unter fachkundiger Moderation zeigten die Kameraden der Ortswehr die schonende Bergung einer „verletzten Person“ aus einem Pkw.

Der Abend stand dann ganz im Zeichen von DJ Bullmaster, der die zahlreich verbliebenen Besucher mit fetziger Musik versorgte. ■



Gegen das schwere Gerät der Feuerwehr hatte der Pkw keine Chance | Foto: Lankenau

Anzeigen-/Redaktionsschluss 2024

- August 25. Juli
- September 22. August
- Oktober 19. September
- November 17. Oktober
- Dezember 14. November
- Weihn.-Ausg. 27. November

Redaktion: Tel. 0 44 02 / 91 10 - 14/16
 Anzeigenabteilung: Tel. 0 44 02 / 91 10 - 11/13
 E-Mail Redaktion: rasteder.rundschau@ewetel.net
 E-Mail Anzeigen: anzeigen.rundschau@ewetel.net
 www.rasteder-rundschau.de



rasteder
rundschau

FENSTER TÜREN
Energiesparfenster
TERRASSENÜBERDACHUNGEN

WEMKEN
WIEFELSTEDE GmbH
Hollener Str. 4
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr
und 14 - 17 Uhr
Tel.: 04402-60493
Fax: 04402-60669

Loy hat Zukunft

Beim Kreis-Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ kam Loy auf Platz drei. Auf der Ratssitzung im Juni würdigte Bürgermeister Lars Krause den Einsatz der Loyer Vereine.

Lü/rr | Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ im Landkreis Ammerland ist entschieden: Das Siegerdorf ist Eggeloge, auf Platz zwei ist Ocholt, den dritten Platz belegt Loy. Diese drei Dörfer werden das Ammerland 2025 im regionalen Vorentscheid des Landeswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ vertreten.

Insgesamt haben 14 Ammerländer Dörfer am diesjährigen Wettbewerb teilgenommen. An fünf Tagen haben sich die Dorfgemeinschaften der Bewertungskommission präsentiert und gezeigt, wie sie Entwicklungskonzepte, wirtschaftliche Initiativen, soziale und kulturelle Aktivitäten, Bau- und Grüngestaltung, die ökologische und wirtschaftliche Gesamtsituation sowie die Herausforderungen des Klimaschutzes angehen.

Zusätzlich wurde in diesem Jahr erstmalig ein Leader-Sonderpreis ausgelobt. Hier konnte das Dorf Burgforde die Kommission am stärksten überzeugen.

„Tolle Leistung“

„In allen Dörfern, die wir gesehen haben, bleiben vor allem die Begeisterung und das ehrenamtliche Engagement der Teilnehmenden in lebhafter Erinnerung. Die zahlreichen Pläne und Ideen haben deutlich gezeigt, dass ich mir um die Zukunft unserer Ammerländer Dörfer keine Sorgen machen muss“, freute sich Landrätin Karin Harms, die die Kommission angeführt hatte. Rastedes Bürgermeister Lars Krause würdigte den Einsatz der Loyerinnen und Loyer auf der Ratssitzung im Juni in



Ratsvorsitzender Thorsten Bohmann (l.) und Bürgermeister Lars Krause gratulierten dem Vorstand des Ortsvereins Loy-Barghorn (v.l.) Tanja Maichrzak, Larissa Krummacker, Birgit Rosenbaum und Lea Stigge zum „hervorragenden dritten Platz“ | Foto: Lübbers

Delfshausen. „Alle Vereine waren eingebunden, es war eine tolle Leistung“, sagte er und überreichte den Vertreterinnen des Ortsvereins Loy-Barghorn je einen Blumenstrauß. ■

So war's vor 222 Jahren in Delfshausen

Historische Plaggenhütte feierlich eingeweiht. Dorffest am Nachmittag.

Von Ernst Lanke | **Delfshausen.** Das 222-jährige Dorfjubiläum hatten die örtlichen Vereine im Rastedermoor zum Anlass genommen, die zur 200-Jahrfeier im Jahr 2002 gebaute historische Plaggenhütte zu erneuern. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Kindergarten haben Alfred Folkens, Gerold Düser und Heinz Müller-Bollenhagen eine Unterkunft gebaut, wie sie wohl die ersten 19 Siedler vor über 200 Jahren genutzt hatten. Bei der feierlichen Eröffnung dank-

te Eva Schlüsche, Sprecherin des Bürgervereins Rastedermoor, den Sponsoren, darunter die LzO-Stiftung, die Gemeinde Rastede und weitere örtliche Firmen. Ab Mittag vergnügten sich die Gäste auf dem Gelände des Kindergartens. Die örtlichen Vereine hatten dazu ein buntes Programm von Kinderschminken, Outdoorspielen und Hüpfburg bis zu einem Waldlehrpfad und eine Vorführung der Feuerwehr Südbäke mit ihrer Handdruckspritze organisiert. ■



Bürgermeister Lars Krause (2.v.l.) gab im Beisein von Eva Schlüsche (l.) und Marcel Menke (LzO, 2.v.r.) den Weg zur neuen Plaggenhütte frei. Das Band hielten Jens Lüers und Hans-Hermann von Essen (r.) vom Bürgerverein | Foto: Lanke

ANZEIGENSCHLUSS
für die kommende Ausgabe
ist der
25. Juli

**rasteder
rundschau**

Baumschule Wilfried Müller
Privatverkauf

**Bienen- und
Insekten-freundliche
Rosen & Stauden**

Sommerblumen, Heckenpflanzen, Obstgehölze,
Stauden und vieles mehr in großer Auswahl.

Gartencenter: Oldenburger Str. 82 • 26180 Rastede • Tel. 04402 / 972403
Schnittblumen + Deko: Oldenburger Str. 82 • Rastede • Tel. 04402 / 972404
Baumschule: Loyerbergstr. 18 • 26180 Loy • Tel. 04402 / 81923
www.baumschule-rastede.de

Ausgelassene Stimmung beim Tanzprojekt

Mit Hip-Hop und Breakdance begeisterte der Tanzpädagoge Rani Zellars von der Agentur „wir bewegen Schule“ die Kinder der Grundschule Loy

Von Anna Papenroth | Fünf Tage lang wurde täglich 90 Minuten getanzt. Es wurden Choreographien erlernt und Lernschwierigkeiten und Konflikte vergessen. Als Glücksfall bezeichnete Schulleiterin Nina Tholen das Projekt. Die Tanzwoche mit dem inspirierenden Tanzpädagogen Rani Zellars sei nicht nur ein voller Erfolg, sondern stelle zudem eine Bereicherung für die Schulgemeinschaft dar. Denn schnell fanden die Schulkinder Rani „megacool“ und begeisterten sich für die beeindruckenden Tanzeinlagen. Für jede Klasse hatte Rani einen individuellen Tanz ausgearbeitet, immer mit dem Ziel, dass jedes Kind ein Erfolgserlebnis haben soll. Die Mädchen und Jungen erlebten, wie sich ein respektvoller Umgang auf die Klassengemeinschaft auswirkt. Sie unterstützten sich gegenseitig, jedes Kind wurde „gesehen“, durfte



Rani Zellars in Aktion – die Kinder sind fasziniert | Foto: Grundschule Loy

sich ausprobieren und sein individuelles Können einbringen. Und zur Aufmunterung zeigte der Profitänzer, der zum deutschen Olympia-Kader für Paris zählt, noch außergewöhnlichen Breakdance.

Der Höhepunkt der Woche war die große Aufführung vor Familienmitgliedern und Freunden in der toll dekorierten Mehrzweckhalle. Jede Klasse wurde gefeiert. „Ich bin immer wieder fasziniert, was die

Kinder in der kurzen Zeit lernen, was sie sich zutrauen, wenn die Klassengemeinschaft hinter ihnen steht und der Teamgeist funktioniert“, freute sich Rani und lobte auch das „coole Schulkollegium“.

Machen Sie sich bereit für Sommer, Sonne – und Ihre **neue Sonnenbrille**: Holen Sie sich Ihr Lieblingsmodell in Ihrer Sehstärke und **profitieren Sie von 100% UV-Schutz**.

So wird der Sommer zu Ihrem Sommer!

inkl. 100% UV-Schutz

1 Paar Sonnenschutzgläser ab **39€***

SOMMERLOOKS

mit UV-Schutz

* In Ihrer Sehstärke bis +/- 6.00 dpt. | cyl. 2.00 dpt. und in den Standard-Tönungen braun, grau oder grün (75% / 85%). **Gültig bis 15. Juli 2024.**

OPTIK FROMME opt

Oldenburger Str. 235
26180 Rastede
Tel. 0 44 02 - 47 90
www.optikfromme.de

Bereit für eine neue Leidenschaft?

Golf spielen - ganz anders, als Sie vielleicht denken! Überzeugen Sie sich selbst - bei einem unserer kostenlosen, 60-minütigen Schnupperkurse, inkl. Leihschläger und Bälle. Jetzt anmelden unter 01525 1609995 oder online.

KOSTENLOS PROBIEREN

ONLINE ANMELDEN:

OLDENBURGISCHER GOLFCLUB e.V.
SEIT 1964

Wemkenstr. 13 · Rastede · oldenburgischer-golfclub.de

Der Pott bleibt in Wahnbek

Die Mannschaften des Kindergartens Pustebume und der Kindertagesstätte Löwenzahn richteten das diesjährige Fußballturnier der evangelischen Kindergärten im Ammerland aus

Von Anke Kapels | Nicht nur wegen der Europameisterschaft in Deutschland ist Fußball zurzeit das Thema. Bereits Wochen vor dem Start der EM 2024 trainierten die Kids der evangelischen Kindergärten im Ammerland für ihr eigenes Turnier, das jetzt in Wahnbek ausgerichtet wurde. Als Vorjahressieger hatte der Kindergarten Pustebume die Aufgabe, diese Veranstaltung auszurichten.

Am Turniertag traten sechs Kindergärten mit insgesamt 90 Spielerinnen und Spielern in sieben Teams auf zwei Fußballplätzen des TuS Wahnbek gegeneinander an. Vier Stunden wurde bei bestem Fußballwetter um jeden Ball fair, aber energisch gekämpft. Durch ihre beharrliche Treffsicherheit konnten die beiden Teams des Kindergartens Pustebume den ersten und den zweiten Platz für sich behaupten und die

Mannschaft aus dem Nikolai Kindergarten Portsloge auf den dritten Platz verweisen.

Unterstützt wurden die Verantwortlichen nicht nur von der Gemeinde Rastede, die die Plätze freigab, und vom TuS Wahnbek, der sein Vereinsheim und Schiedsrichter zur Verfügung stellte, sondern auch von weiteren Sponsoren und vielen Freiwilligen. So erhielten alle Kinder eine Urkunde, eine Medaille und einen Gutschein der Firma Mode W aus Elsflth. Weitere finanzielle Unterstützung und Sachwerte, wie z.B. Fußbälle, leckere Backwaren und kleine Präsente, kamen von der Spedition Frerichs, der Firma MSH-Der Textilmakler, der Bäckerei Müller & Egerer sowie von der LzO und der Raiffeisenbank Rastede.

Der Verkauf am Kuchen- und Getränkebuffet brachte dem Kindergarten Pustebume sogar



Riesiger Spaß auf dem grünen Rasen | Foto: privat

noch einen Überschuss von 150 Euro für seinen Kulturfonds. Obwohl der Kindergarten Pustebume wieder Turniersieger ist, wird – nach der aktuellen Regel, dass ein Turnier in jedem Jahr an einem anderen Ort stattfinden soll – das nächste Turnier beim Turniersieger beim Turnierdritten in Portsloge ausgetragen.

ZWEI FIRMEN ...

IHRE KFZ-PROFIS IN SACHEN FAHRZEUGTECHNIK & KAROSSERIEBAU

im Hause Hoppe&Oppotsch ...

- Steuergeräte-Reparatur
- Motor- und Getriebe-Instandsetzungen
- HU/AU durch DEKRA
- Glasreparatur
- Reifendienst
- Klimageservice
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Ersatzteilverkauf
- Miet-/Ersatzfahrzeuge
- Fahrzeugaufbereitung
- Karosserie-/Lackreparaturen
- Unfallinstandsetzung/Gutachterservice
- Hol-/Bringservice

GUT REHORN 2 26180 RASTEDE
01522 - 7660223

EIN TEAM ...

1983-2023!
40 Jahre Service und Zuverlässigkeit

Maßgeschneiderter Service für die gesamte Modell-Palette von VW, SEAT, CUPRA, SKODA und VW NUTZFAHRZEUGE

Service SEAT Service CUPRA Service SKODA Service Nutzfahrzeuge Service

HOPPE&OPPOTSCH GMBH
Gut Rehorn 2 · Rastede · Tel. 04402 7222 · www.hoppe-oppotsch.de

Musiktage ein voller Erfolg!

Vier Tage stand Rastede ganz im Zeichen der Musik

lü | „Es war noch besser, als wir es erwartet haben“, sagen Musiktage-Präsident Torsten Wilters und Organisator Stefan Scheffler auf die Frage nach der persönlichen Bewertung. Erstmals hat Rastede in diesem Jahr die Weltmeisterschaft des Weltverbands WAMBS ausgerichtet. Noch mehr Show- und Marchingbands als üblich sind

in den Residenzort gekommen, es gab noch mehr Gäste, noch mehr Auftritte, ein noch größeres Feuerwerk und noch mehr Applaus. Ebenfalls eine Neuerung: die Eröffnung des internationalen Festivals auf dem Kögel-Willms-Platz. „Die Idee kam super an“, erklärt Torsten Wilters. Selbst das EM-Fußballspiel Deutschland gegen Däne-

mark am Samstagabend habe keine Auswirkungen auf den Zustrom nach Rastede gehabt. Die Musiktage hätten sich einmal mehr als friedliches Festival der Kulturen präsentiert, bilanzieren Wilters und Scheffler.

Auch bei den Wettbewerben konnte Rastede punkten: Die Showband „Spirit of 52“ wurde Weltmeister beim Drum Battle.

Vejen Garden, Dänemark, siegte in der Marschbewertung und der Konzertbewertung, der Spielmannszug Radelberg überzeugte auf der Streetparade und die Showband Irene Ede, Niederlande, in der Showbewertung. Diese Bands tragen jetzt den Titel „World Champion“. | Fotos: Lübbers/Kapels/privat



Kinder-Geburtstag
in **LandErlebnis**
Buchung: 04488-8420072
0152-06749113
www.landerlebnis.de

Zeit 2014
Janssen
Westerstede

Seghorner Weg 6 · 26655 Westerstede

oe
oesterreich
Orthopädie · Technik

... für ein bewegtes Leben!

- Prothesen • Orthesen • Bandagen • Einlagen
- Kompressionsstrümpfe • Sportorthopädie

Oldenburger Straße 221 B · 26180 Rastede
Telefon 04402 / 9892030 · www.ot-oesterreich.de

56 Fußballfelder für die Sonnenenergie

In Kleibrok entsteht der größte Solarpark der Gemeinde, der rein rechnerisch Strom für rund 12.000 Haushalte erzeugen kann. Ende Juni wurde der erste symbolische Spatenstich gesetzt.

Von Britta Lübberts | Laute Baugeräusche zeigten an: Hier wird bereits gearbeitet. Auf einer Fläche von ca. 40 Hektar – das entspricht rund 56 Fußballfeldern – lässt Landwirt Christian Meyer-Hullmann am Strothweg in Kleibrok die größte Photovoltaik-Flächenanlage der Gemeinde Rastede errichten. Er hat die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen, Entwickler, Bauherr und Investor ist das Unternehmen PARQ energy aus Hamburg. „Mit einer Spitzenleistung von rund 39 Megawatt Peak wird die Anlage etwa 40 Millionen Kilowattstunden Solarstrom erzeugen können“, teilt das Unternehmen mit.

Im Vergleich zur Energie aus fossilen Brennstoffen bestehe ein Einsparpotenzial von ca. 31.500 Tonnen CO₂ pro Jahr. Das entspreche in etwa der Menge an CO₂-Emissionen, die bei einem Dutzend Flügen zwischen Hamburg und New York verursacht werden. Auch bei der Planung der Anlage habe man sich von ökologischen Erwägungen leiten lassen. So werde kaum Fläche versiegelt, unterhalb der Module soll sich Grünland entwickeln können. Zudem sollen Stein- und Holzhaufen für Reptilien und Nistkästen für Vögel angelegt werden.

Solar-Module nach Osten und Westen

Insgesamt werden rund 62.000 Solar-Module verbaut, die nach Osten und Westen ausgerichtet sind, um eine gleichmäßige Stromerzeugung am Morgen und am Nachmittag



Symbolischer Spatenstich (v.l.): Lars Krause, Marc Schiebener, Christian Meyer-Hullmann und Tobias Friedrich von der ebenfalls am Projekt beteiligten Solventix GmbH | Foto: Lübberts

zu erzielen. Mit den vorbereitenden Maßnahmen wurde im Mai begonnen.

Leuchtturmprojekt für Rastede

Eine derart umfangreiche Anlage zu realisieren, das stelle alle Beteiligten vor große Herausforderungen, sagte Christian Meyer-Hullmann anlässlich des offiziellen Baubeginns. Er dankte den Ratsmitgliedern für die parteiübergreifende Zustimmung und die einstimmigen Beschlüsse. Sein Dank ging auch an die Verwaltung, die das Projekt unbürokratisch begleitet habe. Er sei begeistert über diese effiziente Art der Kooperation, so Meyer-Hullmann.

Früher habe seine Familie auf dem Land am Strothweg Torf abgebaut, später seien hier

Pflanzen zur Futtererzeugung angebaut worden, erzählte er. „Jetzt nutzen wir die Flächen wieder zur Erzeugung von Energie – so schließt sich der Kreis.“ Rund sieben Prozent seiner Betriebsfläche verwende er jetzt für die Photovoltaik. Mit der Anlage könnten rein rechnerisch ca. 12.000 Haushalte mit Strom versorgt werden. Ausdrücklich dankte er auch dem Investor. Alleine könne man als Landwirt ein solches 30-Millionen-Euro-Projekt nicht stemmen.

Bürgermeister Lars Krause bezeichnete den Solarpark als Leuchtturmprojekt für die Gemeinde, mit dem Meyer-Hullmann Maßstäbe setze. „Der Solarpark ist auch ein wichtiger Schritt in Richtung bilanzieller Klimaneutralität, die wir bis

2040 anstreben“, so Krause weiter. Auch er lobte den reibungslosen Ablauf des Verfahrens, das 2022 erstmals in den politischen Gremien vorgestellt und bereits 2023 beschlossen wurde. Eine so enge Zeittaktung sei rekordverdächtig. Ökologisch nehme die Gemeinde Rastede eine Vorreiterrolle in der Region ein, unterstrich der Bürgermeister.

„Es sind die starken Räte, die erfolgreich sind“, sagte Marc Schiebener, Geschäftsführer der PARQ energy. „Wir sind hier und bleiben hier“, fügte er hinzu. Sein Unternehmen wolle noch mehr Öko-Infrastruktur auf dem Gelände aufbauen. Dazu zählten auch Innovationen, um den erzeugten Strom zu speichern. ■

TERRASSENPLATTEN · PFLASTERSTEINE

Besuchen Sie unsere
Gartenausstellung

Hier präsentieren wir „Exklusives
aus Beton“ – auch für Ihren Garten.
Auch Sonderposten.

GARTENPLATTEN · PFLASTERSTEINE · MAUERSTEINE

BARTELS
... IM GARTEN ZU HAUSE

Bokeler Landstr. 2-6 · 26215 Wiefelstede/Bokel · ☎ 0 44 02 - 9 68 00
www.gartenplatten.de



- Steildach
- Flachdachbau
- Wärmedämmung nach EnEV
- Fassadenbekleidung/Wandbekleidung
- Holzbau
- Wohnraumfenster (Wohlfühlfenster)
- Schornsteinbekleidungen
- Sturmschäden/Kleinstreparaturen
- 24 Stunden Notdienst

Dachdeckermeister
Henning Siemers

Klein Feldhus 22
26180 Rastede
☎ 0 44 02 / 863 67 45
www.siemers-dach.de



Bewährtes Konzept wird fortgesetzt

Die Vielzahl der Veranstaltungen sei eines der Alleinstellungsmerkmale der Gemeinde Rastede, meint der Geschäftsführer der Residenzort Rastede (RR) GmbH, Holger Piwowar. Auf der Gesellschafterversammlung gab er einen Ausblick auf die zweite Jahreshälfte.

Von Britta Lübbers | In Rastede gehe es zu wie in einem Bienenkorb, erklärte Holger Piwowar im Rathaus, wo die Gesellschafter der RR GmbH Mitte Juni zusammengekommen waren. Eine Veranstaltung löse die nächste ab. Für Piwowar ist diese Dichte eines der Alleinstellungsmerkmale der Gemeinde. Auch das Programm der RR GmbH für die zweite Jahreshälfte ist kompakt. Geboten wird vor allem Bewährtes mit teils neuen Akzenten.

Vom 18. bis 20. Oktober findet der Herbstmarkt auf dem Kögel-Willms-Platz statt. Im vergangenen Jahr wurde hier erstmals ein kulinarisches Viertel mit lokalen Spezialitäten eingerichtet. „Aus dem Viertel wird jetzt ein kleines Dorf“, kündigte Piwowar an. Heißt: Das Angebot wird erweitert. Eine Prämierung der Herbstkronen soll es diesmal aber nicht geben, da der Wettbewerb in der Vergangenheit auch schon mal zu Unmut geführt habe, so der Geschäftsführer. Die RR GmbH hat ein Netzwerk mit den Ortsbürgervereinen und den Hegeringen geknüpft, um größere Veranstaltungen zu optimieren. So haben Aussteller und Vereine jetzt die Möglichkeit, sich auch auf dem Herbstmarkt in Hütten zu präsentieren.

Einen Riesen-Run habe im vergangenen Jahr die Lichternacht ausgelöst, sagte Piwowar. Am 8. November soll es wieder u.a. eine Lichtshow, eine Taschenlampenführung

durch die St-Ulrichs-Kirche und einen Bücherflohmarkt geben. Das Weihnachtsdorf findet zum zweiten Mal an drei Wochenenden statt: 29. November bis 1. Dezember, 6. bis 8. Dezember und 13. bis 15. Dezember. Der Dorfcharakter mit Hütten wird jedoch nur im vorderen Bereich realisiert, um im hinteren Teil Gras und Boden zu schonen. Im vergangenen Jahr musste die RR GmbH rund 10.000 Euro für die Wiederherstellung des matschigen Kögel-Willms-Platzes zahlen, was aber laut Piwowar auch dem extrem nassen Wetter geschuldet war.

Am 7. Dezember heißt das Motto wieder „Musik in d' Luchterkark“: Folk trifft auf Klassik in der St-Ulrichs-Kirche.

Von Juni bis Oktober finden zudem die 5. Rasteder Lesestunden statt. Die nächste Veranstaltung ist am 2. August die Lesung mit Rena Rosenthal im Palais.

Cooler Hoodies

Holger Piwowar kündigte auch eine Ausstellung an, die derzeit in Planung ist: „Rastede in alten Ansichten“. Gezeigt werden Rastede-Bilder u.a. von Franz Radziwill und Karl Schmidt-Rottluf. Ergänzt werden soll die Schau durch Beiträge von Rasteder Bürgerinnen und Bürgern. „Wir werden einen Aufruf mit der Bitte um historische Fotos, Grafiken und Postkarten starten. Es soll ein Gemeinschaftsprojekt wie die Ausstellung ‚Wir für alle‘ werden.“



Das kulinarische Viertel auf dem Herbstmarkt – hier zapft Ralf Hellmer selbstgebrautes Bier – soll in diesem Jahr als kleines Dorf mit noch mehr Teilnehmern realisiert werden | Foto: Archiv/Lübbers

Bereits im vergangenen Jahr hatte Piwowar die Idee eines sogenannten Virtual-Reality-Projekts vorgestellt. Gemeint sind das Nachstellen und virtuelle Ergänzen von historischen Szenen an ausgewählten Orten. Der rote Faden sollen die Grafen und Herzöge von Oldenburg und Rastede als „Keimzelle“ der Oldenburger Geschichte sein. Jetzt teilte der Geschäftsführer mit, dass es eine Förderung für das Projekt in Höhe von 100.000 Euro durch Leader gibt.

Weiterhin geplant sind u.a. die Ausweitung der CultureApp, die Einführung eines digitalen Newsletters, neue Werbeartikel

in Form von „coolen Hoodies“ und Gästeführungen in historischen Kostümen. Hier sei man mit den Speelkoppeln im Gespräch.

„Es ist beeindruckend, was ihr auf die Beine stellt“, lobte Bürgermeister Lars Krause den Bericht.

Sabine Eyting wollte wissen, ob es eine Kooperation zwischen der RR GmbH, dem Kunst- und Kulturkreis Rastede und anderen Akteuren in Bezug auf den Palais-Umbau gibt. „Es finden Abstimmungen mit allen Playern statt“, sagte Lars Krause. Einen konkreten Zeitplan für die Sanierung könne er derzeit aber nicht nennen. ■

**ROLLADENBAU
BRUNKEN** GMBH

Rollladen · Fenster · Sonnenschutz · Rolltore · Insektenschutz

Am Waldrand 9a · 26180 Rastede / Hahn-Lehmden

Tel. 04402 / 98992-0

info@rollladenbau-brunken.de



Ihr Partner vor Ort, wenn es um Fenster und Türen geht!

HAUSTÜR-STUDIO HOTING

• hohe Qualität • große Auswahl • günstige Preise

Haustüren und Fenster

jetzt mit **15% BAFA-Förderung**

(BAFA = Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle - die Antragstellung erledigen wir gerne für Sie.)



Wir beraten Sie gerne, auch vor Ort!

Am Nordkreuz 1 · 26180 Rastede/Wahnbeek · Tel. 04402 / 81622
haustuerstudio@web.de · www.haustuerstudio.de

Der Nissan Qashqai mit **e-POWER** Antrieb.

Elektrisches Fahrgefühl neu erfunden.



Jetzt mit **0,99 %¹** Zins sorgenfrei leasen.
Garantie und Wartung inklusive*

Nissan Qashqai N-Connecta

1.5 VC-T e-POWER,
140 kW (190 PS), Benziner

Jetzt sorgenfrei leasen
ab **€ 249,- mtl.¹**

- 18"-Leichtmetallfelgen
- LED-Nebelscheinwerfer
- NissanConnect Navigation
- NissanConnect Services
- Flexi-Board
- verdunkelte Scheiben hinten

Nissan Qashqai N-Connecta 1.5 VC-T e-POWER, 140 kW (190 PS), Benziner: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 5,1-5,0, mittel: 4,4-4,3, hoch: 4,6, Höchstwert: 6,4-6,3, kombiniert: 5,3-5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 119-117. Nissan Qashqai: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,0-5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 159-117. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor.

¹Fahrzeugpreis: € 35.920,-. Leasingsonderzahlung € 5.750,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 249,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag € 11.918,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung € 17.668,- zzgl. Überführungskosten. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Bei teilnehmenden Nissan Händlern. Nur gültig für Kaufverträge und Zulassung bis zum 14.04.24 *Inklusive Nissan CARE for you - Sorglospaket, im Gesamtwert von € 2.038,- gemäß den Bedingungen der Verträge 48 Monate Nissan CARE Anschlussgarantien (36 Monate Herstellergarantie + 12 Monate Anschlussgarantie), 48 Monate Nissan CARE Mobilitätsgarantie und 48 Monate Nissan CARE Wartungslösungen der Nissan Deutschland GmbH, 50389 Wesseling. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Eine Werbung der Nissan Deutschland GmbH, Kronenweg 38, 50389 Wesseling.

Fragen Sie Ihren Nissan Händler nach seinen aktuellen Angeboten.

Das Liebstes ...
LIEPINSCH

Autohaus Liepinsch GmbH

www.liepinsch.de • Tel.: 04 41/9 32 90-0
Nadorster Str. 291 • 26125 Oldenburg

Neuer Lebensraum im Großen Loyer See

Fischereiverein Rastede ermöglicht Artenvielfalt in einem gesunden Gewässer

rr | Seit kurzem befindet sich eine Schilfinsel im See, die einen neuen Anziehungspunkt für kleine und große Lebewesen über und unter der Wasseroberfläche bildet. Die Idee zu dieser biologischen Aufwertung des Gewässers hatte Jan Lange, Jugendwart des Fischereivereins Rastede. Schnell stand aber der gesamte Verein hinter dem Vorhaben, mit dem man sich nicht nur für den Fischbestand, sondern für das gesamte aquatische Leben in dem Gewässer einsetzt.

Nach Kontaktaufnahme mit dem Gewässerökologen Hubert Rietmann aus Coesfeld, der bereits viel Erfahrung mit dem Bau und der Installation künstlicher Inseln hat, war man sich schnell über die Rahmenbedingungen einig. Da solch ein Projekt aber nicht mal eben aus der Vereinskasse bezahlt werden kann, machte sich der Fischereiverein auf die Suche nach einem finanzkräftigen Partner, den man schließlich in der Regionalen Stiftung der LzO fand. Mit einem Betrag von 4500 Euro machte die Stiftung die Umsetzung des Umweltprojekts überhaupt erst möglich.

An einem Sonntagmorgen trafen sich Vereinsmitglieder, Mitarbeiter der Firma Rietmann sowie Markus Neumann als Vertreter der LzO-Stiftung, um den See mit einer Insel zu bereichern. Dafür mussten zunächst zwei Schwimmgestelle am Seeufer zusammengebaut werden, die später zu ei-



Die Insel soll auch Kleinfische vor dem Kormoran schützen | Foto: Fischereiverein Rastede

ner Insel verbunden wurden. Danach konnten die für den Transport zusammengerollten Matten aus Wasserpflanzen darauf ausgebreitet werden. „Selbstverständlich handelt es sich ausschließlich um einheimische Arten“, betont Hubert Rietmann, der viele Jahre mit verschiedenen Gewächsen experimentiert hat. Zu diesen Pflanzen gehören beispielsweise Schilfrohr, Sumpfdotterblume, Sumpfschwertlilie und Kalmus. Die Pflanzen werden sich schnell auf der Insel ausbreiten, weiß der Experte. Aber auch unterhalb der Wasseroberfläche werden sie mit ihrem Wurzelwerk ein intensives Wachstum entfalten. Das Wurzelwerk wird dabei die Grundlage für eine vielfältige Lebensgemeinschaft von Klein- und

Kleinstlebewesen. Jungfische bietet die Unterwasser-Fauna nicht nur Schutz, sondern auch reichlich Nahrungsvorkommen. Zudem sollen die Inseln Kleinfische vor dem Kormoran schützen. Gerade in Gewässern ohne ausreichend Unterschlupfmöglichkeiten sind die Fische dem Raubvogel schutzlos ausgeliefert. Das kann zu einem drastischen Schwund der Tiere führen. Unter der Insel ist ein Netzgehege gespannt, in dem die Kleinfische für die unter Wasser jagenden Vögel unerreichbar sind. Die Insel selbst ist an jeder Ecke mit einer Edelstahlkette an einer 40 Kilo schweren Ankerplatte befestigt und wird damit auch bei Unwetter gehalten. „Die Insel wird dazu beitragen, dass die kleinen Fische mehr Schutz

finden und alle Arten in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander leben können“, sagt der Vorsitzende Andreas Daries.

Solche Inseln bilden aber nicht nur einen neuen Lebensraum, sie dienen auch der Reinigung des Gewässers. Unter der Insel mit ihrer abgestimmten Pflanzenwelt entwickelt sich ein weit verzweigtes Wurzelsystem. Allein unter einem Quadratmeter Insel entstehen Wurzeln von über 100 Kilometern Länge. „Das ergibt einen riesigen Siedlungsraum für Mikroorganismen, die von zentraler Bedeutung für die Selbstreinigung des Gewässers sind“, so Daries. In naher Zukunft soll noch eine weitere Insel installiert werden, um den Großen Loyer See ökologisch weiter aufzuwerten. ■



rehaservice Wir machen Sie mobil!
HUTTER



Ob mit Rollator, Elektromobil oder elektrischer Schiebehilfe, wir bieten Ihnen individuelle Mobilität draußen oder innerhalb der Wohnung.



In unserem Geschäft in der Borsigstraße 3 in Bad Zwischenahn haben wir auf über 400 m² eine große Auswahl verschiedenster Hilfsmittel. Nutzen Sie auch unseren kostenfreien Hausbesuch. Wir beraten Sie gern.

Reha Service Hutter GmbH

Borsigstr. 3 · 26160 Bad Zwischenahn · Tel. 04403-602720 · www.reha-service-hutter.de · info@reha-service-hutter.de

HEIZUNG • SANITÄR



MODERNE HEIZTECHNIK

GEROLD MEYER
Heizung-Sanitär GMBH
Inh. Günter Ahlers

Logemanns Damm 4
26180 Rastede
Tel.: 0 44 02 / 34 84
Fax: 0 44 02 / 8 23 57

info@geroldmeyer-heizungsbau.de
www.geroldmeyer-heizungsbau.de

Mit Wissen und Übung für mehr Sicherheit

Gut 300 Schülerinnen und Schüler des 5. Jahrgangs nehmen an der diesjährigen Fahrradprüfung der KGS Feldbreite teil

Von Rolf Weller | Sicherheit macht Schule: Einmal im Jahr veranstaltet die Kooperative Gesamtschule (KGS) Feldbreite im Rahmen der Verkehrserziehung ihre groß angelegte Fahrradprüfung. Diese bildete den Abschluss der vorangegangenen Fahrradtage, an denen umfassend geübt wurde. Der Parkplatz zwischen Mehrzweckhalle und Hallenbad war im vorderen Bereich gesperrt worden. Hier konnten die Schülerinnen und Schüler in einem Parcours ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.



Ein Geschicklichkeitstest auf dem Fahrrad gehörte ebenfalls zum Programm | Foto: Weller

Am Vormittag ging es auf einen Rundkurs durch den Ort. Hier übernahmen Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs die verantwortungsvolle Aufgabe, als wachsamen Streckenposten ihre jüngeren Mitschülerinnen und Mitschüler beim Einhalten der Straßenver-

kehrsregeln sowie des fließenden und stehenden Verkehrs zu beobachten. Die jungen Radfahrerinnen und Radfahrer waren mit Feuereifer und hoch konzentriert bei der Sache: links, rechts, links schauen vor dem Überqueren einer Stra-

ße; Arm seitlich ausschwenken, um den Fahrtrichtungswunsch anzuzeigen: vorbildlich. Nach bestandener Prüfung gab es Urkunden und Aufkleber fürs Fahrrad, die Besten bekamen kleine Sachgeschenke. Die Polizei war bei der Aktion

hilfreich im Einsatz und kontrollierte z.B. die Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit. Kleinere Mängel wurden direkt vor Ort behoben, fehlende „Katzenaugen“ etwa wurden vom Mitarbeiter eines örtlichen Fahrrad-Fachgeschäfts ersetzt. ■

Neues Bildungsprogramm der kvhs

Alle Angebote des neuen Semesters bereits jetzt unter www.kvhs-ammerland.de online einsehbar

rr | Die Kreisvolkshochschule Ammerland (kvhs) hat das neue Bildungsprogramm für das Herbstsemester 2024 veröffentlicht. Alle Angebote sind online unter www.kvhs-ammerland.de zu finden. Das Programmheft in Papierform erscheint am 5. August.

Im Bereich Mensch und Gesellschaft bietet die kvhs vielfältige Möglichkeiten zur Aus-

einandersetzung mit demokratiefeindlichen Tendenzen, etwa mit einem „Radeln gegen Rassismus“ in Rastede. In Kooperation mit dem Seniorenstützpunkt und zahlreichen weiteren einschlägigen Mitwirkenden beteiligt sich die kvhs zum Thema Demenzerkrankung mit einer kostenfreien Veranstaltungsreihe „Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben.“

Mentales Training

Interessierte können sich auf viele Neuplanungen wie z.B. „Wie ChatGPT & KI die Welt verändern“, „Mit mentalem Training zum Ziel“, „Pfannkuchen & Märchenstunde“ für Kinder oder auf „Coaching-Tools für Führungskräfte“ freuen. Bewährte Angebote aus den Bereichen Mensch und Gesellschaft, Pädagogik, Junge VHS

und Menschen mit und ohne Beeinträchtigung, Gesundheit, Beruf und IT, Sprachen und Kulturelle Bildung runden das Bildungsprogramm ab.

Das Programmheft in Papierform wird Mitte August per Post an die Teilnehmenden der kvhs gesendet und kann bereits per Mail vorbestellt werden (kvhs@kvhs-ammerland.de). ■

Blumen
Lüschchen
Inh. Ralf Wilken

Große Auswahl
an Stauden
und Rosen

Hochheiderweg 262
(Ecke Grashornweg)
26125 Oldenburg-Ohmstedt
Telefon 04 41/3 14 80
Telefax 04 41/38 36 20

Leben heißt Veränderung – wir begleiten Sie.
Absichern und Vorsorge rechtzeitig checken lassen!

VERTRAUENSMANN
Uwe Sukopp
Gepr. Versicherungsfachmann
Telefon 0 44 02 / 8 12 76
Telefax 0 44 02 / 8 33 76
Hainbuchenstraße 8
26180 Rastede

Sprechzeiten:
Mo., Di., Do. 9.00 – 11.00 Uhr
und 16.00 – 19.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung.

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig

Besuchen Sie unser
Blumenfeld
zum Selbstpflücken

Über 100 verschiedene Arten und Sorten erwarten Sie auf dem größten und vielfältigsten Blumenfeld des Ammerlandes!
- Täglich von 6 - 22 Uhr

Gristede 04403-8517
Zurichshäuser Str. 2
26215 Wiefstede
www.eytjehof.de

Eytjehof
BIOFLÄZEN

Helfladen: Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-14 Uhr
Eytjehof: Rund um die Uhr!

JADERPARK
Der Freizeitspaß!

OnlineTicket günstiger!

Täglich
9.30 - 18 Uhr!
www.jaderpark.de

SAW Tagespflege GmbH

Sozialstation
 Ihre Tagespflege

SAW Tagespflege GmbH
 26180 Rastede
 Südender Straße 108
 04402 - 919 62 20
 SAW-Tagespflege.de

Kosten trägt überwiegend die Pflegekasse

Entlastung Gemeinschaft Aktivität Lebensfreude

Lebensqualität im Alltag

Montag bis Freitag
 von 8.30 bis 16.30 Uhr



...hier fühlen wir uns wohl!

Notfall- tafel

**Zentraler Bereitschaftsdienst:
Tel. 116 117**

Darüber hinaus kann die Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis an der Ammerland-Klinik, Westerstede, Lange Straße 38 ohne vorherige Anmeldung aufgesucht werden:

Mi., Fr. 17 - 19 Uhr
 Sa., So., Feiertage 9 - 13 Uhr
 und 17 - 19 Uhr

www.arztauskunft-niedersachsen.de

**Zahnärztliche Bereitschaft:
Tel. 04402 - 9722011**

Sonnabend und Sonntag
 10 bis 12 und 17 bis 18 Uhr

Um den zahnärztlichen Wochenend-Notdienst für die Bereiche Ammerland und Cloppeburg-Nord kurzfristiger aktualisieren zu können, gilt die zentrale Auskunft-Nummer für Bereitschafts-Anfragen.

**Augenärztliche Bereitschaft:
Tel. 0441 - 21006345**

Mo., Di., Do. 20 - 22 Uhr
 Mi., Fr. 18 - 22 Uhr
 Wochenende, Feiertage 10 - 16 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist der allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst zuständig **Tel. 116 117**
 www.arztauskunft-niedersachsen.de

Tierärztlicher Notdienst:

Mo.-Fr. 19 - 8 Uhr
 Sa., So., Feiertage 8 - 8 Uhr
 www.kleintiernotdienst-ammerland.de

Wichtige Notrufnummern

Polizei:	110	Städtische Kliniken OL:	
Polizei Rastede:	916520		0441-4030
Feuerwehr/Rettungsdienst:		Giftnotruf:	0551-19240
	112 oder 0441-19222	EWE:	0441-8030
Ammerlandklinik WST:		OOWV:	04401-6006
	04488-500	Krisentele.:	0800-2622226

MAYER & DAU
 IMMOBILIEN

Gutschein im Wert von 550,- €*

**VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE
 SICHER UND PROFESSIONELL.**

KONTAKTIEREN SIE UNS.
 Einfach QR-Code scannen und eine kostenlose Werteschätzung* erhalten



★★★★★ WWW.MAYER-DAU.DE | 04402 - 83 0 83 Mayer & Dau Immobilien

Vita
 Ambulanter Pflegedienst

**Pflegeberatung
 Ambulante Pflege
 Behandlungspflege**

Bahnhofstr. 23 | Rastede
 www.pflege-vita.de
 04402 3322



ALLTAGSBEGLEITUNG & HAUSWIRTSCHAFTLICHE DIENSTLEISTUNGEN

Alva
 Altenpflege & Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

**AMMERLAND
 UND UMGEBUNG**

- STUNDENWEISE BETREUUNG ZU HAUSE
- BEGLEITUNG ZU AUSSERHÄUSLICHEN TERMINEN (ÄRZTE, BEHÖRDEN ETC.)
- BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG BEI ANTRÄGEN, SCHRIFTVERKEHR MIT BEHÖRDEN/KASSEN
- EINKAUFFSERVICE / EINKAUFFBEGLEITUNG, BÖTENGÄNGE
- GEMEINSAME UNTERNEHMUNGEN UND AUSFLÜGE (MUSEUM, THEATER, SPAZIERGÄNGE ETC.)
- ENTLASTUNG FÜR ANGEHÖRIGE

SONJA HEINEMANN · WALDSTRASSE 8 · RASTEDE · TEL. 04402-98 92 134 · INFO@ALVA-RASTEDE.DE

Umsatz eingebrochen? Qualifizierte Mitarbeiter fehlen? Oder müssen Sie einfach nur mal wieder mit einer Anzeige auf sich aufmerksam machen?



Markus Wagner

**0 4 4 0 2
 9 1 1 0 1 1**

**rast
 runds**

Notdienste Ihrer Apotheken in ...

Rastede, Wahnbek, Hahn-Lehmden und Wiefelstede

Dienstag, 16.7.24

Rats-Apotheke
Rastede,
Anton-Günther-Str. 21, Tel. 04402 / 92530

Mittwoch, 17.7.24

Apotheke im Ärztezentrum
Wiefelstede,
Hauptstraße 47a, Tel. 04402 / 8637060

Sonnabend, 20.7.24

Apotheke Wahnbek
Rastede-Wahnbek,
Butjadinger Str. 46, Tel. 0441 / 391001

Montag, 22.7.24

Alte-Apotheke
Wiefelstede,
Hauptstraße 15a, Tel. 04402 / 6374

Dienstag, 23.7.24

Park-Apotheke
Rastede,
Bahnhofstr. 16, Tel. 04402 / 4366

Donnerstag, 25.7.24

Rats-Apotheke
Rastede,
Anton-Günther-Str. 21, Tel. 04402 / 92530

Sonnabend, 3.8.24

Ellern-Apotheke
Rastede,
Oldenburger Str. 257, Tel. 04402 / 82299

Sonntag, 4.8.24

Apotheke im Ärztezentrum
Wiefelstede,
Hauptstraße 47a, Tel. 04402 / 8637060

Mittwoch, 7.8.24

Apotheke Wahnbek
Rastede-Wahnbek,
Butjadinger Str. 46, Tel. 0441 / 391001

Freitag, 9.8.24

Alte-Apotheke
Wiefelstede,
Hauptstraße 15a, Tel. 04402 / 6374

Sonnabend, 10.8.24

Park-Apotheke
Rastede,
Bahnhofstr. 16, Tel. 04402 / 4366

Montag, 12.8.24

Ellern-Apotheke
Rastede,
Oldenburger Str. 257, Tel. 04402 / 82299

Mittwoch, 21.8.24

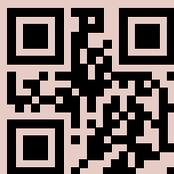
Ellern-Apotheke
Rastede,
Oldenburger Str. 257, Tel. 04402 / 82299

Donnerstag, 22.8.24

Apotheke im Ärztezentrum
Wiefelstede,
Hauptstraße 47a, Tel. 04402 / 8637060

Notdienst-Apotheken sind im 24 Stunden-Dienst von 8-8 Uhr zu erreichen!

Weitere Notdienst-Apotheken unter **aponet.de** oder Tel. **0800 00 22 8 33** (Festnetz kostenlos)



Öffnungszeiten

und Kontakt mit öffentlichen Einrichtungen

„HUNO“-Verlag GmbH
Oldenburger Str. 265,
04402/911016 (Redaktion),
04402/911011 (Anzeigen),
rasteder.rundschau@ewetel.net
anzeigen.rundschau@ewetel.net
www.rasteder-rundschau.de

Rathaus
Sophienstr. 27,
04402/9200,
gemeinde@rastede.de
Mo.-Fr. 8.00-12.30
Do. 14.00-18.00
2. u. 4. Sa. 9.00-12.00

Gemeindebücherei
Oldenburger Str. 256,
04402/83592
Di. 13.00-18.00
Do. 10.00-18.00
Fr. 10.00-12.00
an jedem letzten Sa.
im Monat 10.00-13.00

Gemeindearchiv
Palais, 04402/920143
gemeindearchiv.ra-
stede@ewetel.net

Palaisverwaltung
04402/81552

Öffnungszeiten der
Gemeindeeinrichtungen
siehe www.rastede.de

Hallenbad Rastede
Schloßstr. 11

Residenzort Rastede GmbH
Schloßstr. 29,
04402/863855-0,
info@residenzort-rastede.de

Ev. Kirche Rastede
Denkmalplatz 2,
04402/987370,
kirchenbuero.rastede@
kirche-oldenburg.de

Kath. Kirche Rastede
Eichendorffstr. 6,
04403/623040,
st.vinzenz.pallotti@
ewetel.net

Neuapostolische Kirche
Goethestr. 1,
0174/8704638

Gemeindejugendpflege Villa Hartmann
Schloßstr. 27,
04402/81555

Recyclinghof
Roggenmoorweg 11,
04402/920138,
ordnungswesen@rastede.de
Fr. 14.00-18.00
Sa. 8.00-12.00

Kläranlage
04402/83594,
Notfallnr. 0172/4543324

Finanzamt Westerstede
Ammerlandallee 14
26655 Westerstede
04488-515-0

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

eder schau

0 4 4 0 2
9 1 1 0 1 3

Hannelore Kaiser



Wir verlegen Böden, profimäßig.

- Teppichboden
- Design-Vinyl
- Kork
- u.v.m.



Sicherheit und Güte, steckt immer in unserer fachgerechten Verlegung. Und unsere Handwerker mit mehr als 20 Jahren Erfahrung kennen Tricks und Kniffe, da träumen Sie von.

...mit Liebe zum Detail.

... schnell ist es dann wieder so richtig gemütlich.

Oldenburger Straße 215 · 26180 Rastede · Tel.: 04402-4109 · www.teppichland-fachmaerkte.de
Öffnungszeiten: Mo. - Di., Do. - Fr.: 8.30 Uhr - 18.00 Uhr, Sa.: 8.30 Uhr - 13.00 Uhr

teppichland
RASTEDE

Kurz und knapp

Schöne Autos im August

Am 17. und 18. August wird Rastede erneut ganz im Zeichen der automobilen Schönheiten vergangener Zeiten stehen. Der Rasteder Old- und Youngtimer Club richtet wieder sein großes Sommerfest aus. Die Vorbereitungen sind fast abgeschlossen, teilt der Club mit. Es werden wie immer viele Fahrerinnen und Fahrer aus der näheren und weiteren Umgebung ihre Fahrzeuge auf dem Kögel-Willms-Platz und entlang der Oldenburger Straße präsentieren. „Vor allem für den Samstag ab 16 Uhr möchten wir alle Rasterinnen und Rasteder auf den Kögel-Willms-Platz einladen“, sagt Werner Lüken vom Club-Vorstand. Wie in den vergangenen Jahren werden gegen einen geringen Obolus Rundfahrten mit den Oldtimern angeboten. Für die gute Stimmung gibt es Livemusik, Getränke und kleine Snacks. Nähere Informationen folgen in der August-Ausgabe der rastererundschau.

Kräuterführungen

Die Mitglieder des Kögel-Willms-Heilpflanzengartens laden zu einer Gartenführung ein. Am 30. Juli, 18 Uhr, startet die einstündige Führung im Heilpflanzengarten an der

Kögel-Willms-Straße. Es wird ein Kostenbeitrag von fünf Euro pro Person erhoben.

Verbrechen und Rock'n'Roll

Die Konzertagentur Ruge plant für den Herbst zwei Veranstaltungen in der Neuen Aula. Am 28. September spielen The Rascals ihr neues Programm. Am 14. Dezember kommt der aus dem Kölner Tatort bekannte Joe Bausch mit seinem Programm „Jedes Verbrechen beginnt im Kopf!“ nach Rastede. Karten sind im Schreibwarenladen Rosel Renken, Oldenburger Straße 247, sowie unter www.nordwest-ticket.de erhältlich.

Spargel und Humor

Insgesamt 25 Gäste nahmen am traditionellen Spargelessen der Senioren-Union Rastede im Dorfkrug Delfshausen teil. Ehrengast war Stephan Albani, der die Seniorinnen und Senioren über die aktuelle politische Lage, die erfolgte Europawahl und die anstehenden Wahlen unterrichtete. Obwohl die Themen durchaus ernst waren, gelang es dem CDU-Bundestagsabgeordneten, seinen Bericht durch humorvolle Anekdoten und Anmerkungen bildreich und unterhaltsam zu gestalten. Vorstandsmitglied Ursula Meyer setzte ganz auf Witz und unterhielt das Publikum wieder mit heiteren Gedichten.

Schlossfloh

Der nächste Schlossfloh-Trödelmarkt findet am 25. August von 10 bis 16 Uhr auf dem Turnierplatz in Rastede statt.

Angebote für Trauernde

Am 26. Juli, 15 bis 17 Uhr, heißen die ehrenamtlichen Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeiter des Ambulanten Hospizdienstes Ammerland wieder trauernde Menschen im Rudolf-Bultmann-Haus, Kirchstraße 8 in Wiefelstede, willkommen. Das Café ist ein offener Treffpunkt für Trauernde, die den Austausch mit anderen Betroffenen suchen.

Unter dem Motto „Trauer in Bewegung“ findet am 2. August ein Spaziergang durch den Rasteder Schlosspark statt. Treffpunkt ist um 14.45 Uhr das Ev. Gemeindehaus am Denkmalplatz, um 15 Uhr beginnt der Spaziergang.

Ferienzeit ist Kinderzeit

Jede Menge Spaß für Kinder und Familien gibt es in den Ferien im Park der Gärten. Unter dem Motto „Spielen im Park“ liegt vom 15. bis zum 28. Juli täglich von 11 bis 17 Uhr der Park in Kinderhänden. Zwei Wochen lang wird gespielt, getobt, geklettert und gehüpft. Das Parkteam sowie Kooperationspartner bieten spannende Angebote mit wechselnden Aktionen. Zusätzlich zu den bekannten Spielbereichen und Spielplätzen im Park gibt es Bewegungs- und Rätselstationen zum Selbsterkunden und



Foto: Park der Gärten

Mitmachen. Zudem können junge Naturspürnasen auch bei zwei Parkrallyes viel entdecken. Alle unter 18 Jahren haben in Begleitung Erwachsener freien Eintritt in den Park der Gärten.

Fahrt in den Braker Hafen

Die Senioren-Union Rastede bietet am 18. Juli eine Fahrt nach Brake an. Hier ist eine Hafentour geplant, anschließend gibt es eine Kaffeetafel. Abfahrt ist um 12.45 Uhr ab Marktplatz. Anmeldungen bis zum 10. Juli montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr bei Ursula Meyer unter Tel. 04402 7678.

„Raum auf Zeit“

Die Oldenburger Künstlergruppe stellt in der Haarenstraße 39 Arbeiten von 14 Künstlern aus. Ab dem 22. Juli gibt es Bilder von Gabriele Gebken, Monika Jenjahn, Renate Wrobel, Heide Zeiger, Anne Nossek-Terhorst, Irmgard Ringel und Marianne Linne-meyer zu sehen, ab dem 5. August stellen Wilu Dunkel, Heide Janssen, Ines Kruse, Elfriede Hubert, Edgar Fischer, Angelika Kung und Elisabeth Decker aus. Gezeigt werden Bilder mit unterschiedlichen Stilrichtungen, überwiegend aus Acryl, aber auch Fotografien. Am 22. Juli und am 5. August findet jeweils um 11.30 Uhr eine kleine Vernissage statt. Die Ausstellung ist Montag bis Samstag jeweils von 11 von 18 Uhr geöffnet.

„Paint your own tote Bag“ heißt die Aktion am 9. August ab 11 Uhr, bei der Angelika Kung das Bemalen eines Jutesacks anbietet. Kosten pro Jutesack fünf Euro. ■

wand
• Bodenbeläge
• Tapeten
• Farben
Boden



• Liefer- / Verlegeservice • Kettelservice • kostenloses Aufmaß • individuelle Fachberatung • Verleih von Reinigungsgeräten

26316 Varel • Gewerbestr. 19 (Gewerbegebiet Langendam) • 04451/7838
www.wand-und-boden.de | Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr



rasteder rundschau



SONDERSEITEN zum 75. OLDENBURGER LANDESTURNIER | Juli 2024



AUFSATTELN IN RASTEDE

VOM 23. BIS 28. JULI 2024 - TRADITIONSTURNIER MIT CHARAKTER

20% WERTCOUPON

AUF EINEN ARTIKEL DEINER WAHL
GÜLTIG IM JULI 2024

NICHT KOMBINIERBAR MIT ANDEREN RABATTAKTIONEN,
NICHT AUF DELIKATESSEN UND BÜCHER
JEWEILS EIN COUPON JE EINKAUF

SOMMER *mach's dir schön!*

**SAISONPFLANZEN, STAUDEN, KRÄUTER,
OBST & BEEREN, ERDEN & DÜNGER, DEKO**



Wohlfühlipp!
Urlaub zuhause

**TOLLE
AUSWAHL
ZIMMERPFLANZEN
UND SCHÖNE
ACCESSOIRES
IN BEIDEN
MÄRKTEN**

grün erleben
OLDENBURGER
WOHNGARTEN

STUBBENWEG 29
26125 OLDENBURG
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-SA 9 - 18.30 UHR
WWW.OLDENBURGER-
WOHNGARTEN.DE

☎ 0441-86678

grün erleben
VORWERK
GARTENWELT

OLDENBURGER STR. 100
26180 RASTEDE
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-SA 9 - 18.30 UHR
SO 11 - 17 UHR
WWW.VORWERK-RASTEDE.DE

☎ 04402-863800

**IN RASTEDE
SONNTAGS
IMMER
VON 11-17 UHR
GEÖFFNET**

**SA & SO
MIT
CAFE'**



Pferdeleistungsschau mit Tradition

Kleiner Ritt durch 75 Jahre Pferdesportgeschichte

Von Uwe Harms | Das Oldenburger Landesturnier geht in diesem Jahr in seine 75. Auflage. Als Landespferdeleistungsschau mit den anspruchsvollen „Rasteder Prüfungen“ lockt die weit über die Region bekannte Großveranstaltung jährlich viele tausend Besucher an.

Das erste Oldenburger Landesturnier wurde als „Turnier und Rennen“ im Jahr 1949 am 28. und 29. Juni auf der Cloppenburgener Turnierbahn, dem „Rennplatz und Sprunggarten“ durchgeführt. Veranstalter waren der „Verband der Reit-, Fahr- und Rennvereine im Zuchtgebiet des Oldenburger Pferdes“ (ab 1980 Reiterverband Oldenburg) und der „Süddoldenburgische Rennverein“. Angeboten wurden u.a. Jagd- und Flachrennen für Halbblüter, Traberrennen, Galopprennen und Trabrennen für Pferde mit Olden-

burger Brand. Insgesamt 17 Mannschaften wetteiferten in der Vielseitigkeit um die Landesstandarte, es fanden 22 Prüfungen statt. In dem zum 70. Landesturnier vom RRV herausbrachten „Rückblick“ ist über das Turnier in Cloppenburg zu lesen: „Der Süden des Landes hat zwei große Tage auf der Cloppenburgener Turnierbahn hinter sich. Cloppenburg hat ein Massenangebot an Pferden, Reitern und Zuschauern unter der neuen Flagge der Bundesrepublik Deutschland und der oldenburgischen Flagge erlebt mit hervorragenden züchterischen und sportlichen Leistungen und einer bis auf den letzten Platz gefüllten Tribüne“.

Trotz des großen Zuspruchs für das Turnier in Cloppenburg traf der Verbandsvorstand die Entscheidung, das 2. Landesturnier in Rastede auszutra-

gen. Grund dafür war die auf Betreiben des Erbgroßherzogs Nikolaus von Oldenburg und Friedrich von Essen gebaute, im Frühjahr 1949 eingeweihte neue „Rennbahn“ in Rastede. Sie schien den damaligen Turnierverantwortlichen der ideale Austragungsort für alle nachfolgenden Landesturniere zu sein.

Das zweite im Schlosspark veranstaltete Landesturnier 1950 war ein durchschlagender Erfolg. Das sportlich ziemlich unbedeutende Dorf Rastede wurde mit dem Bau der „Rennbahn“ und dem Landesturnier ganz plötzlich zum Mittelpunkt der Oldenburger Reiterei. Die Rasteder Bevölkerung selbst erlebte „ihre Reitertage“ als größtes und schönstes sportliches Ereignis des Jahres. Rund 20.000 Zuschauer verfolgten auf der „großartigsten Turnier-

anlage für Leistungsprüfungen“, wie die Presse berichtete, die Premiere am 15. und 16. Juli 1950. Die Begeisterung hat nicht nachgelassen, allerdings haben sich die Schwerpunkte im Laufe der Jahre verschoben: Aus dem Wochenendturnier mit 19 Wettbewerben mit Dressur, Fahren und Oldenburger Zucht entwickelte sich ein sechstägiges modernes Pferdesportfestival mit über 100 Prüfungen und einem attraktiven Rahmenprogramm. Dennoch sei das Turnier das geblieben, was es immer war, konstatieren die Verantwortlichen: ein Familienfest der Oldenburger Reiterei und kein Turnier für Spitzensportler. Das Landesturnier bietet ein breit gefächertes Reitsport-erlebnis für alle Leistungsklassen, für alle Altersgruppen und für alle Pferde mit und ohne Oldenburger Brand. ■



Mittendrin: hautnahe Begegnung an den Wettkampfstätten | Foto: Archiv RRV



Blick in die Archive: der Pferdekorso durch den Ort – ein Höhepunkt in den Anfängen des Turniers | Foto: Archiv RRV



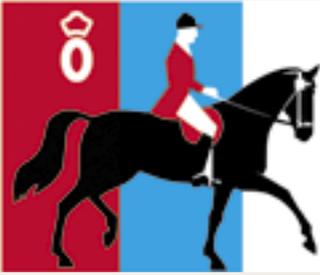
Wir sind Ihr kompetenter und verlässlicher Fachhändler für Reha- und Sanitätsbedarf. Gerne laden wir Sie ein, sich in unseren großzügigen Räumen auf über 400 m² unsere riesige Auswahl an Hilfsmitteln zeigen zu lassen und diese natürlich auch vor Ort auszuprobieren. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.reha-service-hutter.de.



Ob mit Rollator (superleicht aus Carbon) oder Elektromobil (neu und gebraucht), bewegen Sie sich draußen und genießen Sie unsere schöne Natur.

Vereinbaren Sie gerne eine Probefahrt!





Die Besten der Besten im Parcours

Dreisterne-Springprüfung einer der Höhepunkte des Turniers

Von Uwe Harms | Am Turniersonntag wetteifert die Springreiter-Elite um den mit 25.000 Euro ausgelobten höchsten Geldbetrag bei diesem Turnier, den Großen Preis der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg. Der Ursprung dieses Wettbewerbs geht übrigens zurück auf ein Jagdspringen Klasse M beim 2. Landesturnier 1950, ausgelobt als „Preis des Präsidenten des Niedersächsischen Verwaltungsbezirks Oldenburg“. Der damalige Sieger Otto Pohlmann auf der siebenjährigen Stute Fidelia erhielt 150 DM Siegpriämie. Hieraus entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte mit Unterstützung großzügiger Sponsoren der Springwettkampf zu dem, wie er sich heute präsentiert. Premiere hatte diese Prüfung beim 25. Landesturnier im Jahr 1973, ausgelobt als „Großer Preis der Brötje-Werke Rastede“. Beim diesjährigen Jubiläumsturnier begleitet das Unternehmen Brötje als Sponsor eine spannende Zeitspringprüfung Kl. S** am Samstagabend.

Beim Finale der Großen Tour am Sonntagnachmittag konkurrieren zum Abschluss der schweren Spring-Wettbewerbe die Besten der Besten in dem mit 13 Hindernissen (Höhe bis 1,55 Meter) und 16 Sprüngen bestückten 310 Meter langen Parcours. Die zehn besten Reiter aus dem ersten Umlauf bzw.

alle Teilnehmer ohne Strafpunkte qualifizieren sich dann für die Siegrunde im Stechparcours.

Teilnahmeberechtigt am Finale sind neben den besten 40 Konkurrenten aus den beiden Qualifikationsprüfungen Kl. S** der Großen Tour Springen

„Rasteder Champion“ und/oder „Championat der LzO“, Teilnehmer an den Weltmeisterschaften u./o. Olympischen Spielen in der Disziplin Springen (Reiter) der letzten drei Jahre sowie die Sieger im „Großen Preis von Rastede“ in den letzten drei Jahren. Mit dabei sein

könnten u.a. Sandra Auffarth aus Ganderkesee – sie gewann die anspruchsvolle Dreisterne-Springprüfung im vergangenen Jahr – und Patrick Stühlmeyer aus Osnabrück. Er siegte jüngst bei den Deutschen Meisterschaften der Springreiter in Balve (Nordrhein-Westfalen). ■



Großer Preis der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg: absolut sehenswerter Springwettbewerb im Schlosspark Rastede | Foto: Harms

Fischer-Kate



Wir freuen uns über Ihren Besuch auf dem Landesturnier 2024 im Rasteder Schlosspark.

Unsere Fischer-Kate steht traditionsgemäß links neben dem Kaffee-Zelt hinter der Tribüne.

Udo Braun, Tulpenstraße 23, 48527 Nordhorn

WIR BRINGEN

IHR UNTERNEHMEN
IN BESTFORM

FINKEISEN
STEUERBERATUNG

Brucknerstr. 2, Rastede
T. 0 44 02 / 5 10 18
finkeisen-steuerberatung.de



Wer wird „Miss Oldenburg 2024“?

Oldenburger Züchter präsentieren Nachwuchsstuten

Von Uwe Harms | Die Elite-Stutenschau des Verbands der Züchter des Oldenburger Pferdes ist fester Bestandteil der Rasteder Reitertage. Hier zeigen Züchter die Crème de la Crème ihrer Stuten und partizipieren dabei publikumsmäßig gleichzeitig vom sportlichen Teil dieser Großveranstaltung im Schlosspark. Bei diesem Wettbewerb konkurrieren im Dressurviereck 40

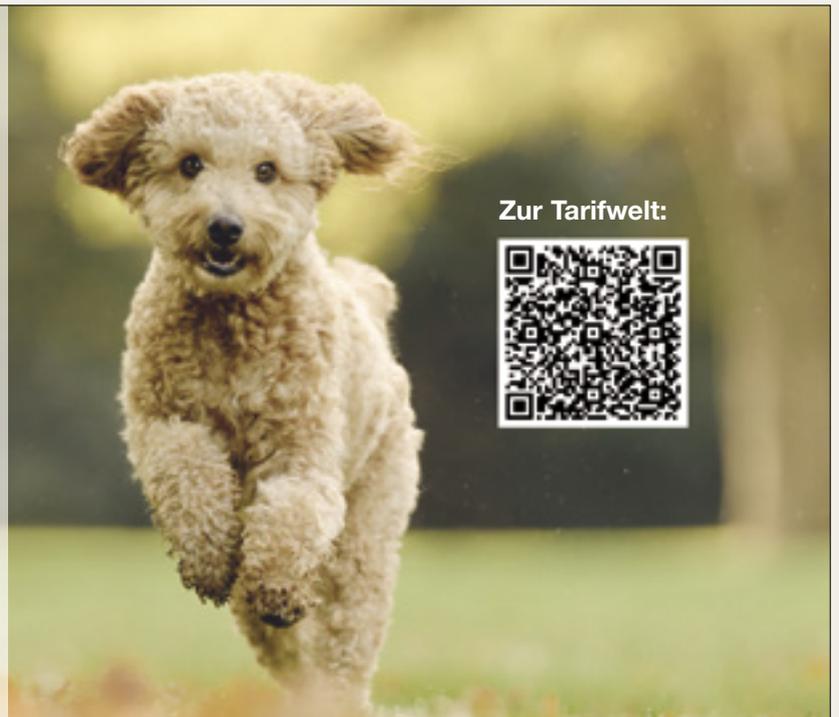


Im vergangenen Jahr erhielt Royal Hope den Titel „Miss Oldenburg 2023“ | Foto: privat

bis 50 Stuten, einzeln an der Hand vorgeführt, um den Titel der Siegerstute. Aus ihnen werden die Besten bestimmt, die dann auf dem Brillantring rangiert werden. Dabei ermittelt die Körkommission, Oldenburgs höchstes Zuchtrichtergremium, die Siegerstute. Im Vorfeld der Eliten-Stutenschauen unterziehen sich alljährlich von den etwa 2000 Stutfohlen des Verbands rund 500 bis 600 den geforderten Sichtungsprüfungen. Von zunächst 100 Anwärterinnen sucht die Körkommission die Schönsten und Besten heraus. Diese zehn bis zwölf Stuten qualifizieren sich für den Brillantring und konkurrieren

dann auf dem Springplatz vor der Haupttribüne um Spitzenpositionen – im vergangenen Jahr erhielt Royal Hope den Titel „Miss Oldenburg 2023“. Züchter und Besitzer dieser dreijährigen Oldenburger Stute sind Dirk und Teis Gloystein aus Rastede. Außer den 50 zugelassenen Oldenburger Verbands-Stuten gehen etwa zehn drei- und vierjährige Stuten des Springpferdezuchtverbands Oldenburg-International (OS) in eine Entscheidung um den Titel einer „Miss OS-International“. Die Stuten werden jedoch in einem eigenen „Ring“ vorgestellt und in diesem dann sofort rangiert. ■

Hundehaftpflicht –
passender
Schutz für den
Fall der Felle.



Zur Tarifwelt:



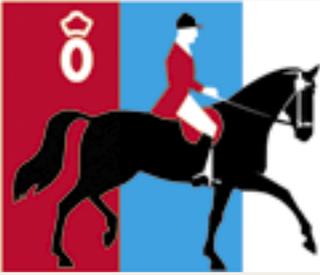
Hundehalterhaftpflichtversicherung:

Der Rundum-Schutz
für den besten Freund
des Menschen!

ammerlaender-versicherung.de



AV seit 1923 **Ammerländer
Versicherung**
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit WaG



Gespanne glänzen im Parcours

Ein Highlight im Turniersgeschehen: die Deutschen Meisterschaften der Zweispänner

Von Uwe Harms | Sich darauf freuen, dass es endlich wieder so richtig ab geht im Schlosspark, können sich insbesondere die vielen Fans der Zweier- und Vierergespanne. Und auch die Einspanner sind wieder dabei. Absoluter Höhepunkt im Bereich Fahren aber dürften wohl die erstmals im Rahmen eines Oldenburger Landesturniers ausgerichteten Deutschen Meisterschaften der Zweispänner sein. Eigentlich sollten die diesjährigen Wettbewerbe bereits im Juni in Drebkau in Brandenburg durchgeführt werden, aber die Veranstaltung wurde kurzfristig abgesagt. „Es macht uns sehr stolz, dass Rastede in diesem Jahr den Zuschlag für die Durchführung der Titelkämpfe der Zweispänner erhalten hat“, erklärt Turnier-Organisationsleiter Torsten Schmidt. Erwartet werden mehr als 40 Gespanne. Titelverteidiger ist übrigens Max Berlage aus Nettetal. „Wir freuen

uns, dass wir mit Rastede eine schnelle Lösung gefunden haben. Der Renn- und Reitverein ist ein erfahrener Turniervveranstalter und hat auch schon zuvor Deutsche Meisterschaften ausgerichtet. Das Ambiente hier ist immer sehr gut für ein Championat“, weiß Rainer Bruelheide, Vorsitzender

der vom Ausschuss Fahren des Deutschen Olympia-Komitees für Reiterei.

Die Prüfungen selbst bestehen aus Dressurfahren, Hindernisfahren und dem Geländefahren. Bei den Zweispännern Ponys und Pferde sind die Prüfungen gleichzeitig Wertungsprüfungen für die Oldenburger

Meisterschaft. Beim Rasteder Viererzug-Championat erhält das in der Dressurprüfung am besten herausgebrachte Gespann zusätzlich einen Ehrenpreis, den „Friedrich von Essen Erinnerungspreis“, eine Hommage an den Initiator und Erbauer des Turnierplatzes im Jahr 1949. ■



Kaum zu bremsen sind die Gespanne beim Durchfahren der Hindernisse | Foto: Harms



AGTHE & PARTNER

Rechtsanwälte & Notar

Bahnhofstraße 12
26180 Rastede
www.agthe-partner.de

Telefon 0 44 02 / 86 35 8-0
Telefax 0 44 02 / 86 35 825
kanzlei@agthe-partner.de

WILLERS Gartengestaltung

Ihr kompetenter Partner in Rastede

Neugestaltung & Pflege

Beratung • Planung • Ausführung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

0179 - 3999 768 • 04402 - 3601



**Viel Spaß auf dem
Oldenburger Landesturnier!**

H. Bohmann - Gruppe

Firmengruppe Bohmann

Kleibroker Str. 99 • 26180 Rastede • ☎0 44 02 10 11 • www.bohmann-gruppe.de

- Entsorgungsdienstleistungen
- Containerdienst
- Straßenbau
- Winterdienst





Es wird aufgesattelt

Wir wünschen viel Spaß beim
Oldenburger Landesturnier in Rastede

EWE freut sich vom 23. - 28. Juli 2024 beim großen Wettkampf mit dabei zu sein und den Reitsport in der Region zu fördern.

Wir wünschen allen Teilnehmer*innen ein erfolgreiches
Turnier und jede Menge Spaß.

 [echt_ewe](https://www.instagram.com/echt_ewe)

EWE



Highlights an sechs Turniertagen

Das Turnierprogramm im kompakten Überblick

Turnier-Dienstag: Junge Talente im Parcours

Bereits ab 10 Uhr ist Bewegung im Dressurviereck. Für den Reiternachwuchs der großen Oldenburger Reiterfamilie geht es in der Dressurreiterprüfung und in der Stilspringprüfung im Talentförderpreis und Jugendchampionat um den Einzug ins Finale am Turnier-Samstag bzw. -Sonntag. Dann nämlich dürfen die Junioren der Jahrgänge 2007 und jünger der Leistungsklasse 4 und 5 ihre Talente auf ihren fünfjährigen Pferden/Ponys vor ganz großer Kulisse präsentieren.

Turnier-Mittwoch: Amateur-Prüfungen und Bundeschampionat

Die Dressurprüfung Kl. M* Kandare im Rahmen der Jugend-Landesmeisterschaft beginnt mit der 1. Wertungsprüfung. Ein weiterer Schwerpunkt dieses Turniertags sind die Dressurpferde- und Springpferdeprüfungen der vier-, fünf- und sechsjährigen Pferde und die Dressurponyprüfungen der fünf- und sechsjährigen Ponys. Dabei geht es um die Qualifikation

für das Bundeschampionat. Neu im Kanon der Wettbewerbe sind u.a. zwei Amateur-Reitprüfungen (sechsjährige und ältere Pferde) für Reiter in Dressur und Springen. An diesem Tag starten die Qualifikationsprüfungen für diesen Wettbewerb, wobei die Entscheidung in der Amateur-Springprüfung Kl. L am Donnerstagabend fällt. Der Sieger dieses Wettbewerbs ist gleichzeitig Oldenburger Meister 2024. Die Amateur-Dressurprüfung Reiter Kl. L wird am Turnier-Freitag entschieden.

Turnier-Donnerstag: Tag der Oldenburger Zucht

Mit Spannung erwartet wird der Einstieg in die Große Tour Springen. Am Nachmittag wird im Rahmen dieser Rasteder Springprüfungen in einer Springprüfung Kl. S** der Rasteder Champion ermittelt. Fünf- und sechsjährige Oldenburger Springpferde konkurrieren jeweils in zwei Umläufen im Championat der Oldenburger Springpferde und Springponys. Auch die Gespanne starten an diesem Turniertag ihre Titel-

kämpfe. Die Züchter Oldenburger Pferde haben ihren großen Tag. Höhepunkt dürfte wieder die Elitestutenschau sein mit der Wahl der Siegerstute „Miss Oldenburg 2024“. Und abends erwartet die Besucher eine spannende Wertungsprüfung im Rahmen der Oldenburger Meisterschaft für sechsjährige und ältere Pferde. Dabei geht es um den Einzug ins Finale am Sonntagvormittag.

Turnier-Freitag: Tag der Mannschaften im Reiterverband

Bevor der Tag mit der Mannschaftsdressur Kl. L der Kreisreiterverbände des Reiterverbands Oldenburg, dem „Oldie-Cup“ sowie einer Qualifikations-Spring-

prüfung im Rahmen der „DEKRA Amateur-Tour“ ausklingt, können sich die Besucher auf weitere spannende Wettbewerbe auf allen Plätzen freuen. Mannschaftswettbewerbe der Kl. L im Springen und der Dressur, Championate und Qualifikationsprüfungen im Springen sowie Fahrwettbewerbe stehen an diesem vierten Turniertag an. Die Deutschen Meisterschaften der Zweispänner lassen spannende Titelkämpfe um den Meistertitel 2024 erwarten. Die schweren Springen in der Großen Tour, Mittleren Tour und Youngster Tour beginnen. Die neu ins Programm genommene DEKRA Amateur-Tour startet mit den Qualifikationsprüfungen



Die Fahr-Wettbewerbe nehmen Fahrt auf | Foto: Harms

S. BRUNS GMBH
elektrotechnik

Königstraße 6 · 26180 Rastede · Tel. 0 44 02 / 47 66
www.elt-bruns.de

GARTENBAU

Heiko Müller

Ihr Fachlieferant für Baumschulgehölze, Stauden und Mietpflanzen.

Für die blumige Gestaltung sind wir zuständig!

Borbecker Weg 23 · 26180 Rastede · Tel. 0 44 02 / 32 04

Alles aus einer Hand! Beratung - Verkauf - Installation - Service

Raiffeisen
Hunte-Weser eG Technik
Ochholter Str. 1 · 27804 Berne
Telefon: 04406-9766-40
www.rwg-hunte-weser.de

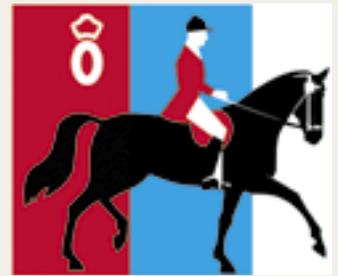
Innovationen & neueste Technologien
Optionale kabellose Installation

Ihr Fachhändler für Motorgartengeräte

Kostenlose Beratung bei Ihnen vor Ort!

Husqvarna Automower - nie mehr selber Rasenmähen!

DER NR. 1 BESTSELLER SEIT 1995



gen für das Finale am Turnier-Samstag. Sechsjährige und ältere Ponys zeigen an diesem Tag in anspruchsvollen Springprüfungen Kl. L ihr Können, und in der Großen Tour Dressur starten die Wettbewerbe in der Intermediaire II sowie im Grand Prix St. Georges. Bunt dürfte es auch wieder zugehen, wenn sich die Jüngsten der großen Reitsportfamilie in fantasievoll gekleideten Kostümen beim Führzügel-Wettbewerb auf ihren Ponys im Dressurparcours präsentieren.

**Turnier-Sonnabend:
Ganz im Zeichen von großem Sport und Unterhaltung**

Viele Qualifikationsprüfungen, Championate der Oldenburger Dressurpferde und Finals im Springen, in der Dressur und im Fahren. Darunter die Entscheidung in der Amateur-Springprüfung Kl. M**. Dazu spannende, unterhaltende, sportliche Wett-

bewerbe am Abend, teils unter Flutlicht, mit Ride & Drive, einer anspruchsvollen Zeitspringprüfung Kl. S**; Geländeprüfungen der Zwei- und Vierspanner sowie der Entscheidung im Rasteder Vierzug-Championat und in der Deutschen Meisterschaft Zweispänner. Abends folgt ein weiterer sportlicher Leckerbissen, die Entscheidung in der neu ins Programm genommenen „Brötje-Trophy“, einre Zwei-Phasen-Springprüfung Kl. S**.

**Turnier-Sonntag:
Tag der großen Entscheidungen und Ehrungen**

Der letzte von sechs Reiter-Tagen ist traditionsgemäß der Tag der Finalprüfungen in den Großen Touren Springen und Dressur, der Youngster Tour, den Oldenburger Meisterschaften mit der Ehrung der Oldenburger Meister durch den Schirmherrn des Oldenburger Lan-

desturniers, Christian Herzog von Oldenburg, als krönender Abschluss am späten Sonntagnachmittag. Spannend bleibt es bis zum letzten Wettbewerb, wenn die Elite-Springreiter um den „Großen Preis der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg“ konkurrieren und sich zu Höchstleistungen steigern, angefeuert von den vielen tau-

send Zuschauern rund um den Springplatz. Ab 15 Uhr können die Gäste diese höchstdotierte Dreiterne-Springprüfung auf dem Hauptplatz der Turnieranlage im Schlosspark vom ersten bis zum letzten Sprung verfolgen, direkt oder über die großformatigen Videobildschirme – ein kaum zu toppender Nervenkitzel.



Ein würdiger Turnier-Abschluss: die Ehrung der Oldenburger Meister 2024 | Foto: Harms



Klinkerstraße 20b
26180 Rastede
Tel. 04402-7069610

Solaranlagen
Blitzschutzprüfungen
Sonderbauten

info@sbs-liepert.de
www.sbs-liepert.de

**Planen Sie mit uns
Ihre Solaranlage**

Wir longieren Sie sicher durch den Steuerparcours!



Wussow & Lüken
STEUERBERATER
www.wussow-lueken.de

Oldenburger Straße 84 · 26180 Rastede · Telefon (04402) 86 974-0

... mehr als gut beraten!

Wir heißen Sie während des Oldenburger Landesturniers auf dem Rennplatz willkommen!

**Moorkate
Imbissbetrieb**

**Rohlf & Janßen
Rastede**

Echt stark!

Gesamtkatalog
mit 460 Seiten anfordern!



PATURA Gesamtprogramm

- Ausziehbare Weidetore (1 - 6 m)
- Futterraufen
- Weidetränken
- Paneels

patura

Harald Ahlers
Vorm Siedenmoor 7 · 26215 Wiefelstede
Tel. 04402/961903
Mobil 0160/90207006



Pferdesportfamilie kürt ihre Meister

Ehrungen als krönender Turnierabschluss

Von Uwe Harms | Die Oldenburger Landesmeisterschaft hat in der ländlichen Reiterei eine lange Tradition. Und so trifft sich Jahr um Jahr im Schlosspark Rastede die große Oldenburger Reiterfamilie, um ihre besten Pferdesportlerinnen und Pferdesportler zu küren. Bereits am zweiten Turniertag starten auf dem Dressurviereck und dem Springplatz die ersten Wettbewerbe um die begehrten Meistertitel „Oldenburger Meister Dressur 2024“ bzw. „Oldenburger Meister Springen 2024“. Hier konkurrieren die Reiter in den Qualifikationsprüfungen um den Einzug ins Finale zum Titelgewinn.

Teilnahmeberechtigt sind Reitsportler aller Altersklassen, die mindestens sechs Monate Stammmitglied eines Reitvereins sind, der dem Reitverband Oldenburg angeschlossen ist. Die ländlichen Reiter

(ab Jahrgang 2002) starten in unterschiedlichen Alters- und Leistungsklassen: Junge Reiter, Junioren und Reiter. Landesmeister werden in allen klassischen Disziplinen Springen, Fahren und Dressur ermittelt. Darüber hinaus wird die beste Vereinsmannschaft gekürt.

Eine Vereinsmannschaft besteht aus vier Reitern eines Stammvereins, von denen mindestens ein Reiter in der Dressur und einer im Springen startet. Vereine können mehrere Mannschaften nennen.

Die Basis einer jeden Prüfung sind 100 Punkte. So ergibt sich beispielsweise bei einem Wettbewerb mit 20 gewerteten Teilnehmern für den Zehntplatzierten eine Punktzahl von 50.

Die Mannschaft mit den meisten Punkten erhält den Titel „Oldenburger Landesmeister 2024, beste Vereinsmannschaft“ und traditionsgemäß einen Po-

kal, für ein Jahr die Landesstandarte als Wanderpreis sowie den Standarten-Ringkragen, gestiftet von ehemaligen Angehörigen des früheren Oldenburger Dragonerregiments 19. Überreicht werden die hohen

Auszeichnungen traditionsgemäß vom Schirmherrn des Landesturniers, Christian Herzog von Oldenburg. Der Reitlehrer der siegenden Vereinsmannschaft erhält einen Ehrenpreis der Gemeinde Rastede.



Schirmherr Christian Herzog von Oldenburg überreicht traditionsgemäß die hohen Auszeichnungen | Foto: Harms

Gorzeltz
 Mobilier Möbeltischler
 Telefon: 04 402 989 212
 Mobil: 0151 7084 1948
 dieter.gorzeltz@t-online.de

MAIK GORZELITZ
 MEISTERBETRIEB HEIZUNG - SANITÄR
 0174 - 63 34 583
 info@gorzeltz-shk.de
 www.gorzeltz-shk.de

Café „am Park“
 Mühlenstraße 49 · 26180 Rastede · Tel. 04402 / 928726
 direkt im Eingangsreich der

Lassen Sie sich von uns mit selbstgebackenem Kuchen verwöhnen!
 Wir freuen uns auf Sie - Lydia Rathmann & Mitarbeiter

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. - Sa. 9-11.30 und 14-17.30 Uhr, sonntags 14-18 Uhr

Uhren & Schmuck Pareigat
 Inh. Grete Pareigat
 Uhrmacher & Juwelier
 Klein- und Großuhren
 Schmuckreparatur

Öffnungszeiten
 Mo - Fr 9 - 12.30 Uhr & 14.30 - 18 Uhr
 Sa 9 - 13 Uhr

Oldenburger Str. 245 · 26180 Rastede
 Tel. 04402 / 598013 · Fax 9160890

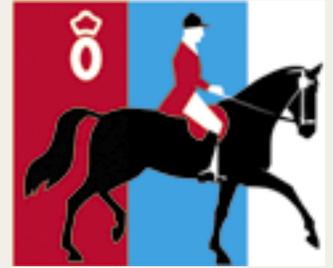
ALTGOLD-ANKAUF
 Vertrauen Sie nur dem Fachmann!

Goldankauf H.-J. Pareigat

Altgold - Schmuckgold - Silber
 Platin - Münzen - Zahngold

Inh. Hans-Jürgen Pareigat
 Oldenburger Str. 245 · 26180 Rastede
 Tel. 01789 / 100447

Blau-rote Schleifen und Siegerbänder



Die Oldenburger Farben sind ein bedeutendes Turnier-Element

Von Uwe Harms | Die Blau-Rote-Tradition gilt seit Bestehen des Oldenburger Landesturniers als eine bedeutende Veranstaltungs-Komponente. Die Farben Blau-Rot stehen in einem weit vernetzten historischen Zusammenhang, der im Großen Staatswappen des Großherzogtums Oldenburg dokumentiert ist. Hier findet sich auch der „Ammer-sche Balkenschild“ in den Farben Rot und Gold, der wiederum Grundelement für Siegel und Wappen der Gemeinde Rastede wurde. Im Jahr 1965 entstand nach einem Foto mit dem Konterfei des Dressur-Olympiareiters Dr. Reiner Klimke das blau-rote Logo, das als

Markenzeichen des Oldenburger Landesturniers seitdem u.a. die Schleifen und Siegerbänder ziert. Für die Veranstalter gehören neben der Blau-Roten-Tradition eine gepflegte Atmosphäre und sehr viel Besuchernähe zu den wichtigsten Voraussetzungen, um dem Anspruch, landesspezifisches Schaufenster von Pferdesport und Pferdezucht zu sein, gerecht zu werden. Dazu zählt neben spannenden sportlichen Wettbewerben ein erlebnisreiches Rahmenprogramm. Unter dem Motto „Turnier zum Anfassen“ sind die Verantwortlichen stetig dabei, das Ereignis weiter zu entwickeln, um es noch spannender zu gestalten.



Das blau-rote Turnier-Logo hat lange Tradition | Foto: Harms

Ihr Makler für Bauern- und Landhäuser



Saniertes Fachwerklandhaus mit Pferdeweide, Boxen, Reitplatz nahe Bremen. Rd. 250 m² Wfl., 2000 saniert, Fußb.-Hzg, Außenpool, Kamin, 11.934 m² Grdst., Denkmal, daher kein E-Ausweis notwendig **KP 895.000,-**



Einzigartiger Architektenbungalow auf Traumgrundstück nahe Sandhatten, rd. 150 m² Wfl., hochw. Ausstattung u.a. Fußbodenhzg., elektr. Rollläden, etc., rd. 3.900 m² Grdst., B, Gas, Hzg. von 2001, 125,15 kWh, Kl. D, Bj. 2001 **KP 637.000,-**



Hofstelle mit rd. 2,3 Hektar Ackerland in Rastede/Liethe, rd. 220 m² Wfl., 8 Zi., Küche, 2 Bäder, HWR, Teilkeller, rd. 450 m² Nutzfläche (Scheune, Garagen, etc.) 28.649 m² Grdst., B, Gas, Hzg. von 2005, 171,39 kWh, Kl. F, Bj. 1973 **KP 539.000,-**



Imposant & modernisiert! Denkmalgeschützte Gründerzeitvilla in Rastede, rd. 232 m² Wfl., 8 Zi., 2 Bäder, 2 Küchen, Nebengebäude mit 2 Garagen, 1.862 m² Grdst., viele Optionen, ob Gewerbe oder privat, kein E-Ausweis notwendig **KP 987.000,-**



Stilvoll & hochwertig saniertes Reetdachhaus mit eigenem Strandabschnitt a. d. Weser, rd. 160 m² Wfl., 5 Zi., 2 Küchen, 2 Bäder, HWR, Galerie, Nebengeb., 1.647 m² Grdst. + 107 m² Strandgrundstück, Energieausweis beantragt **KP 889.000,-**



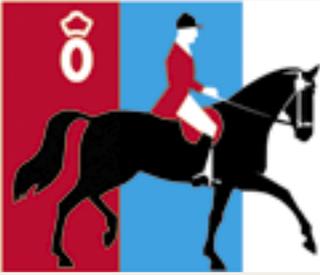
Kernsaniertes Gulfhof mit 2,2 ha Grünland direkt am Haus nahe der Nordseeküste, rd. 150 m² Wfl., hochw. Ausstattung u.a. Fußbodenhzg., elektr. Rollläden, etc., rd. 25.005 m² Grdst., B, Gas, Hzg. von 2023, 85,5 kWh, Kl. C, Bj. 1950 **KP 498.000,-**



Ihre Immobilie in besten Händen
TH. & CLAUS SCHMIDT

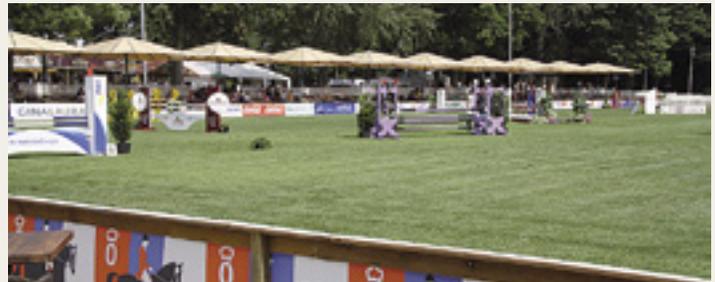
04402 986520 · 26 180 Rastede · Oldenburger Str. 235a · th-c-schmidt.de

KOSTENLOSE
Immobilien-
Wertermittlung
für Verkäufer



Neuer Abreitplatz für Springreiter

Turnierplatz im Schlosspark bietet optimalen Reitkomfort



Von Uwe Harms | Der Turnierplatz inmitten des herrlichen Parks ist seit dem Jahr 1950 Austragungsort des Oldenburger Landesturniers und anderer Großveranstaltungen in Rastede. Er bietet Aktiven und Besuchern gleichermaßen optimale Bedingungen für anspruchsvollen Pferdesport und gilt als einer der schönsten Turnierplätze in Deutschland. Damit dies so bleibt, legen sich die Organisatoren mit hohem personellen Einsatz und mit großzügiger Unterstützung treuer Sponsoren und der Gemeinde Rastede schon im Vorfeld der Großveranstaltung mächtig ins Zeug. Eine der zentralen Aufgaben sei jedes Jahr aufs Neue die fachgerechte Aufbereitung der Plätze, um die Qualität des Areals zu erhalten und den enorm gewachsenen Ansprüchen der Teilnehmer zu entsprechen, erklärt Turnier-Organisationsleiter Torsten Schmidt vom Renn- und Reitverein Rastede. Dafür investiert allein die Kommune jährlich

zwischen 200.000 und 220.000 Euro. Hinzu kommen Kosten für notwendige bauliche Maßnahmen und Veränderungen, wie ein in diesem Jahr neu angelegter Abreitplatz.

Der 35 mal 65 Meter große neue Abreitplatz flankiert den vor zwei Jahren um rund 2000 Quadratmeter vergrößerten Springplatz vor der Haupttribüne. Dies wurde möglich, nachdem die Gemeinde in Abstimmung mit der Denkmalschutz-

behörde abgängige Birken fällen ließ. Das in diesem Bereich schon seit Jahrzehnten bei einem Landesturnier nicht mehr integrierte Wallhindernis wurde eingeebnet. Hier entstand jetzt der neue Abreitplatz für die Vorbereitung der Springreiterinnen und -reiter auf ihre Prüfung. Nach Ende der Reiterstage wird der Abreitplatz eingesät und damit das gesamte Rennplatzgelände zu einer zusammenhängenden Grünfläche.

Die Kosten für den neuen Platz in Höhe von rund 40.000 Euro trägt der Renn- und Reitverein. „Wir danken der Gemeinde für die große Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projekts und den Rasterder Vereinen für ihre Zustimmung zum Bau der für das Landesturnier so wichtigen neuen Anlage“, betont Schmidt. Aufgrund der hochwertigen Bodenbeschaffenheit könne eine Überdachung des Abreitplatzes entfallen. ■



Wir machen vom
01. Juli - 13. Juli
Betriebsferien!

Mach heiter
WOHNEN · MODE · GENUSS



Unsere
Öffnungszeiten

Montag - Freitag
10:00 bis 13:00 Uhr
14:30 bis 18:00 Uhr

Samstag
10:00 bis 13:00 Uhr

Bahnhofstraße 2e
26180 Rastede

www.mach-heiter.de

Das Turniergelände im Schlosspark Rastede gehört zu den schönsten Pferdesportgeländen in Deutschland | Fotos: Harms / Archiv RRV



Reiternachwuchs startet vor Publikum

Jugendchampionat und Talentförderpreis: Motivation für junge Reiterinnen und Reiter

Von Uwe Harms | Der Reiterverband Oldenburg und die Öffentlichen Versicherungen Oldenburg starteten vor Jahren eine Initiative, die darauf ausge-

richtet ist, Jugendliche an den Reitsport zu binden und sie zu motivieren, sich und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Inzwischen konnten die Projekte

„Talentförderpreis“ und „Jugendchampionat“ erfolgreich umgesetzt werden. Sie sind inzwischen fester Bestandteil des Oldenburger Landesturniers und gelten als nachhaltige Maßnahme, um langfristig junge Talente zu entdecken und zu fördern.

Erklärtes Ziel der mehr als 200 Kinder und Jugendlichen, die regelmäßig einige Wochen vor dem jeweiligen Landesturnier die Qualifikationsprüfungen für das Jugendchampionat und den Talentförderpreis absolvieren, ist ein Start vor großer Kulisse. Die Prüfungen finden auf mehreren Gestüten im Bereich des Reiterverbands sowie im Rahmen der Weser-Ems-Meisterschaften in Cloppenburg statt.

Während sich das Jugendchampionat mit einem kombinierten Wettbewerb der Klasse E sowie Dressur- und Springprüfungen der Kl. A an junge Reiter bis 16 Jahre mit den Leistungsklassen (LK) fünf und sechs richtet, messen sich die Teilnehmer des Talentförderpreises eine Klasse höher, nämlich in der Dressurreiterprüfung der Kl. L sowie einem Stilspringen der Kl. L. Teilnahmeberechtigt sind hier ausschließlich Inhaber der LK 5, Alter bis 18 Jahre. Nach dem Landesturnier werden die besten sechs Paare beider Disziplinen in den Oldenburger Kader berufen und über die gesamte Wintersaison von Fördertrainern unterrichtet.



Talenterter Nachwuchs glänzt im Parcours | Foto: Harms

Prüfung vor großer Kulisse

Spannende Springprüfung für Amateure

Von Uwe Harms | Der Renn- und Reitverein Rastede als Veranstalter des Oldenburger Landesturniers und die DEKRA Automobil GmbH Oldenburg geben Amateurreiterinnen und -reitern auf dem 75. Oldenburger Landesturnier die Möglichkeit, sich untereinander in einer Zeitspringprüfung Kl. M* zu messen. Die Leistungsprüfungsordnung sieht vor, dass Prüfungen, die sich ausschließlich an Amateurreiterinnen und -reitern wenden, als „Amateur-Prüfungen“

ausgewiesen werden müssen. Die DEKRA Amateur-Tour, ausgelobt mit insgesamt 5000 Euro, ist eine solche Prüfung. Sie ist ausgeschrieben für alle Reiterinnen und Reiter der Leistungs-klasse 2 bis 4, die den Amateurstatus gemäß LPO erfüllen. Was die Pferde betrifft, können nur die sechsjährigen und älteren Pferde in den Qualifikationsprüfungen an den Start gehen, die nicht in der „Mittleren Tour Springen“ der „Rasteder Prüfungen“ starten.



raiba-rastede.de

Ihre Bank - Tradition trifft Innovation

Die Welt zu einem besseren Ort machen geht am besten vor Ort!

Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.



Profitieren Sie von der modernen Technologie kombiniert mit der Verlässlichkeit und Erfahrung unserer Raiffeisenbank Rastede eG.



Tierarztpraxis Ammerland

Inh. Werner Schomacker
Wiefelsteder Straße 31, 26215 Wiefelstede
Tel.: 04458-666, praxis-schomacker@web.de





„Oldies“ zeigen ihr Können

Mannschaftsdressur der Kreisreiterverbände: eine Kür zur Musik

Von Uwe Harms | Traditionell wird auch beim 75. Oldenburger Landesturnier wieder von den Kreisreiterverbänden alle fünf Jahre ausgetragene „Oldie-Cup“ durchgeführt, ein als Dressur-Wettbewerb zu absolvierender Vergleichskampf. Jede teilnehmende Mannschaft muss aus sechs Aktiven bestehen, die in einem Viereck von 20 mal 60 Metern etwa fünf bis sechs Minuten lang nach einem selbst gewählten Musikstück eine Kür der Klasse A* vortragen. Wie sich bereits beim ersten Oldie-Cup 1988 zeigte, war die Resonanz bei Reitern und Zuschauern äußerst positiv. In den folgenden Cup-Jahren wurden aus den „Oldies“ immer mehr von den Zuschauern fre-

netisch beklatschte „Goldies“, Punktzahl 9 Anerkennung fan- Dressur sowie eine am Applaus der Zuschauer ermittelte Zusatznote. In die Bewertung fließen der Richter mit Noten bis über die ein: Inhalt und Ausführung der



Alle fünf Jahre gehen „alte Hasen“ beim Oldie-Cup an den Start | Foto: Harms



Heute wieder mit Schmerzen aufgewacht?

Lassen Sie uns das ändern!

Sanft einschlafen, sich entspannen können und die Gewissheit haben, am nächsten Morgen frisch und erholt aufzuwachen. Jeder Mensch, jeder Körper ist individuell und hat andere Bedürfnisse. Die Basis für einen guten, erholsamen Schlaf ist eine auf Sie abgestimmte Matratze und ein passendes Schlafsystem.

Das aktuelle **airflex®-Schlafsystem** ist innovativ, komfortabel und bietet ein ausgeglichenes Verhältnis von Körperunterstützung und Entlastung. Erleben Sie mit dieser Matratze ein schwereloses Liegen.

Unser Team berät Sie gerne ausführlich, kompetent und findet für Sie Ihr ideales Schlafsystem.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Tim Kriewolt und Ihr Team
von DAS BETT



WIR HABEN DAS BETT

NICHT NEU ERFUNDEN,

ABER GRANDIOS

VERBESSERT.

DAS BETT

Oldenburger Straße 265 · 26180 Rastede · Tel. 04402 / 83047 · www.das-bett-rastede.de

Dressur auf höchstem Niveau

Breites Leistungsspektrum verspricht spannende Wettbewerbe

Von Uwe Harms | Was bei einem Oldenburger Landesturnier für die Springreiter die „Große Tour Springen“ mit dem „Großen Preis“ als Finale ist, ist für die Dressurreiter die „Große Tour Dressur“ mit dem „Grand Prix de Dressage“. Startberechtigt sind in dieser S***-Dressurprüfung die zwölf besten Teilnehmer aus der Intermediaire II, vorausgesetzt sie haben eine Punktezahl von mindestens 60 Prozent der Wertnotensumme erreicht. Auch in den erfahrungsgemäß hochkarätig besetzten Prüfungen der „Mittleren Tour“, einem „Grand Prix St. Georg“, einer S*-Dressur, sowie beim Finale Intermediaire I und beim Rasteder Förderpreis für die sieben- bis neunjähri-

gen Pferde, einer S*-Dressur, sowie beim St. Georg Spezial, werden die Wünsche der Dressur-Fans sicherlich wieder voll

erfüllt. Nicht minder eindrucksvoll sind die stets hochklassig besetzten Qualifikationsprüfungen zum Bundeschampionat, die Oldenburger Reit- und Dressurpferdechampionate sowie die Mannschafts-Dressurprüfungen.



Hohe Kunst des Reitens eindrucksvoll im Parcours präsentiert | Foto: Harms

Goldschmiede
FacettenReich
- Rastede -



TRAURINGE

Goldschmiede FacettenReich • Bahnhofstraße 2a • 26180 Rastede • Telefon: 04402 9853054
info@goldschmiede-rastede.de • www.goldschmiedefacettenreich.de
Insta

EINZELSTÜCKE-MAßANFERTIGUNGEN-UMARBEITUNGEN-REPARATUREN-TRAURINGKURSE

ISUZU



BIS ZU 3,5 t
ANHÄNGELAST



100 KG
DACHLAST



20+ SYSTEME
ASSISTENZ & SICHERHEIT



Jetzt
bei uns
Probe-
fahren!

*modellabhängig / Symbolfoto | CO₂ und Verbrauchsangabe: Je nach Ausstattung NEFZ (komb.) 180 – 195 g/km (6,8 – 7,4 l/100km) oder WLTP (komb.) 212 – 241 g/km (8,1 – 9,2 l/100km) | Da es sich bei den dargestellten Pick-Up Fahrzeugen ausschließlich um Nutzfahrzeuge handelt, besteht keine Verpflichtung Verbrauchswerte zu kommunizieren. Solltest Du hierüber Informationen wünschen, kannst Du diese den offiziellen technischen Veröffentlichungen entnehmen.

D-MAX

**MAXIMAL
PICK-UP.**

Von Profis für Profis. Der neue D-MAX transportiert mehr, schafft mehr und bewegt selbst schwere Lasten mühelos zu Deinem Einsatzort. Ob unwegsame Baustelle oder steile Kiesgrube – erlebe maximale Freiheit mit dem besten und vielseitigsten D-MAX aller Zeiten. Erfahre mehr auf isuzu-sales.de.

Ihr ISUZU Partner in Oldenburg:

ISUZU

Our Liebsten ...
LIEPINSCH

Autohaus Liepinsch GmbH

**www.liepinsch.de • Tel.: 04 41/9 32 90-0
Nadorster Str. 291 • 26125 Oldenburg**

Nachhaltig unterwegs sein

Unter dem Motto „Nachhaltigkeit erFahren“ lädt ein Ammerländer Aktionsbündnis für Sonntag, 18. August, zu umweltbewussten Ausflügen zwischen Rastede und Nethen ein

Von Britta Lübberts | Zahlreiche Gruppen beteiligen sich an der ökologischen Aktion – vom Gemeinschaftsgarten Nethen über das OOWV-Wasserwerk bis hin zum Rasteder Bürgerbus, der Gruppe „W.I.M. – Weniger.ist.machbar“ und dem Park der Gärten. Der ADFC Rastede veranstaltet eine geführte Radtour mit Halt an den Aktionsorten. Start ist um 10.15 Uhr am Hirschtor in Rastede, wo die Tour auch gegen 15.30 Uhr endet. Die zu fahrende Strecke ist rund 27 Kilometer lang, das Tempo gemütlich und auch für Kinder gut zu schaffen. Wer mag, bringt sich Proviant für ein Picknick mit.

Rätselspiele und Kräutersalz

Gemeinsam mit Partnern hat W.I.M. an vier Stationen zwischen Nethen und Rastede Aktionen zum Thema Nachhaltigkeit organisiert. Im Gemeinschaftsgarten gibt es u.a. Traumfänger, Rätselspiele und Saatgut für Nutzpflanzen. W.I.M stellt seinen Geschirr-Verleih „Tischlein deck dich“ vor. Der Bürgerbus informiert über sein



Auch das Projekt „Gemeinschaftsgarten Nethen“ ist mit von der Partie | Foto: privat

Angebot, der Park der Gärten bietet Besucherinnen und Besuchern an, im Steensforth-Moor „etwas aus Kräutern“ zu machen. Der Imkerverein Rastede-Elsfleth verschenkt insektenfreundliche Stauden, das Umweltbildungszentrum Ammerland zeigt, wie man Kräutersalz selbst herstellen kann. Beim Wasserwerk in Nethen informiert der OOWV über die Themen Versiegelung und Wassernutzung. Das Repair-Café in Rastede wirbt mit einer

kleinen Nähsschule und leichten Fahrradreparaturen. Zentrale Verpflegungsstation ist das Dorfgemeinschaftshaus Nethen, wo der Ortsbürgerverein Bratwurst, Kuchen und Getränke serviert.

„Die Angebotspalette der Mitmach-Aktionen ergibt sich aus der Vielfalt der teilnehmenden Gruppen, die sich alle dem Prinzip der Nachhaltigkeit und damit der Ressourcenschonung verpflichten“, sagt Geli Wald von W.I.M. Sie verweist auf die

erste Veranstaltung dieser Art, die im Sommer 2022 stattgefunden hat. „Nun ist es Zeit für eine Neuauflage der Erfolgsgeschichte – und zwar noch bunter und umfangreicher.“

Informationen gibt es im Internet unter <https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/132612-nachhaltigkeit-erfahren-anvier-stationen>. Kontakt per E-Mail an: rastede@adfc-ammerland.de oder telefonisch unter 04402 / 9844155. ■

Integriertes Radverkehrskonzept abgeschlossen

Das integrierte Radverkehrskonzept für den Landkreis Ammerland soll Radfahren im Landkreis attraktiver und sicherer gestalten

rr | Das integrierte Radverkehrskonzept für den Landkreis wurde jetzt mit der Vorlage des Abschlussberichts durch das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen aus Aachen vollendet. Neben einer detaillierten Bestandsanalyse umfasst das Konzept eine Vielzahl von Vorschlägen sowohl für eine Erhöhung

des Komforts als auch Verbesserung der Sicherheit von Radfahrenden.

„Das Planungsbüro hat dazu eine Videopräsentation ausgearbeitet, die über die Landkreis-Webseite abrufbar ist. Parallel dazu wird in einem zweiten Video über den Sachstand sowie die weitere Umsetzung der

Maßnahmen informiert“, erklärt Ingo Hinrichs, Leiter des Straßenverkehrsamts. „Wie bereits im Rahmen der Bürgerbeteiligung im vergangenen Jahr steht eine interaktive Karte zur Verfügung, die Details zu den einzelnen Maßnahmen vermittelt.“ Die Videos und die interaktive Karte sowie weitergehende

Informationen finden sich unter www.ammerland.de/radverkehrskonzept.

Für Rückfragen steht das Straßenverkehrsamt per E-Mail unter radverkehrskonzept@ammerland.de zur Verfügung. Ansprechpartner ist Marcel Sühling unter Telefon 04488 / 56-1620. ■

BADTRÄUME werden wahr



Wir finden wunscherfüllende Lösungen für Ihr neues Bad!

- ✓ komplette Koordination
- ✓ Termingarantie


Decker

DIE BADGESTALTER
Bad | Heizung
Am Waldrand 17 | 26180 Rastede
Tel. 0 44 02 / 76 77

Komplett mein Bad



Bei uns bekommen Sie mehr als nur ein Fahrrad:
Lieferservice • Fachwerkstatt

Stückemann

Aus Freude am Fahrrad.

Oldenburger Straße 76 · 26180 Rastede · T 04402 925 00 · stueckemann.de

Der heimischen Natur auf der Spur

Waldjugendspiele bieten anschaulichen und lebendigen Biologie-Unterricht



Ausgewählte Baumarten waren bei den Waldjugendspielen mithilfe von Rindenstücken und Blattwerk zu bestimmen

Von Rolf Weller | Auf eine spannende Spurensuche begaben sich vor Beginn der Sommerferien rund 380 Schülerinnen und Schüler aller 6. Klassen der Kooperativen Gesamtschule (KGS) Rastede. „Kennst du die Baumarten?“, hieß es beispielsweise an einer der mit Großbuchstaben markierten Stationen. „Eine Birke“, lautete die Antwort einer Schülerin mit prüfendem Blick auf die markante, weiß gesprenkelte und zerfurchte Rinde. „Richtig, volle Punktzahl“, so der knappe, positive Kommentar eines Zehntklässlers des Gymnasialzweigs, der, wie weitere seiner

Mitstreiter, an den verschiedenen Stationen Fragen stellte und den kleinen Natur-Detektiven fachkundige Tipps gab. Die jährlich stattfindenden Waldjugendspiele wären diesmal beinahe buchstäblich ins Wasser gefallen. Noch einen Tag vor der beliebten und lehrreichen Veranstaltung hatte es zeitweise wie aus Eimern geschüttet. „Heute haben wir wesentlich mehr Glück mit dem Wetter“, freuten sich denn auch die Biologie-Lehrerinnen Elke Sander und Isabel Lisbach vom Organisations-Team. Insgesamt waren rund 20 Lehrkräfte im Einsatz gewesen, um zum reibungslosen Ablauf der Waldjugendspiele beizutragen. Daran



Vor idylischem Hintergrund ging es um die Zuordnung von Eichhörnchen, Sperber, Waldkauz und Co. | Fotos: Weller

hatten beispielsweise auch wieder Mitglieder der Kreisjägerschaft mit einem eigenen Stand mitgewirkt. Hier galt es Fragen zum Thema „Jäger und Jagen“ zu beantworten.

Wer der Zimmermann des Waldes ist, sollte auch weniger Naturinteressierten klar sein. Natürlich: der Specht, insbesondere der Buntspecht, aber auch der wesentlich seltenere Schwarzspecht sind gemeint. Auch Vogelstimmen, die Herkunft des schmackhaften und gesunden Bienenhonigs, Tierwohnungen und die in Rastede ansässige Wildtierfangstation waren „Ein Fall für Detektive“, wie es an Station P hieß. Hier ging es

um spezifische Hinterlassenschaften von Tieren aus dem Wald. „Das war eine Schleiereule“, erklärte ein Zehntklässler der Schülergruppe geduldig. „Wenn die eine Maus frisst, werden unverdauliche Haare und Knochen wieder hochgewürgt.“ Wie praktisch. Fanden auch die Natur-Detektive, mit einer Mischung aus Ekel und Ehrfurcht vor dem sogenannten Gewölle. Für die lehr- und abwechslungsreichen Waldjugendspiele hatten die Teilnehmenden jedenfalls nur Bestnoten zu vergeben. Am nachhaltigsten lernt man von der Natur halt in derselben, auch (oder gerade?) ohne elektronische Hilfsmittel. ■



Südbäker Str. 50, 26180 Rastede
T. 04402-982173
www.wj-holzbau.de

- Neubau
- Dachsanierung
- Altbausanierung
- Carports
- Terrassenüberdachung
- Innenausbau
- Photovoltaik
- Reetdachbau
- Reetdachsanierung
- Bauklempnerei



BAB - Bistro am Bahnhof
Ladestr. 38 · Rastede · Tel. 04402 / 972221
www.bab-rastede.de



Pfifferlinge
in verschiedenen
Variationen
Gruppen
bitte anmelden.

Frühstücksbüfett
Sonntags inkl. Getränke
(auf Anmeldung)
nur **17,90 €**
Familienfeiern bis zu 120 Personen!

ELLi-Club in Rastede – Etwas lesen lohnt immer

Lesespaß für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien

rr | Der Sommer ist da, die Ferienzeit hat begonnen und damit auch der diesjährige ELLi-Club in der Gemeindebücherei Rastede: Noch bis zum 13. August lädt die Rasteder Gemeindebücherei Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 14 Jahren wieder dazu ein, in Geschichten einzutauchen, diese zu bewerten und dafür am Ende zusätzlich belohnt zu werden. Darüber hinaus gibt es verschiedene Veranstaltungen. Bei der sechsten Auflage des Lese-Clubs stehen den Teilnehmenden rund 450 nagelneue Bücher und CDs zur Verfügung. „Die Titel werden noch nicht verraten, aber es ist für jeden Geschmack etwas dabei“, verspricht die Leiterin der Gemeindebücherei, Nicole Tielker. Ziel beim ELLi-Club ist es, innerhalb des Aktionszeitraums mindestens drei Geschichten zu lesen oder zu hören und dazu

jeweils einen Bewertungsbogen auszufüllen. Wer die dadurch erworbenen Stempel in seinem Club-Ausweis vorweisen kann, bekommt bei der großen Abschlussfeier am Samstag, 24. August, eine Urkunde und eine kleine Überraschung. „Es können immer zwei Medien gleichzeitig für den Zeitraum von zwei Wochen ausgeliehen werden“, erläutert Tielker. Viele Titel sind auch digital über die so genannte Onleihe verfügbar.

Anmeldungen sind mit Hilfe eines speziellen Flyers möglich, der über die Rasteder Schulen an die Klassenstufen eins bis sechs verteilt wurde. Darüber hinaus werden die Flyer in der „Villa Wächter“, Oldenburger Straße 256, ausgelegt. Weitere Informationen gibt es zu den Öffnungszeiten der Bücherei telefonisch unter 04402 / 835 92 oder per E-Mail an buecherei-



(v.l.) Nicole Tielker und Angelika Wemken haben die Gemeindebücherei passend dekoriert und die Regale bestückt | Foto: Gemeinde Rastede

rastede@ewetel.net. ELLi selbst erklärt in einem kurzen Video auf der Internetplattform „You-

Tube“ noch einmal alles Wichtige rund um den Club (bit.ly/elli-club).

Der sagenumwobene Kümmel

Kümmel hat krampf lösende Eigenschaften. Man verwendet ihn bei Verdauungsstörungen mit Blähungen und Völlegefühl.

rr | Es gibt in der Sagenwelt einige Mythen über den Kümmel (Carum carvi), die sich nicht nur über die Jahrhunderte, sondern auch über große Gebiete erhalten haben. So wurde dem Hexenbann – wie der Kümmel auch genannt wird – mit seinem würzig-aromatischen Geruch nachgesagt, er vertreibt böse Geister und schützt vor Zauberei und Hexen.

Volkstümliche Namen für den Kümmel sind Brotkümmel, Feldkümmel, Wiesenkümmel, Echter Kümmel, Köm oder eben auch Hexenbann. Kümmel wächst auf Magerwiesen und an Wegrändern und wird auch gerne im eigenen Garten gezogen. Er zählt zu den Doldenblütlern und ist in Deutschland eines der häufigsten wilden Gewächse. Carum carvi gehört zu den ältesten bekannten Gewürzen.

Kümmel kennt zwar jeder, aber nicht jeder mag ihn. Wer nicht gern auf die ganzen Samenfrüchte beißen mag, kann sie auch in ein Säckchen packen und mitkochen lassen. Fertig gemahlene Kümmelpulver ist meist ohne Aroma, besser sollte man die ganzen Früchte in einem Mörser frisch vermahlen und dann in der Küche verwenden. Die grünen, frischen Blätter des Kümmels können als Würze zusammen mit z.B. Selleriegrün, Petersilie, Schnittlauch in Kräuterbutter oder Kräuterquark verwendet werden. Kümmel hat blähungslindernde und krampf lösende Eigenschaften.

Man verwendet ihn bei Verdauungsstörungen mit Blähungen und Völlegefühl, bei leichten Krämpfen im Magen-, Darm- und Gallenbereich. Bei Magen-Darm-Infekten kann ein Kümmel-Anis-Fencheltee Linderung verschaffen. So wird Sauerkraut bekömmlicher und oft besser vertragen, wenn man im Kraut Kümmel (mit oder ohne Säckchen) mitkocht.



Ihr Team vom Kögel-Willms-Heilpflanzengarten

brühl

news/visavis
konsequent_klassisch

möbel SEIT 1956

Ostendorf

Inneneinrichtung • Tischlerei
schwei ●●● tel. 0 47 37 ● 7 17
MÖBEL OSTENDORF · LINDENSTRASSE 18 · 26936 SCHWEI

BESTATTUNGSHAUS BEHRENS-FUNKE
BESTATTUNGSHAUS OTT

Bestattungshaus OTT
Baumgartenstraße 3
26180 Rastede
Telefon 04402 - 24 76

Bestattungshaus Behrens-Funke®
Diekweg 48
26160 Bad Zwischenahn
Telefon 04403 - 33 41

www.behrens-bestattungshaus-funke.de



Mit schönen Füßen durchs Leben

Sylvia Bischoff hat neben ihrer Tätigkeit als ambulante Fußpflegerin auch



Sylvia Bischoff hat ihr neues Firmendomizil im Alten Eichenhof in Oldenburg | Fotos: privat

ak | Sylvia Bischoff hat während ihrer Tätigkeit als Altenpflegehelferin immer wieder gesehen, dass die Füße insbesondere von älteren Menschen eine gute Pflege benötigen. „Die Füße tragen uns durch unser Leben, und somit ist die Pflege – egal für welches Alter – besonders wichtig“, betont die Wahnbe-

kerin. Als die Corona-Pandemie begann, war Sylvia Bischoff beim ambulanten Pflegedienst „Marienkäfer“ beschäftigt. Eine „normale“ Tätigkeit war damals nicht möglich und so wurde sie von ihrem damaligen Chef freigestellt, um die Fortbildungen und Prüfungen

zur kosmetischen und medizinischen Fachfußpflege zu besuchen. Mit Abschluss dieser Ausbildung und den folgenden Lockerungen konnte sie ihre neue Qualifikation in der ambulanten Pflege anwenden und auch nebenberuflich als mobile Fachfußpflegerin arbeiten. „Aus dieser Zeit habe ich viele Kundinnen und Kunden, die ich

bei ihnen zu Hause behandle“, sagt Sylvia Bischoff, die alle nicht rezept- und verordnungspflichtigen medizinischen Fachfußpflegebehandlungen durchführt.

Jetzt hat sie neben ihrer ambulanten Tätigkeit Räume im Alten Eichenhof 18-22 angemietet, wo sie überwiegend kosmetische Fußpflege- und Fuß-Well-



NEUERÖFFNUNG!

Feet & Toes

Kosmetische & medizinische Fachfußpflege

Weil unsere Füße uns ein Leben lang tragen!



Termine nach tel. Vereinbarung: Mo. – Do, 9.00 - 12.00 & 13.00 - 17.00 Uhr
Wir sind auch mobil für Sie unterwegs!



Alter Eichenhof 18-22 · 26125 Oldenburg
Tel. 01523 / 7737160 · bfeet321@gmail.com



Tattoo Studio

Inh. Sunita Bahnik

Alter Eichenhof 20
26125 Oldenburg

Termine nur nach Vereinbarung

T. 0176 36313259



sun.ink.art

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

Wir gratulieren zur Neueröffnung!

Generalagentur / Geschäftsstelle
Jörg Berger & Thomas Holthusen OHG

Oldenburger Str. 233, 26203 Wardenburg

Tel. 04407 / 717878

joerg.berger@ergo.de

thomas.holthusen@ergo.de

einen festen Standort in Oldenburg



Anfang Juni eröffnete Sylvia Bischoff ihr Studio

nessbehandlungen anbieten möchte. „Ich werde weiterhin Hausbesuche machen, da insbesondere meine immobilen Patientinnen und Patienten mir sehr am Herzen liegen“, betont die Fachfrau, die spezialisiert ist auf die Behandlung von Demenzerkrankten und Angstpatienten. Termine können nur nach telefonischer Rücksprache (Tel. 0152 / 37737160) oder per Mail (bfeet321@gmail.com) vereinbart werden. Um weiterhin ihrem großen Kundenkreis gerecht zu werden, freut sich Sylvia Bischoff, dass ihre Tochter Sarah Luisé in Kürze ihre Ausbildung zur medizinischen Fachfußpflegerin startet und nach dem Abschluss ihren Einstieg in das Unternehmen ihrer Mutter plant.

Nadine Ruthenberg
 Psychotherapie (HPG) & Ernährungsberatung
www.psychotherapie-rastede.de Telefon 0151 56094148

SAAM Automobile UG
 An-Verkauf von Gebrauchtwagen
 Tel. 04402 5955959 Oldenburger Str. 30a
 Fax 04402 9726351 26180 Rastede
 Saam-Automobile@web.de

Wettbewerb „Unbezahlbar & freiwillig“

Die 21. Runde zum Niedersachsenpreis für Bürgerengagement ist gestartet

rr | Der Wettbewerb „Unbezahlbar und freiwillig – der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement“ wird initiiert von der Niedersächsischen Landesregierung, den Sparkassen in Niedersachsen und den VGH Versicherungen. Insgesamt vergibt die Jury zehn Preise im Gesamtwert von 40.000 Euro. Zusätzlich loben die Partner gemeinsam mit dem NDR einen Ehrenamtspreis aus, der mit 4.000 Euro dotiert ist. Fünf Initiativen werden sich dazu zwischen dem 18. und 22. November der Wahl des NDR-Publikums in Hörfunk und Fernsehen stellen.

Einsatz unterstützt Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen, er sorgt für Gemeinschaft und Zusammenhalt – das ist gerade in dieser herausfordernden Zeit ein unschätzbare Gut. Diese starke selbstlose Unterstützung durch das Ehrenamt gilt es noch mehr in den Fokus zu rücken, und deshalb möchte ich alle Helferinnen und Helfer, Vereine, karitative Institutionen, Initiativen, Selbsthilfegruppen, die sich freiwillig und gemeinwohlorientiert engagieren, ausdrücklich ermuntern, sich für den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement zu bewerben“, appelliert Landrätin Karin Harms.

Selbstlose Unterstützung durch das Ehrenamt

„Mit dem Niedersachsenpreis sollen diejenigen unterstützt und geehrt werden, die sich ehrenamtlich für unsere Gesellschaft einsetzen. Gerade auch unser Landkreis lebt vom freiwilligen Einsatz vieler engagierter Menschen und verfügt deshalb auch über eine Menge großartiger Vereine und Projekte. Dieser ehrenamtliche

Bewerbungen sind ab sofort möglich und sollten möglichst auf der Website www.unbezahlbarundfreiwillig.de eingestell werden.

Alternativ ist auch eine schriftliche Teilnahme an Niedersächsische Staatskanzlei, „Unbezahlbar und freiwillig“, Planckstraße 2, 30169 Hannover, möglich. Einsendeschluss ist am 31. Juli.

I like it!

rasteder rundschau bei facebook.com

oder www.rasteder-rundschau.de

Völlig losgelöst

„Abinauten – keine Überflieger, trotzdem abgehoben“: Der diesjährige KGS-Abiturjahrgang verabschiedet sich ausgesprochen freundlich von seiner Schulzeit

Von Britta Lübbers | Nein, überfliegermäßig wirkten diese Abiturientinnen und Abiturienten nicht. Eher angenehm geerdet und der Zukunft zugewandt. Kein scharfes, gar böses Wort fiel im Rückblick. Die „Abinauten“, so das Motto, feierten sich und ihr Umfeld mit spürbarer Zuneigung. Die Abschlussfeier Mitte Juni in der Mehrzweckhalle geriet zu einem warmen Wohlfühlbad.

„Der Weltraum – unendliche Weiten“, griff Schulleiterin Claudia Berger mit einem Raumschiff-Enterprise-Zitat das Abi-Motto auf. „Wir schreiben das Jahr 2024. Viele Lichtjahre von der Erde entfernt dringen die Abiturienten der KGS Rastede in Sphären vor, die kaum ein Mensch zuvor gesehen hat.“ Berger fragte sich, ob das gewählte Motto für den anstehenden Aufbruch oder doch eher für den „bisherigen Weg durch die Finsternis“ steht. Sie zitierte Newton und Einstein, streifte die Physik und das Trägheitsgesetz und kam schließlich zu dem Schluss, dass die Abinauten gut gerüstet im Kosmos unterwegs sein können. „Das Abitur ist der Beginn einer neuen Mission“, so Berger. Es biete die Freiheit, seine Träume zu verwirklichen, beinhalte aber auch die Ver-



„Blowin' in the Wind“ zur Begrüßung: Viel Beifall für seinen Auftritt erhielt der Schulchor | Foto: Lübbers

antwortung, kritisch zu denken und Probleme zu lösen. „Nutzt die Möglichkeiten, eure Sterne zu erreichen. Leistet euren Beitrag für eine lebenswerte, demokratische Existenz auf unserer Erde.“

Lebenslange Freundschaften

Mit der Schulzeit gehe ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende, begann Bürgermeister Lars Krause sein Grußwort. Die Jahre in der Schule hätten Herausforderungen, Inspiration, den Beginn von lebenslangen Freundschaften, aber auch „eine ordentliche Tüte Frust und Langeweile“ mit sich ge-

bracht – „zumindest war das bei mir so“, erklärte Krause. Anders als Jahrgängen vor ihnen stünde den Abiturienten jetzt ein Bewerbungsmarkt zur Verfügung, der auf sie warte. Krause warb dafür, Möglichkeiten zu nutzen und sich von Erfahrungen des Scheiterns nicht ausbremsen zu lassen. „Lebenswege sind selten gradlinig. Aber gerade die Umwege sind es, die uns bereichern. Geht und erkundet euer Leben.“

„Wird süß“

Lehrer Sascha Arzenscheg hielt die Jahrgangrede, die Abiturient Johannes Neigel

in Jugendsprech ergänzte. „Was geht ab, ey?“, fragt Arzenschegs Sidekick zur Begrüßung. Ja, man habe sich sprachlich nicht immer verstanden, kommentierte der Lehrer. Aber die Jugendsprache sei kreativ und wandelbar und schaffe ein wichtiges Gemeinschaftsgefühl. „Bam!“, sekundierte Neigel. „Ihr verlasst die Schule als Menschen, die bereit sind, ihre Flügel auszubreiten“, glaubte Arzenscheg und bekannte: „Wir werden euch vermissen.“ Neigel rückte sein Basecap zurecht. „Come on, ey!“, rief er – donnernder Applaus für das Lehrer-Schüler-Tandem.




Schnuppertag zum Kennenlernen

Die CURA TagesPflege Rastede ist eröffnet!

- Gemeinsames Frühstück, Mittagessen & Nachmittagskaffee
- Buntbesonderes Angebot an Aktivitäten
- Fahrdienst und Beratung
- Sämtliche Leistungen der Grund- und Behandlungspflege

...am liebsten bei uns!

Gleich 2x in Rastede:

CURA TagesPflege Hahn-Lehmden Wilhelmshavener Straße 214 Petra Heine Tel. 04402 9769 350	CURA TagesPflege Rastede Raiffeisenstraße 27 Wiebke Tamminga-Pöppen Tel. 04402 51441
---	---

TOYO

Einzugartig in Preis und Leistung -
Wir informieren Sie gern!



JANNSEN MOBILE
www.jannsen-automobile.de

**Im Doorgrund 1
26160 Bad Zwischenahn
Telefon 0 44 03 / 8 10 74 49**

REDAKTIONS SCHLUSS

für die kommende Ausgabe ist der
25. Juli 2024



**raster
runderschau**

Gemeinsam mit Jannik Pellny hielt Johannes Neigel auch die Abi-Rede. „Hört gut zu, wird süß“, kündigte er an. Pellny nahm dem Argonauten-Motto die Bedeutungsschwere. „Wir hatten keine Gedanken an Einstein und Newton. Wir sind wie Major Tom: völlig losgelöst von der Schule.“ Diese Loslösung flankierten Neigel und Pellny mit sympathischen Dankesworten. Die gingen an die Mitschülerinnen und -schüler – „nur wegen euch durften wir so eine

geile Zeit haben“ – an Claudia Berger dafür, „dass Sie uns ausgehalten und unterstützt haben“, an die Oberstufenkoordinatoren, an den Gymnasialzweigleiter Jesco Schneemann, an Hausmeister und Technik, an – „mit Riesenbeifall bitte“ – das Sekretariat und „an unsere Eltern, die immer hinter uns standen.“ Zum Abschluss dann dies: „Wir haben die Welt vor uns, lasst sie uns gestalten.“ Eine Motivationsrede hielt auch Überraschungssprecher

Lennart Pundt vom Abiturjahrgang 1999 (zur aktuellen Entlassung wird jeweils der Jahrgang eingeladen, der 25 Jahre zuvor die Reifeprüfung abgelegt hat).

Pundt erzählte drei Geschichten aus seinem Leben, die für Mut, Wiederaufstehen und Leidenschaft warben: „Finden Sie etwas, das Sie lieben“, gab er den Abiturienten mit auf den Weg. „Dann haben Sie die Chance, großartig darin zu werden.“

Bisschen besser als 1999

lü | Von den 165 KGS-Schülerinnen und Schülern der 11. Klasse haben jetzt 126 ihre Fachhochschul- oder Hochschulreife erreicht. Die Durchschnittsnote ist 2,47. Der Jahrgang, der vor 25 Jahren sein Abitur an der KGS ablegte (Motto damals: Abi-Kalypse), erreichte einen Notenschnitt von 2,73. ■

Routinemäßige Wasserzählerwechsel

OOWV wechselt auch in diesem Jahr zahlreiche Wasserzähler

rr | Etliche Kundinnen und Kunden des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbands (OOWV) erhalten dieser Tage Besuch von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der vom OOWV beauftragten Dienstleister. Der Grund: Routinemäßig müssen aufgrund bestehender Eichvorschriften Wasserzähler ausgetauscht werden, um die korrekte Funktion der Zähler zu gewährleisten. Diese Mitarbeitenden verfügen allesamt jeweils über einen mit einem Foto versehenen Ausweis vom OOWV. Dieser sollte unaufgefordert vorgezeigt werden. Geschieht dies nicht, rät der OOWV Kundinnen und Kunden, dies zu verlangen, um etwaigen Betrügerinnen und Betrügern rechtzeitig den Zutritt verweigern zu können. Bei Fragen oder Unsicher-



Der OOWV wechselt auch in diesem Jahr zahlreiche Wasserzähler | Foto: Heike Hobbensiefken/OOWV

heiten können sich Kundinnen und Kunden gerne an den Kundenservice des OOWV (Tel. 0800 / 1801201) oder an die regionale Betriebsstel-

le des OOWV (www.oowv.de/der-oowv/gebiet-und-standorte/betriebsstellen) wenden. Welche Wasserzähler in diesem Jahr gewechselt werden, ist auf

der Website des OOWV über folgenden Link unter Angabe der Anschlussnummer einzusehen: www.oowv.de/service/wasseranschluss/wasserzaehler. ■

Janßen - Hof

Swin Golf
Der Spaß für Jedermann

ABENTEUER GOLF Rastede

Der Janßen-Hof
ist Ausgangspunkt gleich zweier Golfvarianten

- Swinggolf auf 10 ha mit 18 Bahnen in gepflegter Naturlandschaft.
- Abenteurgolf mit 18 Bahnen auf Kunstrasen (fast immer bespielbar), harmonisch eingebettet mit viel Holz, Steinen und Wasser im alten Bauerngarten.
- Grillbüfett nach Absprache.

Pantinenweg 6 · Rastede · Tel. 04402 / 2482
www.Janssen-Hof.de



HARRE

GMBH

HAUSVERWALTUNG UND IMMOBILIEN

- Verwaltung nach WEG
- Verwaltung von Miethäusern
- Technische Objektbetreuung
- Semindienstleistungen
- Vermietung von Seminarräumen

Bürgermeister-Brötje-Straße 4 · 26180 Rastede

Tel. 04402 / 972550 · Fax 9725529

www.harre-rastede.de · info@harre-rastede.de

Obst pflücken erlaubt!

Ernteprojekt „Gelbes Band“ in Niedersachsen startet wieder

rr | Zu viel Obst an Bäumen und Sträuchern? Das Ernteprojekt „Gelbes Band“ hilft! Ab sofort können Obstbaumeigner beim Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN) ihre Bäume und Sträucher für das Ernteprojekt registrieren und so ihr überschüssiges Obst mit anderen teilen.



Ohne Rücksprache

Mitmachen ist unkompliziert: Wenn Bäume oder Sträucher beim ZEHN registriert werden, werden diese in eine Standortkarte eingetragen, die im Internet einsehbar ist. Das ZEHN schickt Baumbesitzern Gelbe Bänder und Informationsmaterialien kostenfrei zu. Nun müssen diese Gelben Bänder nur noch an Bäume oder Sträu-

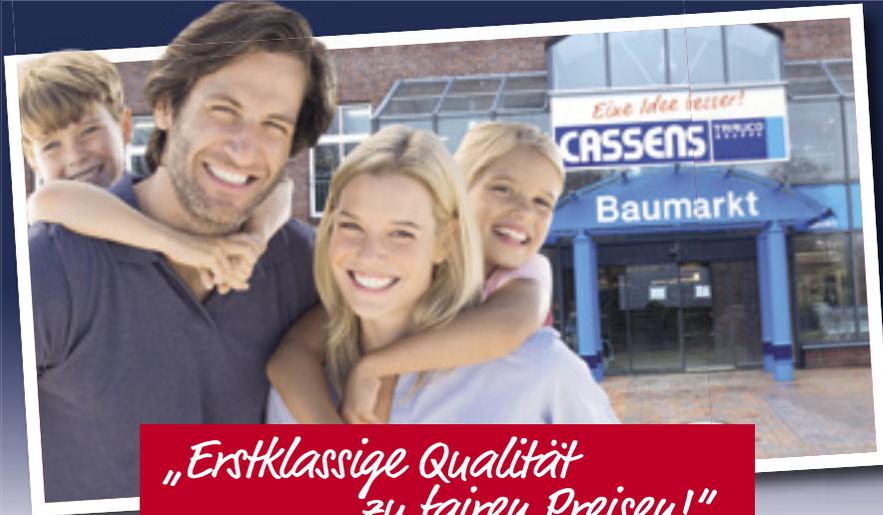
Hier ist es erlaubt, ohne Rücksprache für den eigenen Bedarf Obst zu ernten | Foto: ZEHN

cher gebunden werden. Damit signalisieren sie: Hier dürfen alle ohne Rücksprache für den eigenen Bedarf Obst ernten. Informationsmaterialien wie Saisonkalender, Lagertipps für Obst und Gemüse, Faktenblätter zu ausgewählten The-

men und Rezeptkarten können ebenfalls kostenlos bestellt und ausgelegt werden. Mit dem Ernteprojekt setzt sich das ZEHN dafür ein, dass weniger überschüssiges Obst ungenutzt bleibt und am Ende verdirbt. Egal ob Kommune, Verein oder

Privatperson – alle, die einen eigenen Baum oder Strauch besitzen, können mitmachen. Informationen zum Ernteprojekt sowie einen Online-Teilnahmebogen zur Registrierung gibt es auf www.zehn-niedersachsen.de/gelbesband.

WIR SIND KUNDE BEI CASSENS UND DU?



Eine Idee besser!

CASSENS TRAUCO GRUPE

Bauen · Wohnen · Garten · Fliesen

Raiffeisenstraße 44 · 26180 Rastede · Tel. 04402/696260 · Fax. 04402/6962619 · Mo. - Fr. 7-18 · Sa. 7-14 Uhr

Bremer Heerstr. 460 (BAB Osterburg) · 26135 Oldenburg · Tel. 0441/20030 · Fax. 0441/2003138
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 7 - 14 Uhr, Verkaufsausstellung Sa. 9 - 14 Uhr

www.cassens.de



Ihr Monatsmagazin
und
täglich Aktuelles
im www

Die rasteder rundschau wird monatlich kostenlos in der Gemeinde und der Umgebung verteilt.

Inserieren Sie – und man wird auf Sie aufmerksam!



**rasteder
rundschau**

www.rasteder.rundschau.de
anzeigen.rundschau@ewetel.net



Wir suchen Verstärkung!
 - Kfz-Mechaniker (m/w/d)
 - Fahrzeugpfleger (m/w/d)
 Wir erwarten Ihre Bewerbung für Vollzeit
Auto-Kayser GmbH & Co. KG
 Jaderberg Vareler Str.1 04454-1456

JOBWELT

Ausbildungs- und Stellenangebote aus der Region

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n

Gärtner (m/w/d)

für die Friedhofsgärtnerei
in Voll- oder Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Blumen
Lieschen
Inh. Ralf Wilken

Inh. Ralf Wilken
Hochheider Weg 262 / Ecke Grashornweg
26125 Oldenburg / Ohmstede
Telefon 0441 / 31480
www.blumen-lueschen.de

Wir suchen Sie!

Sie interessieren sich für eine Anstellung in unserem Betrieb? Wir haben immer Bedarf an kompetenten Fachkräften zur Verstärkung unseres Teams.

Wir suchen (m/w/d):

- **Bauhelfer**
- **Fachkräfte** im Bereich Betonbohren und -sägen

Wir erwarten von Ihnen handwerkliches Geschick und Teamfähigkeit, Führerschein Klasse B ist Voraussetzung, Führerschein Klasse C1, C wäre von Vorteil.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

Kernbohr Service GmbH

Wiefelsteder Str. 29 · 26180 Rastede-Hahn
Tel. 04402 - 970253 · www.KBSRastede.de

FRISEURTEAM
Wibke Hoake

Modus VIVENDI
Zeit für Dich!

WIR SUCHEN DICH:

Friseur/in (m/w/d)

in Vollzeit/Teilzeit und auch Auszubildende

Werde Teil unseres tollen Teams!

- Tolles Arbeitsklima
- Weiterbildung nach eigenen Wünschen
- Faire Bezahlung

Wir freuen uns auf Deine schriftliche oder persönliche Bewerbung.

Rastede · Oldenburger Straße 129
Tel. **04402 939773** oder **0152 51877634**

Servicetechniker (m/w/d)

für Reinigungsmaschinen

35 Stunden/Woche, flexible Arbeitszeiten, Servicefahrzeug, keine Überstunden und vieles mehr ...

Bewerbung: per Post, per E-Mail oder ruf uns einfach an!

KÄRCHER

KÄRCHER STORE DRESE
 Gewerbegebiet
 Klinkerstraße 28
 26180 Rastede
 Telefon 04402 81838
 info@drese.info · www.kaercher-store-drese.de

Wir suchen Dich!

Für unsere EDEKA-Filiale in Hahn-Lehmden suchen wir zu sofort engagierte und freundliche **Thekenkräfte** (m/w/d) in Teilzeit (20-Std.-Woche), die Spaß am Umgang mit Kunden haben und unser Team tatkräftig unterstützen.

Deine Aufgaben:

- Freundliche und kompetente Beratung unserer Kunden
- Zubereitung und Verkauf von frischen Lebensmitteln an der Bedientheke (Fleisch, Wurst, Käse)
- Sicherstellung eines ansprechenden und hygienischen Thekenbereichs
- Bestückung und Präsentation der Theke

Dein Profil:

- Erfahrung im Lebensmittelhandel oder in der Gastronomie von Vorteil, aber kein Muss
- Freude am Umgang mit Kunden und Lebensmitteln
- Freundliches und gepflegtes Auftreten
- Flexibilität und Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddiensten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team
- Faire Bezahlung und geregelte Arbeitszeiten
- Mitarbeitervergünstigungen und weitere Benefits (z.B. E-Bike-Leasing)
- Weiterbildungsmöglichkeiten innerhalb des Unternehmens
- Desweiteren bieten wir für unsere Mitarbeiter (m/w/d) Mitarbeiterabbau

Außerdem suchen wir noch engagierte und freundliche **Verkäufer** (m/w/d, 25-Std.Woche), **Küchenkräfte** (m/w/d, 20-Std.-Woche) und **Kassierer** (m/w/d, Minijob auf 520-€-Basis)

Interessiert?
 Dann sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail an Sven Rahm unter: Sven.Jochen.Rahm@minden.edeka.de oder per Post an: Sven Rahm, Wilhelmshavener Straße 213, 26180 Rastede

Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!

EDEKA Rahm
 Wilhelmshavener Str. 213, 26180 Rastede

OELTJEN

Haustechnik

Heizung + Bad + Solar + Service
oeltjen-haustechnik@gmx.de | oeltjen-haustechnik.de

LUST AUF VERÄNDERUNG?

WIR STELLEN EIN:

Anlagenmechaniker (m/w/d)

Einsatzgebiet regional

**Jetzt in 3 Minuten
 bewerben – ohne
 Anschreiben & Lebenslauf!**

Oder formlose Bewerbung auf oeltjen-haustechnik@gmx.de!

SCAN ME

Zur richtigen Zeit am passenden Ort

Fußballkenner und Journalist Tim Jürgens liest vor EM-Beginn im Vereinsheim des FC Rastede aus seinem neuen Buch „Lieber Herr Bundestrainer!“

Von Rolf Weller | Zeit und Ort hätte man kaum besser wählen können: Vor Beginn der Fußball-EM las der ausgewiesene Kenner der Szene und stellvertretende Chefredakteur des Fan-Magazins 11Freunde, Tim Jürgens, im Vereinsheim des FC Rastede aus seinem neuesten Buch. Auch die Auszüge aus Briefen, „die die Fußballwelt bewegten“ passten perfekt zum Motto der diesjährigen 5. Rasterder Lesestunden, präsentiert von der Residenzort Rastede GmbH. So gab es in den Beispielen der unter dem Buchtitel „Lieber Herr Bundestrainer!“ gesammelten Schriftstücke hinreichend „Drama. Doku. Liebe. Grusel.“ Interessantes, Unterhaltsames und Skurriles sorgten nicht nur bei den eingefleischten Fußballfans und -kennern für einen kurzweiligen Abend.

Ein Fußballer sei zwar kein Literat, so der 1969 geborene Sportjournalist, aber immer wieder für ausdrucksstarke Glanzleistungen gut. Diese waren, heute eine zumeist in Vergessenheit geratene Kom-

munikationsart, in Briefform festgehalten und größtenteils archiviert worden. Dank guter Kontakte und einer gewissen Überzeugungskunst hat Tim Jürgens viele dieser sprachlichen „Glanzleistungen“ für sein Buch sammeln können. „Ich hoffe auf weitere Briefe“, fügte er augenzwinkernd hinzu und erwähnte beispielhaft Sepp Herberger: „Der hat viele Briefe geschrieben. Der Chef schreibt selber, hieß es damals.“

Eher peinlich dürfte, beziehungsweise sollte, dem DFB die damalige Prämie nach dem Europasieg der Deutschen Frauenfußballmannschaft 1989 sein. Diese wurde mit einem Kaffeeservice beschenkt, mit „wohlmeinenden Worten“ in Briefform garniert. Diese und einige andere Stilblüten brachte Tim Jürgens, dessen zweite große Leidenschaft die Musik ist, zu Gehör. Für die EM in Deutschland wünschte er sich und allen anderen „ein weiteres Sommermärchen“ mit vielen schönen Momenten. „Das würde uns gut tun, wir sind schließlich ein Fußball-



Tim Jürgens las vor interessiertem Publikum Auszüge aus – nicht nur – sportlichen Geschichten hinter den Kulissen | Foto: Weller

Land.“ Auf eine genauere Prognose wollte der Autor und Journalist sich zum Schluss seiner abwechslungsreichen Lesung allerdings nicht einlassen, verriet nur so viel: „Es gibt ein paar

Wundertüten unter den teilnehmenden Mannschaften. Es ist alles offen, das macht's so spannend.“ Und interessant, wie sein neues Buch, nicht nur für eingefleischte Fußballfans. ■

Wir gratulieren

... zur Goldenen Hochzeit am 5. Juli dem Ehepaar Johann und Anne Rohde in Neusüdende
 ... zur Goldenen Hochzeit am 12. Juli dem Ehepaar Heinz-Jürgen und Helga Addicks in Rastede
 ... zum 90. Geburtstag am 14. Juli Frau Elisabeth Kuper in Hankhausen

... zur Goldenen Hochzeit am 19. Juli dem Ehepaar Hans-Walter und Waltraud Jokait in Ipwege
 ... zur Goldenen Hochzeit am 19. Juli dem Ehepaar Albert und Monika Schad in Wahnbek
 ... zur Goldenen Hochzeit am 19. Juli dem Ehepaar Achim und Anke Rieger in Rastede

... zum 96. Geburtstag am 20. Juli Frau Anna Wilksen in Rastede
 ... zum 90. Geburtstag am 20. Juli Herrn Alwin Kreye in Nethen
 ... zur Diamantenen Hochzeit am 24. Juli dem Ehepaar Ernst und Renate Schönwald in Kleinenfelde
 ... zum 90. Geburtstag am 26. Juli Frau Irmgard Abend in Rastede
 ... zur Goldenen Hochzeit am 26. Juli dem Ehepaar Hergen und Traute Hartmann in Rastede
 ... zum 97. Geburtstag am 27. Juli Frau Erna Steenken in Wahnbek
 ... zum 97. Geburtstag am 30. Juli Frau Helga Oehler in Rastede
 ... zum 90. Geburtstag am 31. Juli Herrn Dieter Schönfeld in Rastede. ■

Qualität hat Tradition

- Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- Kreative Maltechniken
- Fußbodenarbeiten
- Fassadengestaltung



Kirchstraße 9
 26215 Wiefelstede
 Tel.: 04402-6137
 Fax: 04402-60515

GmbH **FASTJE**
 Malermeister

Holger Kirchhoff

Systemtrennwände . Lagertechnik

Brombeerweg 59 · 26180 Rastede · Telefon 0 44 02 / 97 25 60
 info@holger-kirchhoff.de · www.holger-kirchhoff.de



Lesenswertes aus der **Gemeindebücherei** von Nicole Tielker und Angelika Wemken

Medien-tipp

Labas, Laura: Night of Shadows and Flames – Der wilde Wald, Piper, 2024

Billie lebt in einer Welt, in der Menschen nur eine Nebenrolle spielen. Die Regierung wird von Vampiren gestellt, der stärksten Rasse. Billie selbst befindet sich als Hexe am untersten Ende der Gesellschaft. Hexen werden von den Vampiren verklavt und ausgebeutet, doch um ihre Familie zu schützen, jagt Billie Vampire. Bis alles schief läuft und sie selbst als Sklavin im Haushalt eines Vampirs landet. Tian, ihr Meister, und sein zusammengewürfelter Haushalt sind jedoch anders als gedacht. Um sie herum bricht großes Chaos aus, die Blutelfen versuchen mit Hilfe des dunklen Walds die Vorherrschaft zu übernehmen. Kann Billie sich selbst und ihre Familie retten, ohne dabei Tian und seine Freunde zu verraten? Ein fantastischer erster Band der neuen Fantasy-Saga der Spiegel-Bestseller-Autorin Laura Labas. Sehr schön, dass es hier mal wieder eine Fantasy-Geschichte gibt, in der der Romance-Anteil zwar vorhanden, aber nicht ausschließlich tragend ist. Für Fantasy-Fans.



Die Bewegungs Docs: Unser Programm für mehr Gesundheit & Leichtigkeit, Gräfe und Unzer Verlag GmbH, 2024

Eine gesunde Lebensweise, die regelmäßige Bewegung, eine ausgewogene Ernährung und effektive Stressbewältigungsmethoden beinhaltet, ist entscheidend für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden. Dies ist die Kernthese der Autoren, die auch als die „Bewegungs-Docs“ bekannt sind. Mit ihrer langjährigen Expertise und diesem alltagsnahen Ratgeber geben sie die nötigen Werkzeuge an die Hand, um Körper und Geist in Balance zu bringen. Das Buch bietet drei gut nachvollziehbare Wochenprogramme, die sich gleichermaßen für Anfänger/-innen und Wiedereinsteiger/-innen eignen. „Basic Fitness“ ebnet den Weg zur regelmäßigen Bewegung, „Good Feeling“ hilft beim Stressabbau und liefert nützliche Relaxhacks und „Fitness-Turbo“, um motiviert weiter durchzustarten. Neben Selbsttests



zur besseren Eigeneinschätzung enthält das Buch auch schnell umsetzbare Selbsthilfetipps für häufige Beschwerden wie Bluthochdruck, Kopf- oder Rückenschmerzen und Diabetes mellitus. Abgerundet wird der Ratgeber durch 20 vielversprechende Rezepte für den gesunden Genuss.

Falcke, Dagmar & Heino: Kekskrümel im All, Fischer Sauerländer, 2024

Am Nachthimmel gibt es viel zu entdecken, das weiß auch Janas Papa. Statt seiner Tochter abends Gute-Nacht-Geschichten vorzulesen, erzählt der Astrophysiker ihr vom Universum und nimmt sie mit seinen Worten mit auf eine spannende Reise in den Weltraum. Dabei steht an jedem Wochentag ein anderes Thema im Mittelpunkt, vom Mond über die Planeten und Babysterne bis hin zu schwarzen Löchern und dem Urknall. Das Autorenpaar Falcke, selbst Lehrerin und Astrophysiker, hat hier eine außergewöhnliche Mischung aus gemütlicher Vorlesegeschichte und informativem Sachbuch vorgelegt. Neben Janas großen, naturwissenschaftlichen Abendfragen werden auch philosophische Fragen gestreift, und im Anhang gibt es für besonders neugierige Kinder weitere Infos. Stimmungsvolle Illustrationen und eindrucksvolle Fotografien runden die tollen Geschichten ab. Zum Vor- und Selberlesen ab 6 Jahren.



Pichler, Antonia: Lumi lernt sich kennen / Luca lernt sich kennen, Calme Mara Verlag, 2024

Bei den Bilderbüchern von Antonia Pichler handelt es sich um zwei separate Bücher: Lumi und Luca haben jeweils ihre ganz eigene Geschichte darüber zu erzählen, wie sie sich das erste Mal bewusst mit ihren Genitalien beschäftigen. Kindgerecht teilen sie dieses Wissen mit den kleinen Zuhörerinnen und Zuhörern ab fünf Jahren. So erklärt Lumi zum Beispiel den umfassenden Begriff für Vulva, Vagina und Gebärmutter: Yoni. Das ist Sanskrit und bedeutet Quelle, Ursprung. Auch Luca hat viel zu erzählen: Wie man die Vorhaut richtig sauber macht und warum das überhaupt so wichtig ist. Die liebevoll gestalteten Bücher sind feinfühlig aufgeklärte Bücher rund um den eigenen Körper und das Thema Selbstbestimmung.



Ihre Experten für Sonnenstrom.

✓ Individuelle Lösungen ✓ Zuverlässige Beratung & Service

Loyer HAUSTECHNIK

www.loyer-haustechnik.de · info@loyer-haustechnik.de

Klaviermusikschule

im Torhaus am Schloss · Oldenburger Str. 204 · Rastede · Telefon: 0441-34962

MARTENS

Sand und Kies GmbH

Schoolstraat 100 · 26180 Rastede
Tel. 04402 2024
info@martens-rastede.de · www.martens-rastede.de

- Erdarbeiten
- Abbruch
- Transport
- Anlieferung Sand und Kies
- Entsorgung

Von Sturmflut bis sanfte Brise

Die Vereine „Kunstpfad Ammerland“ und „Schutzgemeinschaft ländlicher Raum Nord-West“ rufen zur Teilnahme am Kunstprojekt „Wind“ auf

Von Britta Lübberts | Er kann als freundliche Brise daher kommen oder als zerstörerischer Orkan: der Wind. In Norddeutschland ist die Landschaft geprägt von Windabwehr, sei es durch Deiche, die das Marschenland und seine Menschen schützen, oder durch Wallhecken, um die Böden vor Erosion zu bewahren. Wind und Sturm haben die norddeutsche Kulturlandschaft geprägt.

Zwischen Ökologie und Kreativität

Jetzt haben zwei regionale Vereine ein Projekt zum Thema „Wind“ initiiert: der Kunstpfad Ammerland und die Schutzgemeinschaft ländlicher Raum Nord-West. Passt das zusammen, eine künstlerische Vereinigung und eine Naturschutzgruppe, die jetzt im Grenzbereich zwischen Ökologie und Kreativität agieren? Oh ja, das passe sehr gut, finden die Vorsitzenden Bernhard Brakenhoff vom Kunstpfad und Dr. Heidy Wienekamp-Suhr von der Schutzgemeinschaft. „In unserem Verein steht das gemeinschaftliche Interesse an der Erhaltung unserer Kulturlandschaft, unserer Umwelt, am Schutz des Lebensraums von Menschen, Tieren und Pflanzen im Vordergrund. Die Kunst zählt unbedingt dazu“, sagt Heidy Wienekamp-Suhr. Deshalb freue man sich über die Zusammenarbeit.

Im Kunstpfad Ammerland wiederum – hier sind Museen, Galerien, Ateliers und Künstlergemeinschaften angeschlossen – möchte man Interessierten die Region und die Kunst



Wind kann erfrischend sein, aber auch bedrohlich: „Mit der Kunstaktion soll den vielfältigen Facetten des Winds zwischen Ems und Elbe ein Gesicht gegeben werden“, heißt es in der Ausschreibung zum Projekt | Foto: pixabay

im Ammerland vorstellen und zu Kunst-Aktivitäten einladen. „Die Zusammenarbeit zum Thema Wind mit der Schutzgemeinschaft ist eine neue Bereicherung“, erklärt Bernhard Brakenhoff.

Standfestigkeit und Elastizität

Wind, da sind sich die Vereinsvorsitzenden einig, präge die nordwestdeutsche Landschaft wie kaum ein anderes Element. Wind fordere Standfestigkeit und zugleich Elastizität – von Mensch und Natur. Wind könne formen, erfrischen, zerzausen und vernichten. Wind berühre, bewege, befreie. „Mit der Kunstaktion soll den vielfältigen Fa-

cetten des Winds zwischen Ems und Elbe ein Gesicht gegeben werden. Die Werke sollen sich thematisch mit der Nordwest-Region beschäftigen“, heißt es in der Ausschreibung. Und weiter: „So mannigfaltig wie der Wind dürfen und sollen auch die Kunstwerke sein.“

Musikstücke und Poetry Slam

In der Kategorie der Bildenden Kunst können Installationen, Skulpturen, Bilder, Collagen und Fotografien eingereicht werden. Für die darstellende, musische und literarische Kunst sind Geschichten, Gedichte, Poetry Slams sowie Musik- und Theaterstücke mög-

lich. Die 40 besten Kunstwerke werden in mindestens zwei Ausstellungen (29. September bis 20. Oktober im Güterschuppen Westerstede und ab dem 26. Oktober im Evangelischen Bildungszentrum Bad Bederkesa) präsentiert. Begleitend gibt es einen Katalog zur Ausstellung. Außerdem werden 13 Motive für einen Monatskalender 2024 ausgewählt.

Interessierte Künstlerinnen und Künstler melden sich per Mail bei Heidy Wienekamp-Suhr unter Schutzgemeinschaft-nw@web.de. Informationen gibt es auch im Internet unter www.schutzgemeinschaft-laendlicher-raum.de. ■

Unsere Ansprechpartner für Sie:

Redaktion: Tel. 0 44 02 / 91 10 - 14/16 • rasteder.rundschau@ewetel.net

Anzeigen: Tel. 0 44 02 / 91 10 - 11/13 • anzeigen.rundschau@ewetel.net • www.rasteder-rundschau.de



Grabmale Seebeck
Steinmetz und Bildhauermeisterbetrieb

• Grabsteine • Liegeplatten • Umrandungen • Urnengräber • Belieferung aller Friedhöfe

Mettjendorfer Str. 55 | Wiefelstede | Tel. 04402 8659817 | 01525 4042974 | www.grabstein-meister.de | info@grabstein-meister.de



Sauber, sauberer ...

Ammerländer
Wäsche
Service

Mehr als
nur saubere
Wäsche

Wir waschen und reinigen
nach RKI-Standard!

Oldenburger Str. 251 • Rastede • 04402/939969



Fußball über Landkreisgrenze hinweg

Der TuS Jaderberg und der TuS Lehmden bilden Spielgemeinschaften in verschiedenen Fußball-Abteilungen

rr/ak | Die Herren-Fußball-Abteilungen der Vereine TuS Jaderberg und TuS Lehmden werden ab der Saison 2024/25 als Spielgemeinschaft Lehmden/Jaderberg am Spielbetrieb des Kreisverbands Jade-Weser-Hunte im Niedersächsischen Fußballverband teilnehmen. Intensive Gespräche sind diesem Entschluss vorangegangen. So könnten beide Vereine durch diese Spielgemeinschaft ihre Personalprobleme in den Griff bekommen, hätten die Möglichkeit, auf mehrere Sportplätze zuzugreifen, und könnten jungen Fußballern eine bessere Perspektive bieten, betonen David Skibba, Fußballobmann des TuS Jaderberg, und Bernd Brumund, Vorsitzender des TuS Lehmden.

Vorgesehen ist, dass die 1. Mannschaft der SG Lehmden/Jaderberg den Platz des

TuS Jaderberg in der Kreisliga übernimmt, die 2. Mannschaft spielt für den TuS Lehmden in der 2. Kreisklasse und die 3. Mannschaft tritt in der 4. Kreisklasse an. Außerdem wird eine Ü-32-Mannschaft gemeldet.

Neue Herausforderungen, neues Team

Neben der Kooperation wird es auch einen Trainerwechsel in der Kreisliga-Mannschaft geben. Nachfolger von Fokko Kramer wird Jesko Lampe, der zurzeit noch das Team FC Hude II trainiert. „Ich freue mich auf die Herausforderung, mit einem ganz neu zusammengestellten Team anzutreten“, sagt Jesko Lampe zu seiner neuen Aufgabe.

Die Idee einer Spielgemeinschaft zwischen Jaderberg und Lehmden ist nicht neu: Im Jugendfußball kooperie-

ren die Vereine schon seit einigen Jahren sehr erfolgreich. So konnte sich die B-Jugend,

wie schon in den vergangenen Jahren, den Meistertitel sichern.



Der TuS Lehmden und der TuS Jaderberg haben im Fußballbereich eine enge Zusammenarbeit als Spielgemeinschaft beschlossen | Foto: Leon Striegl

Blumen Atelier

Vareler Str. 25 · 26349 Jaderberg · Tel. 04454 - 948116
maren-oltmanns@web.de



PKW / NUTZFAHRZEUGE

Mit dem Barghorn Service bleibt Ihr **VW IN BESTFORM**

Vareler Str. 32, 26349 Jaderberg
T. 04454 368, autohaus-barghorn.de

Autohaus Barghorn
Volkswagen Service Partner

Inh. Peter Dulitz

JADERWERK
KFZ – WERKSTATT & TEILESHOP

- Kfz-Reparaturen aller Art
- Achsvermessung
- Reifenservice
- HU durch den TÜV-Nord & AU

Inh. Peter Dulitz
Am Esch 18 · 26349 Jaderberg
Tel.: 0 44 54 / 978 30 40
Fax: 0 44 54 / 978 30 41
E-Mail: info@jaderwerk.de
www.jaderwerk.de

Torsten Winter

Malereifachbetrieb GmbH

Sämtliche Maler- und Lackierarbeiten, Bodenbelagsarbeiten usw.

Farbe ist unsere Leidenschaft

An der Bahn 14 • 26349 Jaderberg
04454/479 · info@malerfachbetrieb-winter.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schützenhof Jaderberg
Kulinarisch verwöhnen lassen

23.08.24 – Irischer Abend (19.00 Uhr) mit den „Tullamore Two“, bei schönem Wetter wird gegrillt und es gibt Kilkenny und Guinness vom Fass

30.11.24 – Schnitzel & Schnauze (19.00 – 23.00 Uhr)
„Comedy mit Herta“
Schnitzelvariationen vom Buffet und riskieren Sie mit Herta einen Angriff auf Ihre Lachmuskeln

– Bei allen Veranstaltungen ist eine Voranmeldung erforderlich! –

Jens Hullmann · Vareler Straße 34 · 26349 Jaderberg
Tel. 0 44 54 / 3 88 · www.schuetzenhof-jaderberg.de

Hertzlich Willkommen!

„Gib Stoff“: durchaus eine Aufforderung

Vielfältige Facetten der Textilkunst im Palais Rastede zu bewundern – und als Gemeinschaftswerk auch davor

Von Rolf Weller | Als „Punk im Palais“ bezeichnete eine der Künstlerinnen vor der offiziellen Eröffnung ihren Anteil an der mittlerweile viel beachteten Ausstellung „Gib Stoff. Facetten der Textilkunst“, die noch bis zum 25. August zu bewundern ist (die **rasteder rundschau** berichtete). Dann bildet ein Bürgerfrühstück unter dem Titel „Mit oder ohne Tischdecke“ den krönenden Abschluss eines Kunsterlebnisses der ganz besonderen Art.

Ausgediente Koffer und Aktentaschen

Ausgesprochen vielfältig sind nicht nur die im stilvollen Rahmen präsentierten Kunstwerke, die oftmals aus demselben fallen, und das im positiven Sinne, sondern auch die Initiatorinnen und Initiatoren aus unterschiedlichen, aber sich hier hervorragend ergänzenden Bereichen. Zu erwähnen sind die Veranstalter: der Heimatverein Rastede und die Residenzort Rastede (RR) GmbH, sowie natürlich die vier Künstlerinnen. Die gebürtige Oldenburgerin Gabriele Böger erschafft dreidimensionale Fantasiewesen und Lebensformen, denen als Behausung auch gerne ausgediente Koffer und Aktentaschen dienen. Anja Fußbach, geboren in Soltau, karikiert auf geradezu subversive Weise kulturelle Phänomene und den alltäglichen Wahnsinn unserer Gesellschaft. Eigens für die Ausstellung in Rastede hat die Wahl-Bremerin mit der „Tuft-Gun“ großformatige, beeindruckende Teppiche geschaffen. Überaus experimentierfreudig



Projektpartner „Gib Stoff“ (v.l.): Ursula Heise, Agnes Klare (beide Heimatverein Rastede), Birgit Denizel (Projektleitung), Lore Segerdiek (Heimatverein), Künstlerin Gabriele Böger, Olaf Meenen (Geschäftsführer Stiftung Kunst und Kultur der LZO), Heimatvereinsvorsitzender Gerhard Haß, Künstlerin Stephanie Ritterhoff und RR-Geschäftsführer Holger Piwowar | Foto: Weller

beim Einsatz von Stoffresten und Garnen unterschiedlichster Beschaffenheit zeigt sich Dörte Putensen, geboren in Schwerin. Beispielhaft zu erwähnt sei ein Porträt von Frida Kahlo, das gleich mehrere kunstvolle Techniken in sich vereint. Stephanie Ritterhoff schließlich, geboren in Jade, befasst sich aktuell mit dem Absteppen eines mehrlagigen Textils, dem sogenannten Quilting. Dass beim Handarbeiten gleichzeitig mehrere Gehirnregionen aktiv sind, visualisiert sie mit der Serie der „Gehirne“.

Umfangreiches Begleitprogramm

Wer sich für spezielle Techniken und künstlerische Hin-

tergründe interessiert, sollte an einer der zahlreichen Veranstaltungen teilnehmen, die im Rahmen der Ausstellung angeboten werden. „Es gibt ein umfangreiches Begleitprogramm“, lädt RR-Projektleiterin Birgit Denizel zur Teilnahme ein. Weitere Infos gibt es dort und unter www.rastede-touristik.de im Internet.

Weben in einem XXL-Format

Parallel zur Ausstellung im Palais öffnet der Heimatverein mit Sitz im Mühlenhof seine Türen, um Interessierten das Zusammenspiel von Kette und Schuss zu zeigen. Mitmachen und Ausprobieren sind hier ausdrücklich erwünscht. Das gilt auch für das Entstehen ei-

nes Gemeinschafts-Kunstwerks im Außenbereich, genauer gesagt vor dem Hauptportal des Palais Rastede. „Weben im XXL-Format“ lautet das Motto. Besucherinnen und Besucher können hier nach Lust und Laune bunte Bänder und Fäden in einen überdimensionalen Outdoor-Webrahmen aus Holz hineinweben. An dieser Stelle noch einmal der Aufruf, „uns Bänder, Schleifen, dicke Wolle oder ausgediente Tischdecken zu bringen“. Diese werden dann in schmale Streifen geschnitten und zum Weben bereitgestellt. Der Haupttitel der Präsentation facettenreicher, nicht ganz alltäglicher Textilkunst ist also durchaus wörtlich zu nehmen: „Gib Stoff“! ■

OELTJEN
Haustechnik

+++ Wir pumpen Wärme! +++

Tel. 0 4454/9798131 | <https://oeltjen-haustechnik.de>

Johann Sommer

Seit 1898

Tischlerei

Axel Sommer

Feldbreite 46 · 26180 Rastede

Tel.: 0 44 02 / 25 16 · Mobil: 0171 / 12 16 123

E-Mail: axel.sommer@ewetel.net

Musik im Grünen

Radtour ins Blaue mit musikalischen Pausen in grüner Umgebung

lü | Der Kunst- und Kulturkreis Rastede (KKR) lädt für Sonntag, 4. August, wieder zu seiner Veranstaltung „Musik im Grünen“ ein. Wie bereits in den vergangenen Sommern treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor dem Palais. Die erste Gruppe startet um 11 Uhr. Weitere Gruppen fahren los um 11.35, 12.10 und 12.45 Uhr. Mit dem Fahrrad geht es in die Natur. An drei Stationen auf der insgesamt ca. 22 Kilometer langen Strecke erwarten Musikerinnen und Musiker unterschiedlicher Stilrichtungen die Gäste zu einem kleinen Konzert.



Musikalische Überraschung

Die Gruppen werden von ortskundigen Gästeführerinnen begleitet. An einer der Konzertstationen servieren KKR-Mitglieder Erfrischungsgetränke und einen Snack. Schlusspunkt der

An verschiedenen Stationen können sich die Teilnehmenden entspannt zurücklehnen und die musikalischen Darbietungen genießen | Foto: Archiv

musikalischen Reise ist wieder das Palais, wo die Teilnehmenden erneut die Möglichkeit zur Stärkung haben. Zudem gibt es

hier eine weitere musikalische Überraschung. Die Tickets kosten 25 Euro (für KKR-Mitglieder 23 Euro). Anmeldung per E-

Mail unter info@kk-rastede.de oder telefonisch unter 04402 / 81552 (Anrufbeantworter, der KKR ruft zurück). ■

Von Blumen und Beharrlichkeit

Erfolgsautorin Rena Rosenthal liest aus „Die Hofgärtnerin“

lü | Es ist das Jahr 1891, Frauen werden nur begrenzte Entfaltungsmöglichkeiten zugesprochen. Marlene aus Oldenburg hat einen Traum: Sie möchte als Gärtnerin in der Natur arbeiten und die schönsten Blumen der Welt züchten. Doch dieser Wunsch scheint unerfüllbar, denn eine Gartenlehre ist nur Männern vorbehalten. Das ist der Stoff, aus dem Rena Rosenthal ihren Roman

„Die Hofgärtnerin“ gefertigt hat. Die Bestseller-Autorin aus Köln kommt gebürtig aus dem Ammerland. Als Kind hat sie jede freie Minute in der Baumschule ihrer Eltern verbracht, die inzwischen von ihrer Schwester geführt wird.

Rena selbst hat zuletzt als Verlagslektorin gearbeitet und parallel dazu angefangen, Bücher zu veröffentlichen. Am Freitag, 2. August, liest

Rena Rosenthal im Palais Rastede aus „Die Hofgärtnerin“. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr.

Eintrittskarten gibt es bei Nordwest Ticket unter 0421 / 36 36 36 66, bei der Buchhandlung Rosel Renken in Rastede, beim Tui Reisecenter Rastede und bei allen weiteren NWT-Vorverkaufsstellen sowie unter www.nordwest-ticket.de. ■



Rena Rosenthal verbrachte als Kind jede freie Minute in der Baumschule ihrer Eltern | Foto: Marian Weigl

www.rasteder-rundschau.de

MALEREIBETRIEB
FARB- UND RAUMGESTALTUNG
FASSADENBESCHICHTUNG

ANDREAS SCHUBERT
MALER- UND LACKIERERMEISTER

CÄCILIENRING 6 · 26180 RASTEDE · TEL. 0 44 02 / 8 23 83 · FAX 8 23 84
E-Mail: malereibetrieb-schubert@ewetel.net · www.malereibetrieb-andreas-schubert.de

Raumausstatter
Ralf Oltmanns

Polsterwerkstatt - Gardinen - Bodenbeläge - Sonnenschutz
Metjendorfer Straße 50 - 26215 Wiefelstede
Tel.: 04402-4929 - www.oltmanns-raumaustattung.de

E-Jugend spielt um den 2. Elektro-Bruns-Cup

Der TuS Wahnbek richtet am 3. August zwei Fußballturniere für die E- und F-Jahrgänge aus

Von Anke Kapels | Wahnbek.
Am 3. August ist Turniertag auf der Sportanlage in Wahnbek. Der TuS Wahnbek richtet an diesem Tag zwei Jugendturniere aus. Bereits am Morgen ab 9 Uhr spielen die Kids der F-Jugend um den Albrecht Fahrzeugtechnik-Cup.

Für jedes Kind eine Medaille

Im TuS Wahnbek sind fast 30 Kinder in der E-Jugend aktiv, sodass es zwei E-Jugend-Teams der Geburtsjahrgänge 2014/2015 gibt. Das Trainer- und Betreuersteam richtet nun ebenfalls am 3. August ab 14 Uhr den 2. Elektro-Bruns-Cup für E-Jugend-Mannschaften aus. „Wir erwarten zehn Mannschaften aus Jever, Bockhorn, Elsfleth, Loy, Obenstrohe, Großfehn, Oldenburg, Hude, Heidkrug und



Ausgestattet mit neuen Trainingsanzügen vom Sponsor Auto Horn treten die E-Jugendlichen des TuS Wahnbek bei ihrem Turnier an | Foto: TuS Wahnbek

Rastede“, sagt Martin Liebermann, Trainer der E-Jugend und Mitglied des Organisationssteams. Alle Beteiligten freuen sich auf einen tollen Leistungsvergleich vor dem offiziell-

len Saisonbeginn. Jedes an diesem Tag spielende Kind erhält eine Medaille, und die platzierten Mannschaften können sich über einen Pokal freuen. Die Besucher des Turniers erwartet

ein reichhaltiges Catering und natürlich jede Menge Spaß und Action. „Wir freuen uns auf viele Gäste. Also kommt alle vorbei und feuert die Kids kräftig an!“, betont Martin Liebermann. ■

Von Hula-Aerobic bis Waldbaden

Über 160 Frauen machten mit beim Frauen-Sporttag in Rastede

rr | Nach einer kurzen Begrüßung der ehemaligen Vorsitzenden des Kreissportbunds Ammerland, Monika Wiemken, wurden die Teilnehmerinnen auf ihre gebuchten Workshops in die Sporthalle Feldbreite geschickt. Unter den insgesamt 37 Kursen waren ungewöhnliche Angebote wie Hula-Aerobic, Tabata und Slash-Pipes. Hinzu kamen Übungen, die ihren Ursprung in den Kriegstänzen der Maori haben. Bekannte Sportarten wie Pilates, Stepp-Aerobic, Bauch-Beine-Po, Hip-Hop und Yoga wurden gleichfalls rege genutzt. Auch irische Tänze, Stepp-Tanz und Hip-Hop kamen gut an. Ruhige Bewegungsvarianten boten

Klangschalen, Waldbaden, autogenes Training und progressive Muskelentspannung. Neu im Programm waren für die ältere Generation „Bewegung ab 65“ sowie Boule. Wem das alles zu ruhig war, der konnte sich bei Laufen, Kick-Boxen, Fitness-Trampolin, Outdoor-Fitness oder Boot-Camp auspowern. Auch Selbstverteidigung, Fatburner, Balance-Fit, Dart und Badminton gehörten zum Programm. Für die Pausen war ein gesundes Büfett im Forum der Sporthalle aufgebaut. Zum Abschluss gab es viel Lob von den Teilnehmerinnen für das vielfältige Angebot und die gute Organisation. ■



In insgesamt 37 Kursen konnten sich die Frauen auspowern oder entspannen | Foto: Axel Eickhorst

- Brennwertechnik
- Sanitäranlagen
- Badsanierungen



Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsbau GmbH

- Solaranlagen
- Klimaanlage
- Notdienst

Geschäftsführer:

Jens Besener

www.gode-heizung.de · gode.heizung-sanitaer@t-online.de

Düserweg 14 · 26180 Rastede

Telefon 0 44 02 / 22 19

Telefax 0 44 02 / 8 19 81

Dieter von Seggern



ZIMMERMEISTER



ZIMMEREI · BAUTISCHLEREI · INNENAUSBAU · BEDACHUNGEN

Komplette Dachsanierung aus einer Hand
– Gebäudeenergieberatung –

ZUVERLÄSSIG · LEISTUNGSSTARK

Stahlstraße 21 · 26215 Wiefelstede · Tel. 0 44 02 / 96 84-0 · Fax 960108

E-Mail: info@zdvs.de · www.zdvs.de

Wahnbeker sichern sich die Meisterschaft

Souveräner Meister mit 38:02 Punkten wurden jetzt die Tischtennis-Spieler des TuS Wahnbek IV in der 4. Kreisklasse Oldenburg-Stadt

rr | Das zweitplatzierte Team vom TuS Bloherfelde III wurde durch zwei klare Siege in der Hin- und Rückrunde auf Distanz gehalten, sodass der Titelgewinn am Ende einer langen Saison durchaus verdient war.

Für den Erfolg und den damit verbundenen Aufstieg in die 3. Kreisklasse zeichneten Jörg Ketelhut, Julian Spiegel, Floris Kobbe, Wichard Schrimper und Jürgen Müller verantwortlich. Die starke Leistung spiegelt sich auch darin wider, dass sich gleich drei Wahnbeker Akteure in der Top-10-Liste der besten Spieler in dieser Klasse wiederfinden. Mit 28:2 Spielen schaffte es Jörg Ketelhut auf Platz zwei, gefolgt von Julian Spiegel mit 32:4 Spielen. Platz acht in der Wertung belegt Floris Kobbe (29:5). Nicht minder erfolgreich



Julian Spiegel, Jörg Ketelhut, Floris Kobbe, Wichard Schrimper und Jürgen Müller (v. L.) machten die Meisterschaft perfekt | Foto: privat

schnitt das Quintett in der Doppelrangliste ab. Platz 2 ging hier an Julian Spiegel / Floris Kobbe mit 10:0 Spielen, Platz sechs an Jörg Ketelhut / Julian Spiegel (6:1) und den achten Rang belegten Floris Kobbe

/ Wichard Schrimper (4:0). Tischtennis-Spieler, die am Trainings- oder Punktspielbetrieb interessiert sind, können jederzeit an den Übungsabenden teilnehmen. Die Erwachsenen trainieren mittwochs und frei-

tags von 19.30 bis 22 Uhr, die Jugendlichen ab 17.30 Uhr. Nähere Auskünfte erteilen die Abteilungsleiter Britta Wilde und Carsten Rostek unter der E-Mail-Adresse tischtennis@tus-wahnbek.de.

Große Freude über neues Outfit

Brasserie sponsert Boule-Abteilung des VfL Rastede leuchtend rote Trikots

rr | Die Boule-Abteilung des VfL Rastede freut sich über neue Trikots. Möglich gemacht wurde die Anschaffung durch eine Spende der „Brasserie Graf Anton Günther“. Das Rasteder Restaurant ist beliebter Treffpunkt der Sportlerinnen und Sportler nach Trainingsabenden. Nachdem die bisherigen Trikots eher dezent in blau gehalten waren, wurde nun die deutlich auffälligere Farbe Rot gewählt. „Wir wollen unseren Gegnern signalisieren, wie engagiert und geschlossen wir als Team zu Werke gehen“, merkte eine Boulespielerin augenzwinkernd an. | Foto: VfL Rastede



– Schöne Außenanlagen sind kein Zufall –



FA. ONKEN

INH. JÖRG ONKEN

ÖLSTRAßE 6 · 26349 DIEKMANNSHAUSEN
TEL. 04455 / 1392 · JOHANN.ONKEN@EWETEL.NET

Unser Service:

- Erd-, Baggerarbeiten – auch Neubauten
- Containerdienst / Transporte • Zaunbau / Gartenanlagen • Rohrverlegung / Drainagen aller Art • Pflasterarbeiten / auch maschinelle Verlegung
- Herstellen von lasergesteuertem Planum • Betonschneide- / Stemm- und Abbrucharbeiten • Holzfällungen / Schredderarbeiten

Wasser und Luft sind
elementare Begleiter unseres Lebens.

See- und Luftbestattungen.

Wir zeigen Ihnen gerne die Möglichkeiten!

Bitte fordern Sie kostenlos unsere Informationsmappe an.

Raiffeisenstraße 23 · 26180 Rastede
Telefon 04402 / 8637660
www.hartmann-bestattungen.de

Fritz Hartmann
Qualifiziertes Bestattungsunternehmen
1880

Optimale Vorbereitung auf Springprüfung

Der Renn- und Reitverein Rastede blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück

Von Uwe Harms | Die Jahreshauptversammlung des Renn- und Reitvereins Rastede (RRV) stand ganz im Zeichen des anstehenden 75. Oldenburger Landesturniers sowie von Wahlen im Vorstand. Zum Einstieg berichtete der Vorsitzende Alexander von Essen im Beisein des langjährigen RRV-Ehrenvorsitzenden Claas E. Daun aus dem abgelaufenen Vereinsjahr, dem ersten Jahr seiner Mitwirkung in der Vereinsführung und der Turnierleitung. Was ihn besonders beeindruckt habe, sei neben der stets konstruktiven Zusammenarbeit im Vorstand die überzeugende Kooperation mit allen in das Turnier eingebundenen Institutionen, Verbänden und Sponsoren. Ein Reitsportfestival dieser Größenordnung zu organisieren, sei eine große Herausforderung. Dies mitgestalten zu können, mache ihn stolz, erklärte er das erfolgreiche Bemühen der Vereinsführung an, den seit Jahren geforderten neuen Abreiteplatz Springen jetzt in Betrieb nehmen zu können. Dieser wasserdurchlässige Sandplatz garantiere eine optimale Vorbereitung der Sportlerinnen und Sportler auf ihre Springprüfung.



Sehen gut gelaunt dem Landesturnier entgegen (v.r.): Torsten Schmidt, Annette Schröder, Ehrenvorsitzender Claas E. Daun, Alexander von Essen und Anna Lösekann | Foto: Harms

„Aktive und Gäste dürfen sich auf ein tolles Turnier freuen“, sagte von Essen abschließend.

Landesturnier und Vereinssport

Torsten Schmidt, 2. Vorsitzender und Turnier-Organisationsleiter, berichtete über den Stand der Vorbereitungen zum anstehenden Landesturnier, das dank der Unterstützung vieler großzügiger Sponsoren in der gewohnten Breite stattfinden könne. Die Wettkampfpplätze seien bestens präpariert. Rund 200 ehrenamtliche

Helferinnen und Helfer seien an den Reitertagen im Einsatz. Annette Schröder berichtete in ihrem Rückblick über die Erfolge der Voltigierer bei diversen Turnieren in der Region und über Bestplatzierungen beim letztjährigen Landesturnier sowie bei den Weser-Ems-Meisterschaften in Cloppenburg. Beim Landesturnier belegte die Vereinsmannschaft des RRV im Mannschaftswettbewerb den 2. Platz, in Cloppenburg wurde Tanja Fischer in der Dressur Klasse S „Weser-Ems-Meister 2024“.

Anna Lösekann wurde einstimmig zur neuen Jugendwartin in den Vorstand gewählt. Die bisherige Jugendwartin Annette Schröder wurde ebenfalls einstimmig zur Nachfolgerin von Kirsten Wahl für den Bereich Vereinssport als weitere 2. Vorsitzende gewählt. Alexander von Essen dankte Kirsten Wahl, die aus persönlichen Gründen ihren Vorsitz zur Verfügung gestellt hatte, für 15-jährige Vorstandszugehörigkeit und erfolgreiche gemeinsame Arbeit im Vereinsteam. ■

Gesundheits Zentrum Rastede



Praxis für Physiotherapie

Krankengymnastik, Massagen,
Heilpraktikerin für Physiotherapie
Anke Schwiertz

Praxis für Logopädie

Silke Janns & Marion Lundborg
Tel. 04402 - 869265

Kosmetische Fußpflege

Edith Ellberg

Kögel-Willms-Straße 9
Tel. 0 44 02 / 8 23 24

www.gesundheitszentrum-rastede.de

Wartungsservice Wefer Kleinkläranlagen



Beratung - Wartung - Reparatur
Chr.-Ludw.-Bosse-Str. 20
26180 Rastede
Tel. 04402/598131

Wartung aller Systeme

IMPRESSUM rasteder rundschau

Herausgeber: „HUNO“ Verlag GmbH, ISSN 0944-6257
Oldenburger Str. 265, 26180 Rastede · www.rasteder-rundschau.de

Geschäftsführer: Dirk Hillmer

E-Mail Redaktion: rasteder.rundschau@ewetel.net

E-Mail Anzeigen: anzeigen.rundschau@ewetel.net

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Britta Lübbers, Tel. 04402/911014

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Markus Wagner, Tel. 04402/911011, Hannelore Kaiser, Tel. 04402/911013

Satz und Herstellung: „HUNO“ Verlag GmbH

Druck: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG, 25746 Heide

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Bücher wird keine Gewähr übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn Porto beiliegt.

Urheberrechte für Texte, Fotos, Anzeigen und Gestaltung liegen beim Anzeigenkunden und der rasteder rundschau. Nachdruck nur nach ausdrücklicher Genehmigung beider Parteien.

Mit vollem Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Die mit Namenskürzeln gekennzeichneten Texte wurden von folgenden Autoren verfasst: (sja) Smilla Janout, (ak) Anke Kapels, (el) Ernst Lankenau, (lü) Britta Lübbers, (pap) Anna Papenroth, (we) Rolf Weller.

Die Rechte von Fotos ohne Namensnennung gehören dem Verfasser des dazugehörigen Textes.

Z. Zt. gültig: Anzeigenpreisliste Nr. 15

Junge Löwen feiern das 75-jährige Jubiläum

Zu einem Tag der Jugend hatte der FC Rastede alle jungen Mitglieder auf die Sportanlage am Köttersweg eingeladen

Von Anke Kapels | Am 1. Mai 1949 wurde der FC Rastede als Fußballverein aus dem VfL Rastede heraus gegründet – der VfL wollte damals die Fußballsparte auflösen. Inzwischen sind im FC Rastede über 850 Sportlerinnen und Sportler in der Fußball-, Tischtennis-, Rugby- und Damengymnastikabteilung aktiv. Seit 2014 konzentrieren sich die meisten Sportarten auf der Sportanlage am Köttersweg.

Den 75. Vereinsgeburtstag hatten die erwachsenen Mitglieder bereits Ende April mit einem großen Fest gefeiert. Nun waren alle kleinen „Löwen“, wie sich die FC-Mitglieder selber nennen, auf das Vereinsgelände am Köttersweg zu einem Tag der Jugend eingeladen. Die Verantwortlichen hatten für alle Altersstufen ein umfangreiches Programm vorbereitet. Begrüßt wurden die Kids vom 1. Vorsitzenden des FC, Markus Neumann, der am Eingang die Teilnahmekarten aushändigte.

Alle Kinder bis zur D-Jugend konnten das DFB-Fußballabzeichen bzw. die ganz Kleinen ab



Die U12-Rugbymannschaft mit ihrem neuen Mitglied „Sushi“ (L.) | Foto: privat

fünf Jahren das DFB Schnupperabzeichen „Paule“ erlangen. Dazu war ein Parcours mit drei bzw. fünf verschiedenen Stationen zu absolvieren, an dessen Ende es für alle eine Urkunde und einen Ansteckpin gab. An diesen Stationen wurden sie von Spielern der ersten Mannschaft in Empfang genommen und konnten so z.B. dem FC-Mittelfeldmotor Fritjof Ammermann

zeigen, wie man den Ball passt oder bei Torjäger Kevin Wolf demonstrieren, wie man richtig dribbelt. Ergänzend konnte die Schusshärte am Speedometer gemessen werden.

Die Tischtennisabteilung präsentierte sich im Besprechungsraum mit Rundlauf und zeigte viele Tricks am kleinen Ball. Am Nachmittag demonstrierte die

Rugbyabteilung innovative Trainingseinheiten am „Ei“. Natürlich gab es kleine Snacks und Getränke, und zum Vergnügen der Kinder fabrizierte eine Ballonknoterin fabulöse Wesen. Besondere Beachtung fand auch das neue „Mitglied mit vier Pfoten“ in der Rugby-Abteilung. Hund „Sushi“ zeigte sich natürlich passend im schicken FC-Dress. ■



I like it!

rasteder rundschau
bei facebook.com



oder

www.rasteder-rundschau.de



feel good. every day.

SCHUHMODE DIER'S
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Wilhelmshavener Str. 228 · 26180 Rastede-Hahn · Tel. 0 44 02 / 73 98
E-Mail: info@schuhmode-diers.de · www.schuhmode-diers.de

Der neue MG3 Hybrid+

Ab jetzt erhältlich.

Autogalerie Schlickel GmbH
Am Patentbusch 11,
26125 Oldenburg
Tel.: 0441 - 390 390,
www.schlickel.de



MG3 Hybrid+ Standard, Vollhybrid 143 kW (195 PS), Elektro- und Benzinmotor, Batterie: 1,83 kWh, 3-Gang-Automatik – Energieverbrauch kombiniert: 4,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 100 g/km; CO₂-Klasse: C.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Die Angaben sind nach Vorgaben und Messmethoden der Pkw-EnVKV erstellt. Der tatsächliche Energieverbrauch und der CO₂-Ausstoß eines Pkw sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffes/der zugeführten Energie durch den Pkw, sondern auch vom Fahrstil und anderen nichttechnischen Faktoren abhängig.

1 Ein **unverbindliches Finanzierungsangebot** für den MG3 Hybrid+ Standard, Fahrzeugpreis 20.640,00 €, zzgl. Überführung, Anzahlung: 4.159,00 €, einmalige Schlussrate: 14.860,00 €, **Nettodarlehensbetrag: 16.481,00 €**, Gesamtbetrag: 16.738,15 €, Vertragslaufzeit: 20 Monate, **gebundener Sollzins: 0,99 %**, **effektiver Jahreszins: 0,99 %**, 19 monatl. Raten à 99 €. **Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Rüdeshheimer Straße 1, 80686 München. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach § 17 Abs. 4 PAngV. Informationen zu individuellen Preisen und Finanzangeboten erhalten Sie bei MG Motor Deutschland oder uns.** Widerrufsrecht: Der Darlehensnehmer kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Wuhanstraße 5, 47051 Duisburg (Fax: 02 03/34 69 54-09; Tel.: 02 03/34 69 54-02; E-Mail: widerruf@consorsfinanz.de). **Das Finanzierungsangebot gilt nur für Privatkunden. Angebot gültig bis zum 31.07.2024. Nur solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen zum Fahrzeug und zu Kauf, Leasing und Finanzierung erhalten Sie bei uns.**